

Bernadett Tanka

Entwicklung des *bekommen/erhalten/kriegen*-Passivs im Deutschen*

In der vorliegenden Arbeit wird die Entwicklung eines besonderen Passivtyps, des *bekommen/erhalten/kriegen*-Passivs, im Zeitraum von 1946-2018 im Rahmen einer Korpusanalyse untersucht. Im ersten Abschnitt werden die verschiedenen Passivtypen kurz dargestellt. Vom zweiten Teil an liegt der Schwerpunkt auf dem *bekommen/erhalten/kriegen*-Passiv, gefolgt von einem Überblick über dessen Grammatikalisierung. Die letzten Kapitel widmen sich der Untersuchung einer selbst zusammengestellten Belegsammlung aus dem frühesten bzw. neuesten online zugänglichen Jahrgängen der Zeitung „DIE ZEIT“. Neben der Verwendungshäufigkeit dieses Passivtyps im genannten Zeitraum wird Fragen nach der Art der in der Fügung auftretenden Vollverben, subjektfähigen Dativen, Realisierung des Akkusativobjekts und Agensausdruck nachgegangen. Das Ziel der Arbeit ist, die Entwicklung des *bekommen/erhalten/kriegen*-Passivs von der Mitte des 20. Jh. bis heute nachzuzeichnen.

Schlüsselwörter:

Sprachwissenschaft, Syntax, Genus Verbi, *bekommen/erhalten/kriegen*-Passiv, Grammatikalisierung

1. Einleitung

In der vorliegenden Arbeit versuche ich die Stellung des deutschen Rezipientenpassivs ab Mitte des 20. Jh. vorzustellen. Mein persönliches Interesse am Thema beruht darauf, dass dieses grammatische Phänomen im Rahmen des DaF-Unterrichts nicht behandelt wird.

Die Arbeit gliedert sich in fünf Kapitel. Die Passivkonstruktionen sind in der deutschen Sprache weitaus üblicher als im Ungarischen, in dem oft sogar ihre Grammatikalität angezweifelt wird. Aus ungarischer Perspektive erscheint es infolgedessen wichtig zu erklären, wozu das deutsche Passiv im Allgemeinen verwendet wird. Daneben werden die einzelnen Passivtypen und ihre Funktionen dargestellt, um die Verwendung des *bekommen/erhalten/kriegen*-Passivs im Vergleich zu dem gebräuchlicheren *werden*-Passiv zu überblicken. Nach der Darstellung der Typologie des Passivs konzentriere ich mich auf das Rezipientenpassiv. Es wird den Fragen nach dem Gebrauch der Hilfsverben und den rezipientenpassivfähigen Vollverben nachgegangen. Angesichts des fortdauernden Grammatikalisierungsprozesses lässt sich eine endgültige Liste der nicht passivfähigen Verben natürlich nicht aufstellen. Das dritte Kapitel thematisiert die Grammatikalisierung und das vierte widmet sich der Korpusuntersuchung. Die Artikel aus den frühesten bzw. neuesten online zugänglichen beiden Jahrgängen der ZEIT sind

* Betreut wurde die Arbeit von Katalin Horváth.

für das Korpus ausgewählt worden, um eine etwaige, sich in dieser Zeitspanne von gut 70 Jahren abzeichnende Entwicklung nachzuvollziehen. Die Belege der zwei selbst zusammengestellten Teilkorpora werden sowohl einer quantitativen als auch einer qualitativen Analyse unterzogen. Die quantitative Untersuchung soll ermitteln, wie weit verbreitet die Verwendung dieses Passivs heute im Vergleich zu seiner Verwendung von vor mehr als 70 Jahren ist. In der qualitativen Analyse wird auf den Vergleich der syntaktischen Beschreibung der zwei Teilkorpora näher eingegangen. Schließlich wird ein Überblick über die Verwendung des *bekommen/erhalten/kriegen*-Passivs im Zeitraum von 1946-2018 geboten.

2. Das Rezipientenpassiv im Deutschen

Das Ziel der folgenden zwei Unterkapitel ist, einen knappen Gesamtüberblick über das deutsche Passiv zu vermitteln. Im Mittelpunkt stehen das Wesen des Passivs und die Unterscheidung der einzelnen Typen des deutschen Passivs. Vom dritten Unterkapitel an konzentriert sich die Arbeit auf das Rezipientenpassiv.

2.1 Der Unterschied zwischen Aktiv und Passiv: Funktion des Passivs

Der entscheidende Unterschied zwischen einem Aktivsatz und einem Passivsatz zeigt sich einfach darin, wie die Frage nach dem Prädikat gestellt werden kann.

- (1) Die Nachbarin pflegt das kranke Kind.
- (2) Das kranke Kind wird gepflegt. (Duden 2016: 561)

Nach dem Prädikat von (1) kann gefragt werden: *Was macht die Nachbarin?* Im Vergleich dazu lautet die Frage nach dem Prädikat von (2): *Was geschieht?* Während der Aktivsatz handlungsorientiert ist, wird das Ereignis im Passivsatz aus der Geschehensperspektive wiedergegeben. Die Primärfunktion des Passivs ist also „die Perspektivierung des außersprachlichen Sachverhalts als Geschehen“ (Ágel 1996a: 79). Dementsprechend wird der Handelnde, das Agens, in den Hintergrund gedrängt und eventuell kann eine andere semantische Rolle zentriert werden. Aufgrund der Merkmale „Agens-Dezentrierung“ und „Nichtagens-Zentrierung“ lassen sich die einzelnen Passivtypen unterscheiden (Ágel 1996a: 77ff.).

2.2 Passivtypen

Die Passive werden danach typologisiert, welche semantische Rolle sie als Satzsubjekt kodieren. In Sätzen mit Patienspassiv (4) wird das Patiens, also der Akkusativaktant des

Aktivsatzes (3) subjektiviert, in Sätzen mit Rezipientenpassiv (5) der Rezipient, also der Dativaktant des Aktivsatzes:

- (3) Der Gastgeber bot dem Gast (Rezipient) einen Drink (Patiens) an. (Ágel 1996a: 80)
- (4) Dem Gast wurde ein Drink (Patienssubjekt) angeboten. (Ebd.)
- (5) Der Gast (Rezipientensubjekt) bekam einen Drink angeboten. (Ebd.)

Neben diesen vorgangspassivischen Typen des Patiens- und des Rezipientenpassivs (mit den Hilfsverben *werden* bzw. *bekommen*) gehört nach Ágel noch das subjektlose *werden*-Passiv zu den Haupttypen des Passivs:

- (6) Hier im Westen werde doch immer so viel eingebrochen. (Ágel 1996a: 81)

Zustandspassive sind auf die jeweiligen Vorgangspassive zurückzuführen, deswegen sind sie nur Nebentypen ((7)–(9)). Sie drücken das Resultat des Geschehens aus:

- (7) [...] Sprengkörper, der (Patiens) vorher gezündet gewesen sei [...]. (Patienspassiv mit *sein*) (Ebd.)
- (8) Die meisten Autos (Rezipient) haben Katalysatoren eingebaut. (Ebd.)
(Rezipientenpassiv mit *haben*)
- (9) Wo am anderen Morgen abgebissen ist, ist Osten. (Ebd.) (subjektloses *sein*-Passiv)

Das Patienspassiv und das subjektlose Passiv haben noch weitere Nebentypen, nämlich die Modalpassive. *Gehören* entspricht hierbei der Bedeutung von *sollen* (Ágel 1996a: 80ff.):

- (10) Wer über dreißig ist, (der) gehört aufgehängt. (Ágel 1996a: 82)
- (11) Hier gehört gründlich ausgemistet. (Ebd.)

Im weiteren Verlauf der Arbeit bekommt man das Rezipientenpassiv näher erläutert.

2.3 Das bekommen/erhalten/kriegen-Passiv

Das Rezipientenpassiv, dessen mehrteiliges Prädikat sich aus der finiten Form eines der möglichen Hilfsverben *bekommen*, *erhalten*, *kriegen* oder *haben* und dem Perfektpartizip des Vollverbs zusammensetzt, wird auch als Benefizientenpassiv oder Dativpassiv bezeichnet. Im Weiteren wird auf das vorgangspassivische Rezipientenpassiv fokussiert, für dessen

Bezeichnung ‚*bekommen/erhalten/kriegen*-Passiv‘ am besten geeignet ist.¹ Im Interesse der besseren Lesbarkeit wird hier dafür die Bezeichnung ‚*bekommen*-Passiv‘ verwendet. Die Funktion dieses Passivtyps besteht darin, das Geschehen aus der Perspektive des indirekt Betroffenen darzustellen.²

In diesem Passivtyp steht der indirekte Aktant im Nominativ als Subjekt des Satzes (Diewald 1997: 31).³ Das Agens kann durch eine Präpositionalphrase mit *von* (*seitens*, *vonseiten*) oder *durch* angegeben werden (Duden 2016: 561). Die *von*-Präpositionalphrase begegnet öfter als die mit *durch* in Sätzen mit *bekommen*-Passiv, was darauf zurückzuführen ist, dass bei *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* als Vollverben die *von*-Präpositionalphrase steht (Askedal 2005: 225).

Im Gegensatz zum Gebrauch von *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* als Vollverben kann das Patiens im Rezipientenpassivsatz (wenn es überhaupt erscheint) durch einen *dass*-Satz, einen Komplementsatz ohne Subjunktion, einen indirekten Fragesatz, einen Relativsatz, eine Infinitivkonstruktion, direkte Rede oder durch ein phraseologisches Objekt ausgedrückt werden (Leirbukt 1997: 121f., Askedal 2005: 224).

Die rezipientenpassivfähigen Vollverben sind nach Ágel (1996b) vorzugsweise die patienspassivfähigen Verben mit einem Akkusativ- und einem Dativobjekt (Ágel 1996b: 57). Unter den Vollverben, mit denen ein Geben, Nehmen, Mitteilen oder Verbergen zum Ausdruck gebracht wird, gibt es aber sowohl transitive Verben mit freien Dativaktanten als auch Intransitiva mit Dativobjekt (Duden 2016: 563f.).

Im Folgenden werden die Unterschiede zwischen den einzelnen Hilfsverben bzw. die Vielfalt der Vollverben des *bekommen*-Passivs aufgezeigt. Die Grammatikalisierung spiegelt sich am besten darin wider, dass die Hilfsverben des *bekommen*-Passivs ihre Eigenschaften als lexikalische Vollverben zunehmend verlieren bzw. darin, dass der Kreis der möglichen Vollverben des *bekommen*-Passivs immer weiter wird.

2.3.1 Gebrauch der Hilfsverben

Die Hilfsverben des *bekommen*-Passivs sind *bekommen*, *erhalten* und *kriegen*. Als Vollverben unterscheiden sie sich von der Mehrzahl der anderen Vollverben und müssen auch als Hilfsverben des *bekommen*-Passivs voneinander abgehoben werden. Im vorliegenden Abschnitt

¹ Die semantischen Rollen Rezipient und Benefizient werden oft ein und derselben Kategorie ‚Rezipient‘ zugewiesen (s. Kap. 3).

² Unter semantischem Aspekt kann der Terminus ‚indirekt Betroffener‘ oder ‚Ziel‘ zum Oberbegriff für den Rezipienten bzw. den Benefizienten gewählt werden.

³ Der indirekt Betroffene ist unter syntaktischem Aspekt der indirekte Aktant.

wird kurz darauf eingegangen, inwieweit sie im Verhältnis zueinander in Hilfsverben übergegangen sind und mit welchen Hauptverben sie kombiniert oder nicht kombiniert werden können. Überdies wird auf die stilistischen Unterschiede zwischen ihnen hingewiesen.

Bekommen, *erhalten* und *kriegen* sind intransitive und inagentive Vollverben, drücken einen Besitzwechsel aus und sind synonym (Szczepaniak 2009: 154). Sie bilden eine kleine Sondergruppe innerhalb der Verben der deutschen Sprache, weil sie einen Valenzrahmen aufweisen, der dem Valenzrahmen der transitiven Verben sehr nahe ist: Genau wie diese erfordern sie eine Nominativergänzung und eine Akkusativergänzung. Was die semantische Rolle der Nominativergänzung angeht, ist sie bei den transitiven Verben das Agens, bei *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* dagegen der indirekt Betroffene. Demzufolge zeichnen sie sich durch die umgekehrte Verbalrichtung aus (Diewald 1997: 33): „Die Handlung geht nicht vom Subjekt aus, sondern läuft auf das Subjekt zu“ (Szczepaniak 2009: 154). Mit dem Gebrauch von *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* orientiert man sich an dem Rezipienten aus der Geschehensperspektive (Diewald 1997: 33).

Von den Auxiliarverben des *bekommen*-Passivs ist *erhalten* am wenigstens grammatikalisiert (Kubczak 2016: 29). Die Hauptverben des *erhalten*-Passivs beschränken sich auf Transitiva, können keine privativen oder ähnlich negativen Verben sein und bilden keine Konstruktionen mit phraseologischen Objekten (Askedal 2005: 221, Duden 2016: 564). Die Grammatikalisierung von *bekommen* und *kriegen* ist viel weiter vorangeschritten.

Bekommen, *erhalten* und *kriegen* lassen sich als Vollverben stilistisch differenzieren. Die Stilunterschiede behalten sie auch als Passivhilfsverben bei. *Kriegen* ist durch einen lockeren Stil geprägt, *bekommen* ist stilistisch neutral und der Gebrauch von *erhalten* ist formell, literarisch. Dementsprechend erscheint *kriegen* meist in der gesprochenen Sprache, *bekommen* und *erhalten* gehören der Schriftsprache an (Askedal 2005: 221).

2.3.2 Hauptverben

Ágel (1996b) gibt einen Überblick über den Kreis der rezipientenpassivfähigen Verben. Es gibt Verben, mit denen sich kein *bekommen*-Passiv bilden lässt. Die Zentrierung der semantischen Rolle Rezipient setzt einen Rezipienten voraus, wodurch die Klasse der möglichen Vollverben im Vergleich zum *werden*-Passiv (mit Zentrierung der semantischen Rolle Patiens) eingeschränkter ist. Da die Grammatikalisierung immer noch nicht abgeschlossen ist, erweist es sich als geeigneter, die Hauptverben, die mit *bekommen*, *erhalten* oder *kriegen* als Hilfsverben kombiniert werden können, nach Gruppen anzuordnen bzw. einige dieser Verben anzuführen.

Ágels (1996b) Ausgangspunkt ist die semantische Relation zwischen *bekommen/erhalten/kriegen* und *geben*. Sie sind lexikalische Konversen voneinander: Während das Agens dem Rezipienten das Patiens *gibt*, *bekommt* der Rezipient das Patiens vom Agens. Die Bedeutung der meisten rezipientenpassivfähigen Verben lässt sich mit einem Geben umschreiben. Bei der Mehrheit der Verben des Gebens wird jemand nach dem Geben etwas Materielles besitzen, aber auch ein abstraktes Akkusativobjekt ist möglich. Die Verben des konkreten Gebens (12) sind z.B. *schenken*, *spendieren*, *verkaufen*, *in die Hand drücken*, *aushändigen*, *liefern* und *zuteilen*. Den Verben des abstrakten Gebens (13) gehören z.B. *erzählen*, *diktieren*, *mitteilen*, *erklären*, *präsentieren*, *erlauben* und *zusprechen* an. Die Verben des konkreten Gebens sind nicht immer eindeutig von den Verben des abstrakten Gebens abzugrenzen. *Auftischen* kann sowohl mit einem konkreten (14a) als auch einem abstrakten Akkusativobjekt (14b) verwendet werden.

(12) Meistens mußte ich den Blumenstrauß, den ich auf die Bühne *gereicht bekam*, selbst bezahlen. (Ágel 1996b: 52)

(13) ...die [=eine Freundin] ...die Geschichte von einer Kollegin *erzählt bekam*.
(Ágel 1996b: 53)

(14a) Horn, der Speckpfannkuchen, grünen Salat und Zitronencreme *aufgetischt bekam*...
(Ágel 1996b: 54);

(14b) Horn, der wieder die alte Geschichte *aufgetischt bekam*... (Ebd.)

Obwohl *geben* der Gruppe den Namen gibt, ist es selbst im Allgemeinen rezipientenpassivunfähig: „Etwas gegeben zu bekommen, ist also doppelt gemoppelt, d.i. eine Tautologie“ (Ágel 1996b: 55).⁴ Auch können Verben des Gebens, die kein Dativobjekt fordern, kein Rezipientenpassiv bilden.

Die zweite Gruppe von Verben, die rezipientenpassivfähig sind, umfasst die dreiwertigen Verben des Nehmens: z.B. *stehlen*, *wegnehmen*, *abziehen*, *entziehen*, *verbieten*, *erlassen*, *kündigen*, *etc.*

(15) ...denn ob ich gleich weniger verdiene oder einen Großteil *abgezogen bekomme*, ergibt den gleichen geschmälernten Nettolohn. (Ágel 1996b: 55)

⁴ In einem Sprachproduktionsexperiment zeigt Lenz (2008), dass westmitteldeutsche Informanten das Rezipientenpassiv auch mit *geben* als Vollverb verwenden.

Bivalente Verben mit einem Dativobjekt (wie z.B. *helfen*), trivalente Verben mit einem Pertinenzdativ ohne Akkusativobjekt (wie z.B. *treten*) und die Präpositionalverben (wie z.B. *herantragen*) werden von Ágel derselben Gruppe zugeordnet. Ihre Passivfähigkeit ist disputabel, weil sie der Voraussetzung der Dreiwertigkeit mit einem Akkusativobjekt und einem Dativobjekt nicht nachkommen (Ágel 1996b: 52–57). Die Passivfähigkeit dieser Verben trotz der Nichterfüllung der Kriterien ist gerade ein Zeichen der fortschreitenden Grammatikalisierung.

Im Gegensatz zu Ágel geht Leirbukt (1997) bei seiner Klassifizierung davon aus, ob das gegebene Verb mit einem Dativobjekt oder einem frei(er)en Dativaktanten steht. Ob es sich um ein subjektiviertes Dativobjekt oder einen subjektivierten Dativus commodi/incommodi geht, „ist zum beträchtlichen Teil semantisch fundiert; eine rein syntaktische Grenzziehung wird kaum durchführbar sein“ (ebd.: 5):

(16) Der Wein *bekam* noch etwas Wasser *beigemischt*, wegen der Promille. (Ebd.: 5)

(17) Der Mann *bekam* Wasser *beigemischt*. (Ebd.: 6)

Das Subjekt in (16) ist als Rezipient zu interpretieren. Das Subjekt von (17) ist kontextabhängig entweder ein Nutznießer oder ein Geschädigter, weil das Wasser dem Wein o.Ä. beigemischt wurde, nicht dem Mann. Die Beziehung zwischen dem Wasser und dem Mann ist indirekt und mittelbar. Diejenigen Verben, bei denen die Zielrolle ein Rezipient (wie z.B. bei *schicken*) oder ein Non-Rezipient (wie z.B. bei *stehlen*) ist, stehen mit einem subjektfähigen Dativobjekt. An diejenigen Verben, bei denen etwas bloß zugunsten (Dativus commodi) oder zuungunsten der Zielrolle (Dativus incommodi) geschieht, werden freie Dativaktanten gefügt. Pertinenzdativ sind ebenfalls freie Dative, aber sie sind durch ein Genitivattribut oder Possessivpronomen substituierbar.⁵

Nach Leirbukt lassen sich die Verben, die in Sätzen mit *bekommen*-Passiv anzutreffen sind, in drei Hauptgruppen unterteilen: 1. Verben mit Dativobjekt, 2. Verben mit Dativus commodi/incommodi und 3. Verben mit Pertinenzdativ. In der Gruppe der Verben mit Dativobjekt befinden sich sowohl Transitiva als auch Intransitiva.

⁵ Zwischen den Verben mit Dativus commodi/incommodi und den Verben mit Pertinenzdativ besteht Komplementarität ihrer Merkmale. Der Ausdruck wie *dem Gefangenen in die Zelle werfen* hat nichts anderes als eine Haben-Beziehung vorzuweisen und ähnelt den Verben mit Dativus commodi/incommodi. Ausdrücke wie *jdm. etw. in die Tasche stecken*, *jdm. etw. an den Kopf werfen* begreifen neben der Haben-Beziehung einen physischen Kontakt zwischen dem Dativreferenten und dem vorhandenen Körperteil bzw. dem vorhandenen Kleidungsstück ein, deshalb gehören sie den Verben mit Pertinenzdativ zu (Leirbukt 1997: 2ff.).

1.1 Intransitiva mit Dativobjekt sind *helfen, applaudieren, danken* und *gratulieren, etc.* (Leirbukt 1997: 2ff., 50ff.):

(18) Auch Silke macht es jetzt viel mehr Spaß, weil man immer *geholfen kriegt*, wenn man mal was nicht weiß, und viel öfter drankommt. (Ebd.: 65)

1.2 Transitiva mit Dativobjekt werden in zwölf semantische Gruppen eingeteilt:

1.2.1 Verben des Gebens, wie z.B. *schenken, herunterhauen, ersetzen, erlassen* und *beantworten* (ebd.: 69ff.);

(19) All das sind Fragen, die den Bürger interessieren sollten [...], aber er *wird* sie nur in den seltensten Fällen von der großen Presse und den öffentlichen Rundfunkanstalten *beantwortet bekommen*. (Ebd.: 72)

1.2.2 Verben des Beschaffens, wie z.B. *besorgen, kaufen* und *reservieren* (ebd.: 73);

(20) Die Hütte war überfüllt, aber Clerfayt *hatte* einen Tisch am Fenster *reserviert bekommen*. (Ebd.)

1.2.3 Verben des Schaffens, wie z.B. *bauen, nähen* und *schreiben* (ebd.);

(21) Ich *habe* von einem im Haus eine Seifenkiste *gebaut bekommen*. (Ebd.)

1.2.4 Verben des Verweigerns, wie z.B. *versagen, verweigern* und *vorenthalten* (ebd.: 73f.);

(22) Ich *bekam/erhielt/kriegte* die notwendige Unterstützung nicht *versagt*. (Ebd.: 74)

1.2.5 Verben des Nehmens, wie z.B. *abnehmen, entziehen* und *stehlen* (ebd.: 74f.);

(23) Wird bei solchen Familienverhältnissen Erziehungsunfähigkeit bescheinigt, *bekommen* die Eltern das Sorgerecht *entzogen*. (Ebd.: 75)

1.2.6 Verben des Glaubens, wie z.B. *glauben* und *abnehmen* (,eine Aussage übernehmen‘) (ebd.);

1.2.7 Verben des Belassens, wie z.B. *lassen* und *belassen* (ebd.: 75f.);

(24) Er *bekommt* natürlich die Rente *belassen*. (Ebd.: 76)

1.2.8 Verben des Zeigens, wie z.B. *präsentieren, vorführen* und *zeigen* (ebd.: 76f.);

(25) Wer sich heute nicht mehr vorstellen kann, wie Mehl von einer Windmühle hergestellt wird, *bekommt* es von Höflich demnächst *gezeigt*. (Ebd.: 76)

1.2.9 Verben des Hören-Lassens, wie z.B. *vorlesen*, *vorspielen* und *vorsingen* (ebd.: 77);

(26) Studenten und Studentinnen *bekamen* Tonbänder mit verschiedenen Geschichten *vorgespielt*. (Ebd.)

1.2.10 Verben der tierischen Kommunikation, wie z.B. *mitteilen*, *signalisieren* und *übermitteln* (ebd.: 78);

(27) Bienen orientieren sich mit Hilfe des Sonnenkompasses. Sie lernen ihre Flugrichtung oder *bekommen* sie von Artgenossen *mitgeteilt*. (Ebd.)

1.2.11 Verben des Mitteilens, wie z.B. *sagen*, *bestätigen*, *suggerieren*, *erläutern*, *schildern*, *versprechen*, *empfehlen*, *vorwerfen*, *dedizieren* und *genehmigen* (ebd.: 78ff.);

(28) Wenn Kinderärzte solche Symptome *geschildert bekommen*, vermuten sie meist sofort ein Krankheitsbild [...]. (Ebd.: 81)

und schließlich

1.2.12 Verben des Verbergens, wie z.B. *unterschlagen*, *verbergen* und *verschweigen* (ebd.: 83f.).

(29) Ich *habe* beim Kauf des Hauses die Hypothek *verschwiegen bekommen*. (Ebd.: 83)

Hierzu ist ausdrücklich zu bemerken, dass die Einordnung des Verbs in die geeignete semantische Gruppe von dem Kontext bzw. dem Patiens abhängt. *Mitteilen* gehört selbstverständlich zu den Verben des Mitteilens, wenn es um menschliche Kommunikation geht. Was das Patiens betrifft, kann mit dem Gebrauch von *vorenthalten* jemandem etwas direkt verweigert, oder aber etwas Implizites verborgen werden, d.h. bei den Verben des Verweigerens gilt das Akkusativobjekt als Patiens, während bei den Verben des Verbergens ein implizites Patiens angenommen wird. Daraus folgt, dass die Einordnung zusätzlich dadurch bedingt ist, ob das Patiens explizit oder implizit ist. 2. Die Gruppe der Verben mit Dativus commodi/incommodi besteht aus Transitiva wie *berechnen*, *freihalten*, *zuknallen*, *liefern*, *die Hölle heiß machen*, *beschlagnahmen* usw. (ebd. 84ff.):

(30) Ein Jahr lang *bekommen* die Mütter dort ihren Arbeitsplatz *freigehalten*. (Ebd.: 85)

(31) [...], *kriegen* sie meistens die Tür vor der Nase *zugeknallt*, oder irgendein brutales Schwein boxt sie unbarmherzig nieder. (Ebd.: 86)

3. Den Verben mit Pertinenzdativ werden beispielweise die Folgenden zugerechnet: *amputieren* und *drücken* (ebd.: 90).

(32) Daß er von Lucinden noch nie auch nur die Hand *gedrückt bekommen hätte* [...]. (Ebd.: 91)

Im Vorangehenden wurde eine Anzahl von rezipientenpassivfähigen Verben angeführt, um dem Leser einen kurzen Überblick über Leirbukts Gruppierung der im *bekommen*-Passiv möglichen Verben zu geben, weil die eigene, im vierten Kapitel vorzustellende Untersuchung anhand dieser durchgeführt wurde.

3. Grammatikalisierung

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“, sagte Heraklit von Ephesos, der griechische Philosoph. Das alte Zitat lässt sich mit zahlreichen Beispielen aus jedem Bereich unseres Lebens belegen, also auch mit Erkenntnissen die Sprache bzw. die Sprachwissenschaft betreffend. Veränderungen wie der Genitivabbau, die Hauptsatzwortstellung in vielen *weil*-Sätzen, Flexionsverfall in der deutschen Sprache sind nur einige der bekanntesten Erscheinungen. Auch der Gegenstand der vorliegenden Arbeit, das *bekommen/erhalten/kriegen*-Passiv dient als Beispiel dafür, dass die deutsche Sprache sich ununterbrochen verändert. Im Folgenden steht die Grammatikalisierung von *bekommen* + Partizip II im Mittelpunkt.

Die Verwendung von Sätzen, in denen das Verb *bekommen* als Hilfsverb eine passivische Verbalphrase mit einem Partizip II bildet, wurde im Neuhochdeutschen allmählich üblich.⁶ Im folgenden Beispielsatz werden die „ursprüngliche“ Bedeutung von *bekommen* (‚erhalten‘) und seine „neue“ Bedeutung veranschaulicht:

(33) Und zu diesen köstlichen Phantasien *bekommt* man gute Suppe, gutes Fleisch, gutes Brot und das Haar *geschoren*. (Kubczak nach Askedal 1984: 34)

⁶ Ágel (2000: 1863) schreibt: „Das *bekommen/kriegen/erhalten*-Rezipientenpassiv ist zum ersten Mal am Ende des 16. Jhs. belegt.“

Bevor der Übergang des Lexems *bekommen* von einer lexikalischen zu einer grammatischen Verwendung vorgestellt wird, soll zuerst der Terminus ‚Grammatikalisierung‘ definiert werden. Unter dem Begriff ‚Grammatikalisierung‘ wird ein kognitiver, kontinuierlicher und fast ausschließlich unidirektionaler Prozess verstanden, bei dem konkrete oder weniger abstrakte Verwendungen sprachlicher Ausdrücke in abstrakte oder stärker abstrakte Funktionen übergehen (Heine 1993: 27). Es ist hervorzuheben, dass der Prozess auf keinen Fall abrupt und übergangslos vonstattengeht: Zwischen der Ausgangsphase und der Endphase gibt es eine Übergangsphase, in der die sprachlichen Ausdrücke sowohl als lexikalische oder weniger grammatische Formen wie auch als grammatische oder stärker grammatische Formen interpretiert werden können. Die Ausdrücke in der Übergangsphase weisen also eine Doppeldeutigkeit auf (ebd.).

Der Terminus ‚Grammatikalisierung‘ lässt sich entweder in Bezug auf das Resultat oder auf den Prozess auffassen. Die resultatbezogene Auffassung beschränkt sich auf das Vorhandensein der Neuerscheinung im grammatischen System. Im Fall der prozessbezogenen Auffassung werden die einzelnen Vorgänge und Veränderungen, auf die das Resultat zurückzuführen ist, in Betracht gezogen. Die prozessbezogenen Stufen der Grammatikalisierung sind nach Askedal (2005) Akkumulation/Divergenz, Dekategorialisierung vs. Persistenz, Spezialisierung und volle Rekategorialisierung. Da Persistenz und Dekategorialisierung als „die eigentlich konstitutiven Züge von Grammatikalisierungsprozessen“ (ebd.: 215) gelten und in den nachfolgenden Ausführungen behandelt werden, sind die beiden Begriffe zu klären. Wenn die morphosyntaktischen und semantischen Eigenschaften des Ausgangselements noch nicht gänzlich geschwunden sind, spricht man von Persistenz. Ein sprachlicher Ausdruck, der über diese Eigenschaften des Ausgangselements aber nicht mehr verfügt, gilt als dekategorialisiert (ebd.).

In Sätzen wie (34) fungiert *bekommen* als lexikalisches Vollverb, das eine Nominativergänzung und eine Akkusativergänzung regiert:

(34) Sie *bekommt* ein Fahrrad. (Diewald 1997: 32)

Was die semantischen Rollen betrifft, hat die Ergänzung im Nominativ die Zielrolle,⁷ die Ergänzung im Akkusativ die des Patiens. Das Agens von *bekommen* kann fakultativ mit einer *von*-Präpositionalphrase ausgedrückt werden (Diewald 1997: 33).

⁷ Diewald verwendet ‚Zielrolle‘ als neutrale Bezeichnung für Empfänger, Adressat oder Rezipient (Diewald 1997: 31).

Eine Veränderung der syntaktischen Struktur in einem Satz mit *bekommen* als lexikalischem Vollverb konnte einsetzen, als ein sekundäres Prädikat in Form eines geeigneten Partizip Perfekts auftrat, das gleichzeitig als infiniter Bestandteil des Prädikats verstanden werden konnte und somit die Grammatikalisierung in Gang setzte (Diewald 1997, Szczepaniak 2009). In Sätzen wie (35), (36) und (37) geht es eigentlich um ein und dieselbe Struktur, in der sich das primäre Prädikat (mit *bekommen*) auf das Subjekt als Zielrolle beziehen kann und das Akkusativobjekt als Patiens sowohl auf das primäre Prädikat als auch auf das sekundäre.

(35) Sie *bekommt* das Buch (von Claudia) geschenkt. (Diewald 1997: 31)

(36) Sie *bekommt* [...] den Katalog *zugeschickt*. (Ebd.: 32)

(37) Ich *bekomme* den Kaffee *geröstet*. (Szczepaniak 2009: 153)

Voraussetzung für die Grammatikalisierung ist, dass es in der Valenzstruktur des Verbs im Partizip II auch eine Dativergänzung mit der semantischen Rolle des Rezipienten gibt, da *bekommen* als Vollverb einen Rezipienten verlangt. So bestehen die Voraussetzungen für die Verzahnung der Argumente von *bekommen* und dem Verb im Partizip II.

Das Verb *rösten* regiert gegenüber dem dreiwertigen Verb *zuschicken* kein obligatorisches Dativobjekt, sondern erfordert nur eine Nominativergänzung und eine Akkusativergänzung, die im Hinblick auf die semantischen Rollen dem Agens bzw. dem Patiens entsprechen. (Verben des Koprädikativs, die nicht dreistellig sind, können aber eine freie Dativangabe bei sich haben.)

Weitere Kriterien für die passivische Lesart bei einer Partizipialbildung sind: Sie sollten nicht mit dem Präfix *un-*, einem adjektivtypischen Zusatz wie *zu* oder *genug* bzw. mit Komparationsmorphemen versehen sein.

Wenn man also überprüft, ob die strukturelle Reanalyse des gegebenen Satzes vorgenommen werden kann, muss man die folgenden Bedingungen überprüfen: die Existenz des Partizips II, aspektuelle Verhältnisse zwischen den beiden Verben (Gleichzeitigkeit der Handlungen sollte möglich sein) und deren jeweilige Valenz (Transitivität und Dativfähigkeit der Verben im Partizip II). Mit Erfüllung dieser Kriterien lässt sich die Konstituentenstruktur des gegebenen Satzes restrukturieren: Im Großen und Ganzen gilt das Objekt im Akkusativ als Akkusativergänzung des finalen Elements, somit ist *bekommen* nicht mehr transitiv, kein Vollverb mehr, sondern ein Hilfsverb. Der Vorgang besteht nicht mehr in *bekommen*, sondern im Koprädikativ, aus dem der infinite Prädikatsteil wurde. *Bekommen* hat die Aufgabe, dem Subjekt für die semantische Rolle des Rezipienten zu bürgen (Szczepaniak 2009: 154ff.; Diewald 1997: 32ff.).

Es gibt Sätze wie (36) und (37), die durch eine semantische Ambiguität gekennzeichnet sind, sich also auf zweierlei Arten analysieren lassen. Einerseits kann man in ihnen *bekommen* als Vollverb, andererseits als Hilfsverb interpretieren:

<u>als Vollverb</u>		<u>als Hilfsverb</u>
Sie bekommt [...] den Katalog und zwar zugeschickt. (Diewald 1997: 34f.)	← (36) →	Der Katalog wird ihr zugeschickt.
Ich bekomme den Kaffee in geröstetem Zustand. (Szczepaniak 2009: 153)	← (37) →	Der Kaffee wird für mich geröstet.

„Die Konventionalisierung der neuen rezipientenpassivischen Lesart befindet sich schon im Vollzug“ (Szczepaniak 2009: 156). Im Folgenden werden Subjekt, Prädikat und Akkusativobjekt ausführlicher behandelt, weil die Grammatikalisierung des *bekommen*-Passivs im weiteren Verlauf mit Bezug auf diese geschildert wird.

Am Anfang der Grammatikalisierung konnte im Rezipientenpassiv ausnahmslos etwas Belebtes als Subjekt akzeptiert werden. Die Extension des Subjekts auf unbelebte Entitäten ist heute aber schon gut belegt (vgl. (38)). Demgegenüber scheint das abstrakte Subjekt im *bekommen*-Passiv derzeit blockiert zu sein (Szczepaniak 2009: 157):

- (36) Sie *bekommt* [...] den Katalog *zugeschickt*. (Diewald 1997: 32)
(38) Das Auto *bekommt* den Motor *repariert*. (Szczepaniak 2009: 157)
(39) *Die Kälte *bekommt* das Kind *ausgesetzt*. (Ebd.)

Das Subjekt kann unterschiedliche semantische Rollen tragen: Es kann Rezipient sein, der etwas empfängt; Benefaktiv, zugunsten dessen etwas geschieht (40); Adressat, wenn es z.B. um Kommunikationsverben geht (41); und Malefaktiv, zuungunsten dessen etwas geschieht, ihm evtl. etwas genommen wird (42). Während die Belebtheit der Subjekte an Bedeutung verliert, erweitern sich die Rollenoptionen vom Benefaktiv über den Adressaten hinaus auf den Malefaktiv hin (Askedal 2005: 225, Szczepaniak 2009: 157).

- (40) Ich *bekomme* die Wohnung *gestrichen*. (Szczepaniak 2009: 157)
(41) Ich *bekomme* ein Lied *vorgesungen*. (Ebd.)
(42) August *bekam* den Führerschein *weggenommen*. (Heine 1993: 28)

Bei privativen Verben wie *nehmen* (42) ist die passivische Lesart eindeutig, weil die Bedeutung des partizipialen Verbs der Vollverbbedeutung von *bekommen* entgegengesetzt ist: Während das Subjekt bei der Vollverbbedeutung von *bekommen* nach der Handlung etwas besitzt, verliert es etwas bei einem privativen Verb. „Man kann nicht gleichzeitig einen Gegenstand bekommen und weggenommen bekommen“ (Diewald 1997: 38). Diese semantische Unvereinbarkeit mit der Vollverbbedeutung von *bekommen* zeigt deutlich, dass es hier seine semantischen Merkmale weitgehend eingebüßt hat.

Eine abgeschlossene Extension ist im Fall des Objekts im Akkusativ zu beobachten. Weder bezüglich der Konkretheit (37) noch bezüglich der Abstraktheit (41) des Akkusativobjekts wird eine Restriktion auferlegt. Hinzu kommt, dass das *bekommen*-Passiv in Sätzen ohne Akkusativaktanten nach wie vor zu erkennen ist ((43), Szczepaniak 2009: 156f.). Außerdem finden sich Akkusativobjekte im Satz mit dem *bekommen*-Passiv in Form eines *dass*-Satzes (44), eines phraseologischen Objekts, eines Komplementsatzes ohne Subjunktion, eines indirekten Fragesatzes, eines Relativsatzes, einer Infinitivkonstruktion oder einer direkten Rede, was bei *bekommen*, *kriegen* und *erhalten* als lexikalischen Vollverben ausgeschlossen ist (Askedal 2005: 224).

(37) Ich *bekomme* den Kaffee geröstet. (Szczepaniak 2009: 153)

(41) Ich *bekomme* ein Lied *vorgesungen*. (Ebd.: 157)

(43) Sie *bekommt geschrieben*. (Diewald 1997: 32)

(44) Sie *bekommt* [...] *geschrieben*, daß das Treffen verschoben wird. (Ebd.)

Da das Vorhandensein eines Akkusativobjekts nicht vorausgesetzt ist, können *bekommen*-Passiv-Sätze aus intransitiven Verben mit Dativ gebildet werden (Szczepaniak 2009: 157):

(45) Sie *bekommt geholfen*. (Diewald 1997: 39)

Die Grammatikalisierung „in statu nascendi“ zeigt sich an noch gültigen Persistenzerscheinungen (Szczepaniak 2009: 153): Das Ziel von *bekommen*, *kriegen* oder *erhalten* kann nicht mit dem Agens des Verbs im Partizip II referenzidentisch sein (46), und das Hauptverb muss ein Handlungsverb sein ((47), Diewald 1997: 36, 39).

(46) *Sie *bekommt* die Bretter von sich selbst schon passend *zugeschnitten*. (Diewald 1997: 36)

(47) *Ich *bekomme* von ihr ihren guten Job *verdankt*. (Ebd.: 40)

Die folgenden ungrammatischen Sätze verdeutlichen weitere bestehende Persistenzerscheinungen. Das Verb *geben*, das zu den Verben *bekommen*, *kriegen* und *erhalten* konvers ist, tritt in Sätzen mit dem Rezipientenpassiv kaum auf (48). Auch die Rezipientorientiertheit scheint noch nicht zu schwinden, deshalb hält man Sätze wie (49) für ungrammatisch (Szczepaniak 2009: 158).

(48) *Sie *bekam* einen schönen Ring von ihrem Mann [...] *gegeben*. (Askedal 2005: 223)

(49) *Ich *habe* ein Fahrrad *repariert gekriegt*, aber ich habe es nicht bekommen.
(Szczepaniak 2009: 158)

Es stellt sich die Frage, ob das *bekommen*-Passiv trotz der Gültigkeit einiger Restriktionen den Status als grammatikalisierte Diathese anerkannt bekommt. Askedal (2005: 226) schreibt: „Insgesamt ist eine Mischung von Persistenz- und Grammatikalisierungserscheinungen festzustellen“. Mithin handelt es sich die Worteinheiten *bekommen*, *kriegen* und *erhalten* betreffend also um eine nicht abgeschlossene Grammatikalisierung, trotzdem kann das *bekommen*-Passiv als eine Konstruktion gelten, die „in die deutsche Passivsystematik eingliedert“ wurde (ebd.: 225). Ein *werden*-Passiv kann auch nicht aus jedem transitiven Verb gebildet werden. Die Eingliederung des *bekommen*-Passivs in das Passivsystem ist also trotz der Einschränkung der Hauptverben auf die Handlungsverben gerechtfertigt (Diewald, 1997: 39).

Im Folgenden wird die eigene empirische Untersuchung vorgestellt.

4. Die Korpusuntersuchung

Der Untersuchung liegt das Korpus von zwei Jahrgängen der Zeitung „DIE ZEIT“ zugrunde. Auf die Artikel aus dem ersten bzw. aus dem letzten vollständig zugänglichen Jahrgang wurde über die DWDS-Webseite zugegriffen. Es wurde nach den Verben *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* gesucht, um den folgenden Fragen nachzugehen:

1. In welchem Verhältnis steht der Vollverb- bzw. der Hilfsverbgebrauch der Verben *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* zueinander?
2. In welchem Verhältnis stehen die einzelnen Verben im Hilfsverbgebrauch zueinander?
3. Welche Dativtypen erscheinen im *bekommen*-Passiv?
4. In wie vielen Passivsätzen steht ein Akkusativobjekt?
5. In wie vielen Passivsätzen wird das Agens ausgedrückt?

In Bezug auf die erste Frage ist jedenfalls zu erwähnen, dass in Anlehnung an Leirbukt (1997: 13) die folgenden Sätze mit *bekommen*, *erhalten* oder *kriegen* und einem Perfektpartizip nicht als Sätze mit *bekommen*-Passiv behandelt werden:

1. Sätze, „deren Subjekt nicht mit einem im Aktivsatz begegnenden Dativ, sondern mit einem Akkusativ korrespondiert“, sind in meinem Korpus nicht vertreten;

(50) Ich *kriegte* natürlich *geschimpft*. (Ebd.)

2. Sätze, in denen das Perfektpartizip ein Objektsprädikativ ist, sind in meinem Korpus auch nicht belegt;

(51) Dieses Material bekam ich schön geordnet. (Ebd.)

3. Sätze, „deren Subjektsreferent Agens ist“. Unter den Belegen, die als Nicht-Passive aus der eigentlichen Analyse ausgeklammert blieben, kam die letztgenannte Struktur am meisten vor:

(52) „Beim Malen, da kann ich ausdrücken, was ich sonst nicht *erklärt bekomme*“, sagt Herr Holtei, das wusste er schon, bevor er damit angefangen hat.

(Die Zeit, 28.06.2017 (online))

(53) „Da geht es um sechsstellige Produktionskosten, wir mussten zusammen mit der Künstlerin schauen, wie wir das *gestemmt bekommen*“, sagt Tina Wentrup.

(Die Zeit, 20.04.2017, Nr. 16)

(54) Es ist ja auch nicht so, dass man die vielen Chefs nicht irgendwie *beschäftigt bekäme*.

(Die Zeit, 26.05.2017 (online))

(55) Er muss ausbaden, was die Staatschefs nicht *geregelt bekommen*.

(Die Zeit, 15.06.2017, Nr. 25)

(56) ZEIT: Dann könnte jemand, der seine Sachen nicht *erledigt bekommt*, also auf seine vererbten Problem-Gene verweisen? (Die Zeit, 18.09.2017, Nr. 38)

(57) Zwischendurch waren wir immer wieder zu Hause, weil ich es organisatorisch und emotional nicht anders *organisiert bekommen habe*. (Die Zeit, 30.09.2017 (online))

(58) Dass die durchschnittliche Frau ihr dann ja sogar dreifaches Paket aus „Beruf/Karriere“, „Kinder/Familie/Haushalt“ und „Aussehen“ mit ebenso hoher Erfolgsquote *gestemmt bekommt* wie der durchschnittliche Mann sein in manchen Punkten deutlich entlastetes Paket, ist eine soziologische Milchmädchenrechnung. (Die Zeit, 12.11.2017 (online))

(59) Aber das passierte nur, weil ihre Mutter das Asthmaspray nicht geöffnet bekommen habe. (Die Zeit, 09.08.2017 (online))

Unter dem dritten Aspekt wird überprüft, ob das Vollverb des gegebenen Passivsatzes mit einem Dativobjekt (16), einem Dativus commodi/incommodi (17) oder mit einem Pertinenzdativ (32) verknüpft ist.

Das Ziel der Untersuchung ist, den Verlauf der Grammatikalisierung des *bekommen*-Passivs ab Mitte des 20. Jh. nachzuzeichnen.

4.1 Analyse der Belege aus dem Jahrgang 1946/1947

Die Ergebnisseiten des DWDS sind unter dem Link, der im Anhang in den Fußnoten zu den einzelnen Tabellen jeweils angegeben wurde, abzurufen. Die folgenden Sucheinstellungen wurden verwendet: Suchwort: „bekommen“, Korpus: „Die ZEIT (1946-2018)“, Start: „1946“, Ende: „1947“, Anzeige: „voll“, Sortierung: „Datum aufsteigend“, Anzahl Treffer pro Seite: „100“. Das Suchwort wird bei *erhalten* und *kriegen* entsprechend geändert.

Vom 21.02.1946 bis zum 20.02.1947 sind *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* insgesamt in 967 Sätzen anzutreffen. Die Passivsätze betragen nur etwa 4 % der Belege. 20 Passivsätze sind mit *bekommen* gebildet, 18 mit *erhalten* und 3 mit *kriegen* (vgl. Abb. 1).

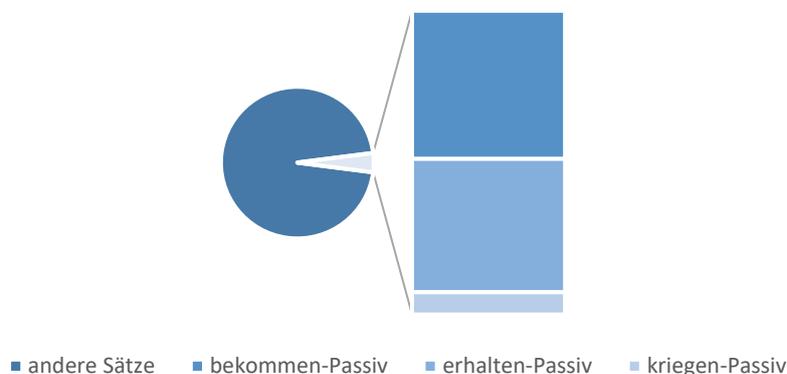


Abb. 1: Vollverb- vs. Hilfsverbgebrauch; Verhältnisse zwischen den Hilfsverben 1946/1947

In jedem Satz ist das Akkusativobjekt vorhanden, entweder in Form eines nicht-phraseologischen Akkusativobjekts (60) oder eines Relativsatzes (61):

(60) Drei Augenblicke bestimmen das Gesicht einer Persönlichkeit: der Augenblick, da der junge Mensch die Schule verläßt und die Lehr- und Wanderjahre antritt, der Augenblick, da er nach Abschluß dieser Lehre sich niederläßt, um die erste feste Anstellung

anzutreten, und der Augenblick, da er in die Öffentlichkeit tritt, Verantwortung übernimmt oder ein öffentliches Amt *anvertraut erhält*. (Die Zeit, 27.06.1946, Nr. 19)

- (61) Von Staats wegen *müssen wir zugeteilt bekommen*, was wir brauchen, um, wenn auch unter den schwierigsten Umständen, nur leben zu können, und diese Zuteilung wird von einem fremden Steuerzahler getragen, der keine Verpflichtung anzuerkennen braucht. (Die Zeit, 25.07.1946, Nr. 23)

Das Agens wird viermal mit einer *von*-Präpositionalphrase ausgedrückt, einmal mit einer *durch*-Präpositionalphrase:

- (62) Während der deutschen Besetzung *bekam* man von seinen belgischen Freunden Leckerbissen aus diesen Vorräten *angeboten*, und noch jetzt hat mancher von diesen im Winter 1939/1940 angekauften Schätzen. (Die Zeit, 29.08.1946, Nr. 25)
- (63) Einmal haben wir Asche *zugeschickt bekommen* durch die Post. (Die Zeit, 09.05.1946, Nr. 12)

Um die Nachvollziehbarkeit des Verhältnisses der einzelnen Dativtypen zueinander zu sichern, wurden eine Liste sowie eine Tabelle aller Vollverben erstellt:

Subjektiviertes Dativobjekt – *bekommen*:

anbieten, anerkennen, anrechnen, ersetzen, reichen, schenken (2x), vorsetzen (2x), wischen, zuschicken, zusichern, zusprechen, zustecken, zuteilen (3x), zuweisen (2x)

- (64) Die Leute im Theater *wollen* getäuscht sein, eine greifbare Wirklichkeit *vorgesetzt bekommen*. (Die Zeit, 08.08.1946, Nr. 23)

Subjektivierter Dativus commodi/incommodi – *bekommen*:

flicken

- (65) Für die Schuhreparatur werden ein paar Mark bezahlt, es ist jedoch unmöglich, die Schuhe in einer auch nur irgendwie übersehbaren Zeitspanne *geflickt zu bekommen*, in der anderen Welt wird mit anderen Maßstäben gemessen. (Die Zeit, 18.07.1946, Nr. 22)

Subjektivierter Pertinenzdativ – *bekommen*: kein Beleg

Subjektiviertes Dativobjekt – *erhalten*:

anvertrauen, aushändigen, auszahlen, bewilligen (2x), schenken, übertragen, zubilligen (2x), zuführen, zugestehen, zusagen, zuschicken, zustecken, zuteilen, zuweisen (2x)

- (66) Wird er im Labyrinth amtlicher Produktionssteigerung die benötigte Stromzuteilung *bewilligt erhalten*? (Die Zeit, 30.05.1946, Nr. 15)

Subjektivierter Dativus commodi/incommodi – *erhalten*:

drucken

- (67) Nun ist es wenigstens gelungen, *gedruckt zu erhalten*, was gesagt und gewußt werden muß. (Die Zeit, 26.09.1946, Nr. 32)

Subjektivierter Pertinenzdativ – *erhalten*: kein Beleg

Subjektiviertes Dativobjekt – *kriegen*:

auszahlen, zustecken

- (68) Wenn es zum Beispiel Handwerker waren, Schneider oder Schuster, da *kriegten* sie natürlich manches *zugesteckt*, als sie anfangen, für die Leute aus den Dörfern zu arbeiten. (Die Zeit, 29.08.1946, Nr. 28)

Subjektivierter Dativus commodi/ incommodi – *kriegen*:

legen

- (69) „Kaum hatte man einen Trick gefunden, eine Lichtleitung ins Notquartier *gelegt zu kriegen*, da knipste – päng! – auch der Nachbar eine elektrische Birne an.“⁸
(Die Zeit, 12.09.1946, Nr. 30)

Subjektivierter Pertinenzdativ – *kriegen*: kein Beleg

Mit einer Ausnahme je Hilfsverb ist das Passiv aus Verben mit Dativobjekt konstruiert. Unter allen Vollverben gibt es überhaupt kein Verb, das mit einem Pertinenzdativ steht (vgl. Tabelle 1).

⁸ Die aktivische Lesart scheint nahezuliegen, aber die passivische ist auch nicht auszuschließen.

	<i>bekommen</i>	<i>erhalten</i>	<i>kriegen</i>
Belegzahl insgesamt	20	18	3
subjektiviertes Dativobjekt	19	17	2
subjektiver Dativus commodi/incommodi	1	1	1
subjektiver Pertinenzdativ	0	0	0

Tab. 1: Verhältnis der einzelnen Dativtypen zueinander in Zahlen 1946/1947

4.2 Analyse der Belege aus dem Jahrgang 2017/2018

Die Ergebnisseiten des DWDS wurden mit den folgenden Sucheinstellungen abgerufen: Suchwort: „bekommen“, Korpus: „DIE ZEIT (1946–2018)“, Start: „2017“, Ende: „2018“, Anzeige: „voll“, Sortierung: „Datum aufsteigend“, Anzahl Treffer pro Seite: „100“. Das Suchwort wird zum Abruf der Ergebnisseiten in Bezug auf die zwei anderen Verben entsprechend geändert.

Das Verb *bekommen* ist vom 14.03.2017 bis zum 13.03.2018 in 4859 Sätzen anzutreffen, *erhalten* und *kriegen* vom 27.01.2017 bis zum 26.01.2018 in 2107 und 613 Sätzen.⁹ Von den insgesamt 7579 Sätzen enthalten 479 Sätze das *bekommen*-Passiv. Die Passivsätze, in denen *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* die Funktion des Hilfsverbs erfüllen, betragen etwa 6 % der gesamten Belege. Für das *bekommen*-Passiv mit *bekommen* gibt es 448 Belege, mit *erhalten* 10 und mit *kriegen* 21 Belege (vgl. Abb. 2).

⁹ Ab dem Datum des letzten online verfügbaren Artikels, in dem die einzelnen Verben auftraten, wurde ein vollständiges Jahr zurückgerechnet.



Abb. 2: Vollverb- vs. Hilfsverbgebrauch; Verhältnis zwischen den Hilfsverben 2017/1018

Nur in zwei Fällen ((70)–(71)), wird das Rezipientenpassiv ohne Akkusativobjekt realisiert. Meistens kommt es in der üblichen Form, in Form einer Nominalphrase zum Ausdruck ((72)–(74)). Auch Fügungen mit einem phraseologischen Akkusativobjekt (75), einem *dass*-Satz (76), indirektem Fragesatz ((77), (79)), einem Relativsatz (78), einer Infinitivkonstruktion (80) und direkter Rede ((81)–(82)) sind belegt.¹⁰

- (70) Und zwar richtig, mit Flug verpassen, vom Kind im Nachtzug in die Hand *gekotzt bekommen*, Flüge umbuchen wegen Fieber, Koffer weg und heulen, aber am Ende wurde alles gut. (Die Zeit, 30.09.2017 (online))
- (71) Nur wer hat, *kriegt* noch *geschenkt*. (Die Zeit, 03.01.2018, Nr. 02)
- (72) Auch mac OS *wird* eine ganze Reihe Neuerungen *verpasst bekommen*, dennoch betrachtet Apple die Version eher als behutsame Erweiterung.
(Die Zeit, 06.06.2017 (online))
- (73) Schon zu Beginn des Studiums *erhalten* die jungen Pädagogen vom Staat einen Computer *gestellt*. (Die Zeit, 26.02.2017, Nr. 07)
- (74) Dann *kriegen* wir noch einen Lebenspreis *verliehen* und trinken auf die alten Zeiten.
(Die Zeit, 01.01.2018, Nr. 01)
- (75) Hammerschmidt: Ich kenne so viele Kollegen, die völlig zu Recht eine Überlastungsanzeige schreiben, die aber am nächsten Tag von ihren Vorgesetzten so die Hölle *heißgemacht bekommen*. (Die Zeit, 13.04.2017, Nr. 12)
- (76) Niemand *will* gerne um den Kopf *geschlagen bekommen*, dass sein aufrichtiges Interesse an der Herkunft des anderen diskriminierend sei.
(Die Zeit, 19.09.2017 (online))

¹⁰ Die Bestimmung der indirekten Fragesätze erfolgte in Anlehnung an Eisenberg (2013).

- (77) Fliege feixte, als *wolle* er *gesagt bekommen*, wie großartig er das angeleiert hätte.
(Die Zeit, 04.10.2017 (online))
- (78) In Kalia *erhält* jedes Mitglied *ausgezahlt*, was ihm von den Einnahmen des Kibbuz als Teilhaber zusteht – und kann damit machen, was es will. (Die Zeit, 11.04.2017, Nr. 15)
- (79) Da *kriegen* Sie genau *gesagt*, wie Sie die Dinge einzuschätzen haben.
(Die Zeit, 17.09.2017, Nr. 38)
- (80) Achtern: Viele *kriegen* zu Hause nicht mehr *beigebracht*, Respekt vor anderen Menschen zu haben. (Die Zeit, 15.06.2017, Nr. 25)
- (81) Und auch der Polizeischüler [...] *bekam* von seinem Dienstherrn *bescheinigt*: „Hat dem Ansehen des Berufsbeamtentums nicht geschadet.“
(Zeit Magazin, 02.11.2017, Nr. 45)
- (82) Sie *haben* in ihren Familien immer *gesagt gekriegt*: Das macht der Mann.
(Die Zeit, 13.03.2017 (online))

In etwa 17 % der Fälle wird das Agens mit einer *von*-, einer *durch*- oder sogar einer *über*-Präpositionalphrase ausgedrückt, darunter kommt die *durch*-Präpositionalphrase in ca. 7 % der Sätze vor (84), und in einem einzigen Fall eine *über*-Präpositionalphrase (85):

- (83) Schon zu Beginn des Studiums *erhalten* die jungen Pädagogen vom Staat einen Computer *gestellt*. (Die Zeit, 26.02.2017, Nr. 07)
- (84) Ein Ziel ist somit auch erfüllt, wenn wir durch positive Kritiken *bescheinigt bekommen*, dass wir abwechslungsreich und innovativ sind.
(Die Zeit, 28.11.2017 (online))
- (85) Zusätzlich *bekommt* der Staat über seine Holding Rosneftgaz, wo die russischen 50 Prozent der Aktien geparkt sind, Dividenden *ausgezahlt*.¹¹
(Die Zeit, 31.08.2017 (online))

Die Liste aller Vollverben:

Subjektiviertes Dativobjekt – *bekommen*:

abspielen, abziehen, anbieten (22x), anerkennen (2x), antragen, anzeigen (12x), aufbrummen, aufbürden, aufdrucken, aufdrücken (2x), auferlegen, aufspielen, aufstellen, ausbezahlen (4x), aushändigen (4x), ausstellen, auszahlen (6x), beantworten,

¹¹ Dem Kontext dieses Belegs ist genau zu entnehmen, dass die *über*-Präpositionalphrase tatsächlich die semantische Rolle Agens kodiert.

beibringen (3x), bereitstellen, bescheinigen (2x), bestätigen (3x), bewilligen (4x), bezahlen (3x), bieten (4x), bringen, demonstrieren, durchstecken, einbauen, einbezahlen, eingießen, einräumen, eintrichtern (2x), empfehlen (2x), entgegenrotzen, entziehen, erklären (5x), erlassen, ersetzen, erstatten (2x), erzählen (4x), finanzieren, garantieren (2x), genehmigen (2x), gewähren, gutschreiben, hinstellen (2x), illustrieren, leihen, liefern (9x), mailen (2x), mitteilen (2x), nachkauen, nahelegen, nennen, präsentieren (7x), projizieren, sagen (13x), schenken (38x), scheuern, schicken (6x), servieren (9x), spenden, spendieren, spielen, stellen (20x), streichen, suggerieren, überliefern, übermitteln, überreichen(9x), überschreiben, übertragen (2x), überweisen, verabreichen (2x), verbieten, vergüten, verleihen (6x), vermitteln (5x), verordnen (3x), verpassen (7x), verrechnen, verschreiben (7x), versetzen, vorführen (5x), vorgeben, vorhalten (2x), vorkauen (2x), vorleben (2x), vorlegen (8x), vorlesen, vorschlagen (7x), vorschreiben, vorsetzen (12x), weiterzahlen, wiedererstatten, zahlen (2x), zeigen (3x), zuerkennen, zusagen, zusammenfassen, zuschancen (2x), zuschicken (11x), zuschreiben, zusenden (2x), zusichern, zuspieren (3x), zusprechen (9x), zustecken (2x), zustehen, zuteilen (15x), zuweisen (7x), zuwerfen

- (86) Wenn Henry Kissinger, George W. Bush, Barack Obama oder Hillary Clinton, die für Millionen Tote verantwortlich sind, im Kino Babylon in Berlin einen Preis *verliehen bekämen*, würde dann der Kultursenator Klaus Lederer intervenieren, um diese Preisverleihung zu verhindern? (Die Zeit, 14.12.2017 (online))

Subjektivierter Dativus commodi/incommodi – *bekommen*:

abbuchen, abziehen, ausbauen, schmieren, auszahlen (2x), bezahlen (3x), einfassen, entfalten, entschlüsseln, finanzieren (3x), lockern, restituieren, schmieren, zahlen (2x), heißmachen

- (87) Den Unternehmen würde genügen, lediglich die US-Ziele zur Senkung des Treibhausgasausstoßes *gelockert zu bekommen*. (Die Zeit, 26.03.2017 (online))

Subjektivierter Pertinenzdativ – *bekommen*:

anerkennen (die Leistungen), anheften (erschließbar: an die Brust, an irgendein Kleidungsstück o. Ä.), aufsetzen (erschließbar: auf den Kopf, auf den Rücken), aufsetzen (erschließbar: auf die Nase), bezahlen (einen Artikel), drücken (in die Hand) (8x), drücken (ins Gesicht), einpflanzen (erschließbar: in den Blutkreislauf), einsetzen

(erschließbar: in das Gefäß), erfüllen (jeden Wunsch) (2x), führen (vor Augen) (4x), injizieren (erschließbar: in den Körper), kleben (zwischen die kleinen Schulterblätter), kotzen (in die Hand), legen (in den Mund), legen (vor das Haus), mischen (ins Futter), schlagen (um den Kopf), schmettern (ins Gesicht), stellen (an die Seite) (2x), stellen (aufs Klavier), stellen (vors Schloss), verpflanzen (erschließbar: in den Körper), zuschicken (aufs Smartphone)

- (88) Die Polen *sollen* die Vorteile des Lehrerdaseins in Deutschland vor Augen *geführt bekommen*. (Die Zeit, 09.12.2017, Nr. 51)

Subjektiviertes Dativobjekt – *erhalten*:

ausbezahlen, auszahlen, mitliefern, schenken, stellen, überweisen, zuteilen

- (89) Das BVG versicherte ihnen, dass sie nach ihrer Pensionierung 60 Prozent ihres letzten Einkommens *ausbezahlt erhalten*. (Die Zeit, 21.08.2017, Nr. 34)

Subjektivierter Dativus commodi/incommodi – *erhalten*: kein Beleg

Subjektivierter Pertinenzdativ – *erhalten*:

drücken (in die Hand), legen (in die Hand), stellen (zur Seite)

- (90) Sogar wenn man es blind in die Hand *gelegt erhält*, soll man es als Geld erkennen. (Die Zeit, 08.01.2018, Nr. 02)

Subjektiviertes Dativobjekt – *kriegen*:

beibringen, erzählen, hinterherbrüllen, klatschen, liefern, sagen (2x), schenken (5x), signalisieren, überziehen, verleihen, verpassen, verzeihen, zustecken, zuweisen

- (91) Und ich habe es auch schon miterlebt, dass sie dann vor den Augen eines völlig Fremden einfach eine *geklatscht kriegt*. (Die Zeit, 19.06.2017 (online))

Subjektivierter Dativus commodi/incommodi – *kein Beleg*

Subjektivierter Pertinenzdativ – *kriegen*:

knallen (vor den Latz), manipulieren (die Gene)

- (92) Die meisten Menschen können damit umgehen, einmal einen vor den Latz *geknallt zu kriegen*. (Die Zeit, 02.03.2017, Nr. 01)

Das Verhältnis der einzelnen Dativtypen (vgl. Tab. 1) ergibt sich nach den einzelnen Hilfsverben getrennt wie folgt: In den Passivsätzen mit *bekommen* betragen die Dativverben 87,4 % der Vollverben, die Verben mit Dativus commodi/incommodi 4,6 % und die Verben mit Pertinenzdativ 8 %. Die Prozentsätze der entsprechenden Dativtypen liegen bei Passivsätzen mit *erhalten* bei 70 %, 0 % und 30 % und bei *kriegen* bei 90 %, 0 % und 10 %.

	<i>bekommen</i>	<i>erhalten</i>	<i>kriegen</i>
Belegzahl insgesamt	448 (+3) ¹²	10	21
subjektiviertes Dativobjekt	394	7	19
subjektiver Dativus commodi/incommodi	21	0	0
subjektiver Pertinenzdativ	36	3	2

Tab. 2: Verhältnisse der einzelnen Dativtypen zueinander in Zahlen 2017/2018

4.3 Vergleich der Ergebnisse

Zum Vergleich der Ergebnisse aus den beiden Teilkorpora wurden die gewonnenen Daten einander tabellarisch gegenübergestellt. Die nachstehende Tabelle zeigt Gesamtzahl der passivischen Belege in den beiden Jahrgängen.

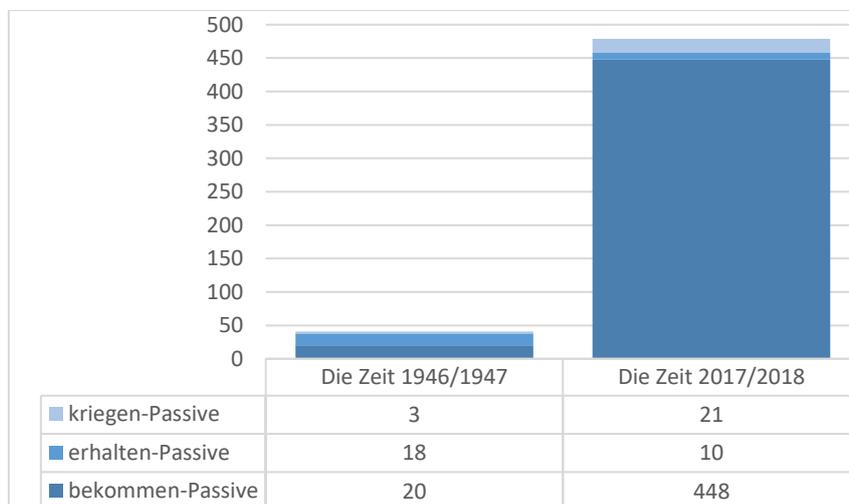


Abb. 3: Gesamtzahl der passivischen Belege in den beiden Jahrgängen

Die passivischen Belege sind im Lichte der Belegzahlen für alle Vorkommen der Verben *bekommen*, *erhalten* und *kriegen* zu sehen. Im Vergleich zu den Belegen aus dem Jahrgang 1946/1947 ist der Hilfsverbgebrauch im Jahrgang 2017/2018 um 2,1 % gestiegen.

¹² In zwei Belegsätzen gibt es zwei bzw. drei Vollverben (s. im Anhang 2, Tabelle 1, Nr. 1644 bzw. Nr. 3820).

	Die Zeit 1946/1947	Die Zeit 2017/2018
Belegzahl insgesamt	967	7579
Passivsätze	41 (4,2 %) ¹³	479 (6,3 %)
<i>für bekommen</i>	227	4859
Passivsätze	20 (8,8 %)	448 (9,2 %)
<i>für erhalten</i>	686	2107
Passivsätze	18 (2,6 %)	10 (0,5 %)
<i>für kriegen</i>	54	613
Passivsätze	3 (5,6 %)	21 (3,4 %)

Tab. 3: Voll- und Hilfsverbgebrauch: Vergleich der Daten aus den zwei Jahrgängen

Beim Vergleich ist festzustellen, dass am deutlichsten die Zahl der mit *erhalten* gebildeten Passivsätze gesunken ist: von 2,6 % auf 0,5 %. Dies könnte sich dadurch erklären, dass der Grammatikalisierungsprozess von *erhalten* durch sein stilistisches Charakteristikum weiterhin erschwert ist und deshalb vermutlich auf das unmarkierte *bekommen* ausgewichen wird: „Erhalten ist stets durch *bekommen*, *bekommen* aber nicht stets durch *erhalten* substituierbar“ (Eroms 1978: 368). Der Rückgang der Passivsätze mit *kriegen* von 5,6 % auf 3,4 % lässt sich durch den gesprochen- bzw. umgangssprachlichen Gebrauch des Verbs erklären. Bei *bekommen* ist sowohl 1946/1947 als auch 2017/2018 ungefähr jeder neunte Satz passivisch, es zeigt sich nur ein leichter Anstieg.

Die folgende Tabelle zeigt, wie sich der Kreis der Vollverben der *bekommen*-Passive im untersuchten Zeitraum entwickelt.

¹³ Die Prozentangaben wurden auf eine Dezimalstelle gerundet.

	Die Zeit 1946/1947	Die Zeit 2017/2018
<i>bekommen/erhalten/kriegen</i> -Passive insgesamt	41	479 (+3) ¹⁴
davon mit subj. Dativobjekt	38 (92,7 %)	422 (87,6 %)
davon mit subj. Dativus commodi/incommodi	3 (7,3 %)	21 (4,4 %)
davon mit Pertinenzdativ	0 (0 %)	39 (8,1 %)
davon <i>bekommen</i> -Passive	20	448 (+3) ¹⁵
mit subj. Dativobjekt	19 (95 %)	394 (87,4 %)
mit subj. Dativus commodi/incommodi	1 (5 %)	21 (4,7 %)
mit Pertinenzdativ	0 (0 %)	36 (8 %)
davon <i>erhalten</i> -Passive	18	10
mit subj. Dativobjekt	17 (94,4 %)	7 (70 %)
mit subj. Dativus commodi/incommodi	1 (5,6 %)	0 (0 %)
mit Pertinenzdativ	0 (0 %)	3 (30 %)
davon <i>kriegen</i> -Passive	3	21
mit subj. Dativobjekt	2 (66,7 %)	19 (90,5 %)
mit subj. Dativus commodi/incommodi	1 (33,3 %)	0 (0 %)
mit Pertinenzdativ	0 (0 %)	2 (9,5 %)

Tab. 4: Verhältnis der Dativtypen zueinander: Vergleich der Daten aus den zwei Jahrgängen

Aus der Tabelle geht hervor, dass in den *bekommen*-Passiven das subjektivierte Dativobjekt eindeutig dominiert, auch wenn sein Anteil von 1946/1947 auf 2017/2018 um etwa 5 % zurückgeht.¹⁶ Die Zahl der Passivsätze mit Pertinenzdativ erhöht sich dabei bedeutend: Ein

¹⁴ Vgl. Fußnote 12.

¹⁵ Vgl. Fußnote 12.

¹⁶ Es ist noch einmal ausdrücklich festzuhalten, dass in Anlehnung an Leirbukt (1997: 63ff.) die Unterscheidung der einzelnen Dativtypen v.a. semantisch erfolgen kann.

außergewöhnlicher Anstieg von 8,1 % wird verzeichnet. Der Anteil des Dativus commodi/incommodi ging beim Hilfsverb *bekommen* geringfügig zurück, während er in den Passivkonstruktionen mit den beiden anderen Hilfsverben im Jahrgang 2017/2018 nicht belegt ist. Was noch ins Auge fallen könnte, ist der Anstieg der *kriegen*-Passive in absoluten Zahlen. Der Grund dafür liegt jedoch bloß in der größeren Textmenge 2017/2018. Erwartungsgemäß handelt es sich bei diesen Belegen um gesprochene Sprache in irgendeiner Form, mehrheitlich sind sie in Interviews enthalten. Fast die Hälfte der Vollverben der *kriegen*-Passive bildet kein Passiv mit *bekommen*, obwohl die Belegzahl der *bekommen*-Passive das Zwanzigfache der Belegzahl der *kriegen*-Passive beträgt. Daraus könnte gefolgert werden, dass die Vollverben teilweise nicht beliebig mit den einzelnen Hilfsverben zu kombinieren sind.

Unwesentlich ist der Unterschied zwischen den Jahrgängen, wenn es um das Vorhandensein des Akkusativobjekts geht: Diese Restriktion hat sich nur geringfügig gelockert. Auffällig ist jedoch der Unterschied zwischen den *bekommen*-Passiven in den Jahren 1946/1947 und 2017/2018, wenn die Erscheinungsformen des Akkusativobjekts tabellarisch gegenübergestellt werden:

	Die Zeit 1946/1947	Die Zeit 2017/2018
Belegzahl insgesamt	41	479
mit Akkusativobjekt	41	477
nicht-phraseologisch, Nominalphrase	39	449
phraseologisch, Nominalphrase	0	1
<i>dass</i> -Satz	0	11
Infinitivkonstruktion	0	1
Relativsatz	2	1
indirekter Fragesatz	0	10 ¹⁷
direkte Rede	0	4
ohne Akkusativobjekt	0	2

¹⁷ Beleg 2885 kann jedoch auch als Relativsatz interpretiert werden.

Tab. 5: Erscheinungsformen des Akkusativobjekts: Vergleich der Daten aus den zwei Jahrgängen

Aus der Tabelle ergibt sich eindeutig die Schwächung der Einschränkung auf ein nicht-phraseologisches Akkusativobjekt in Form einer Nominalphrase: Im Vergleich zum Teilkorpus aus dem Jahrgang 1946/1947 sind im Teilkorpus aus dem Jahrgang 2017/2018 auch eine phraseologische Nominalphrase, eine Infinitivkonstruktion, direkte Reden, indirekte Fragesätze und *dass*-Sätze belegt. Die *dass*-Sätze und die indirekten Fragesätze kommen am häufigsten vor, ihr Anteil beträgt 2,3 % bzw. 2,09 % der Belege.

Das Agens erscheint weder in den Belegen des Jahrgangs 1946/1947 noch in denen von 2017/2018 häufig. Das entspricht dem Genus verbi Passiv, bei dem das Agens in den Hintergrund gedrängt wird. Und die Hilfsverben des *bekommen*-Passivs fokussieren die Zielrolle bereits als Vollverben mittels der umgekehrten Verbalrichtung, dabei ist der Ausdruck des Agens fakultativ.

	Die Zeit 1946/1947	Die Zeit 2017/2018
Belegzahl insgesamt	41	479
ohne Agensausdruck	36 (87,8 %)	396 (82,7 %)
mit Agensausdruck	5 (12,2 %)	83 (17,3 %)
davon <i>von</i> -Präpositionalphrase	4 (80 %)	78 (94 %)
davon <i>durch</i> -Präpositionalphrase	1 (20 %)	4 (4,8 %)
davon <i>über</i> -Präpositionalphrase	0 (0 %)	1 (1,3 %)

Tab. 6: Agensausdruck: Vergleich der Daten aus den zwei Jahrgängen

Im Vergleich zu den Belegen aus dem Jahrgang 1946/1947 steigt der Prozentwert der Sätze, in denen das Agens ausgedrückt wird von ca. 12,2 % auf ca. 17,3 % im Jahrgang 2017/2018. Die Klärung des Frequenzunterschieds bedürfte einer detaillierten Untersuchung unter Berücksichtigung der Belegmenge und der einzelnen Kontexte. Nach Leirbukt spielen bei der Nennung des Agens folgende Faktoren eine Rolle: Redundanz des Agens als häufigere Ursache für die Nichtverwendung im Gegensatz zur dessen Unbekanntheit, kommunikative Notwendigkeit und die Einzigartigkeit des Vollverbs (Leirbukt 1997: 129ff.). Die zur Angabe des Agens verwendeten, geläufigen Präpositionen sind *von* (94 %) und *durch* (4,8%). Was interessant ist, dass das Agens sich in einem Satz durch eine *über*-Präpositionalphrase angeben lässt. Mit einer *über*-Präpositionalphrase kann ein Mittel bezeichnet werden, wie in Satz (93). In Satz (85) wurde jedoch aus dem Kontext ein Agensausdruck erschlossen.

(93) Stattdessen dirigiert der Fahrer den Zweisitzer mittels Joystick und *bekommt* alle Informationen über ein Head-up-Display in die Frontscheibe *projiziert*.

(Die Zeit, 13.09.2017 (online))

(85) Zusätzlich *bekommt* der Staat über seine Holding Rosneftegaz, wo die russischen 50 Prozent der Aktien geparkt sind, Dividenden *ausgezahlt*.¹⁸ (Die Zeit, 31.08.2017 (online))

Die Möglichkeit des Agensausdrucks mit einer *über*-Präpositionalphrase ist aber in dieser Arbeit nicht weiter zu untersuchen.

Aus den Untersuchungsergebnissen zeigt sich die zunehmende Grammatikalisierung des *bekommen*-Passivs in der Ausweitung der Erscheinungsformen des Akkusativobjekts am stärksten.

5. Zusammenfassung

Das *bekommen*-Passiv, das sich aus *bekommen*, *erhalten* oder *kriegen* und dem Partizip Perfekt eines Vollverbs konstruieren lässt, ist ein Passivtyp, mit dessen Gebrauch etwas aus der Perspektive des indirekt Betroffenen dargestellt werden kann. In der vorliegenden Arbeit wurde die Grammatikalisierung dieser Struktur im Zeitraum zwischen 1946–2018 anhand einer Korpusanalyse nachverfolgt. Die Ergebnisse der Analyse bestätigen die Erwartungen aufgrund der in der Fachliteratur beobachteten Entwicklungstendenzen (Kap. 3.): Einerseits wurde durch die Gegenüberstellung der quantitativen Analyseergebnisse aus den Jahrgängen 1946/1947 und 2017/2018 gezeigt, dass in diesem Zeitraum die Häufigkeit der *bekommen*-Passivsätze insgesamt um 2,1 % gestiegen ist. Andererseits wurde aufgrund der qualitativen Analyse ersichtlich, dass auch eine Veränderung der syntaktischen Prinzipien, nach denen ein *bekommen*-Passivsatz gebildet werden kann, zwischen den zwei Jahrgängen vorliegt: Am deutlichsten zeigt sich das in den vielfältigen Realisierungsmöglichkeiten der Akkusativobjekte im Jahrgang 2017/2018 und am Anstieg der Konstruktionen mit Pertinenzdativ. Aus den aufgezeigten Unterschieden wird deutlich, dass die Grammatikalisierung des *bekommen*-Passivs sich im Gegenwartsdeutschen weiter fortsetzt.

Literaturverzeichnis

Ágel, Vilmos (1996a): Was gibt's Neues übers Passiv? Funktion, Typen, Bildung. In: Deutschunterricht für Ungarn 2, 76–87.

Ágel, Vilmos (1996b): Passiv und kein Ende: Rezipientenpassive. In: Deutschunterricht für Ungarn 3, 48–62.

¹⁸ Vgl. Fußnote 11.

- Ágel, Vilmos (2000): Syntax des Neuhochdeutschen bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. In: Besch, Werner/Betten, Anne/Reichmann, Oskar/Sonderegger, Stefan (Hg.): Sprachgeschichte. Ein Handbuch zur Geschichte der deutschen Sprache und ihrer Erforschung. 2. Halbband. Vollst. neu bearb. u. erw. Aufl. Berlin/New York: de Gruyter (Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft 2.2), 1855–1902.
- Askedal, John Ole (2005): Grammatikalisierung und Persistenz im deutschen „Rezipienten-Passiv“ mit *bekommen / kriegen / erhalten*. In: Leuschner, Torsten/Mortelmans, Tanja/De Groodt, Sarah (Hg.): Grammatikalisierung im Deutschen. Berlin/New York: de Gruyter (Linguistik – Impulse & Tendenzen 9), 211–228. <https://doi.org/10.1515/9783110925364.211>
- Diewald, Gabriele (1997): Grammatikalisierung. Eine Einführung in Sein und Werden grammatischer Formen. Tübingen: Niemeyer (Germanistische Arbeitshefte 36). <https://doi.org/10.1515/9783110946673>
- Duden = Die Grammatik. Unentbehrlich für richtiges Deutsch (2016). Hg. v. Angelika Wöllstein und der Dudenredaktion. 9., vollst. überarb. u. aktual. Aufl. Berlin: Dudenverlag. <https://doi.org/10.37307/j.2198-2430.2016.04.08>
- DWDS = Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache. Das Wortauskunftssystem zur deutschen Sprache in Geschichte und Gegenwart. Hg. v. d. Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, <https://www.dwds.de> (16.05.2020).
- Eisenberg, Peter (2013): Grundriss der deutschen Grammatik. Bd. 2: Der Satz. 4., aktual. u. überarb. Aufl. Stuttgart/Weimar: Metzler. <https://doi.org/10.1007/978-3-476-00757-5>
- Eroms, Hans-Werner (1978): Zur Konversion der Dativphrasen. In: Sprachwissenschaft 3, 357–405.
- Heine, Bernd (1993): Bekommen, ohne etwas zu bekommen: zur Grammatikalisierung des Dativpassivs. In: Sprache und Literatur in Wissenschaft und Unterricht 24, 26–33.
- Kubczak, Jacqueline (2008): „Der Sieger bekam eine Medaille umgehängt“ – *Bekommen-Passiv*. In: Sprachreport 2, 22–25.
- Kubczak, Jacqueline (2016): Paul *bekam/kriegte/erhielt* ein Buch geschenkt – *Bekommen-Passiv* und Stilebene. In: Sprachreport 2, 28–29.
- Leirbukt, Oddleif (1997): Untersuchungen zum *bekommen-Passiv* im heutigen Deutsch. Tübingen: Niemeyer (Reihe Germanistische Linguistik 177). <https://doi.org/10.1515/9783110928013>
- Lenz, Alexandra N. (2008): *Wenn einer etwas gegeben bekommt* – Ergebnisse eines Sprachproduktionsexperiments zum Rezipientenpassiv. In: Patocka, Franz/Seiler, Seiler

(Hg.): Dialektale Morphologie, dialektale Syntax. Beiträge zum 2. Kongress der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen. Wien: Präsens, 155–178.

Szczepaniak, Renata (2009): Grammatikalisierung im Deutschen. Eine Einführung. Tübingen: Narr.

Anhänge

Anhang 1: *bekommen/erhalten/kriegen*-Passivsätze in der ZEIT 1946/1947

Tabelle 1: bekommen¹

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
1.	7.	Die Zeit, 28.02.1946, Nr. 02 Das gilt zunächst für den eigenen Verbrauch als der Menge, die der Landwirt als Selbstversorger zugewiesen bekommt. ²	zuweisen	der Landwirt	die	-
2.	9.	Die Zeit, 28.02.1946, Nr. 02 Während der eine Arbeiter für seine alten Tage lediglich auf die bescheidene Invalidenrente angewiesen war, hatte der andere das Glück oder die Geschicklichkeit, das gleiche Zustandsbild als Spätkriegsfolge anerkannt zu bekommen und bezog daher daneben noch Versorgungsgebühren.	anerkennen	der andere	das Zustandsbild	-
3.	17.	Die Zeit, 21.03.1946, Nr. 05 Etwas anderes scheint die Sage vom Paradies, als einem herausgenommenen Bezirk (Garten Eden), in dem der Mensch eine seine Gesamtkräfte beanspruchende herrscherliche Aufgabe zugewiesen bekam, auch zunächst nicht sagen zu wollen.	zuweisen	der Mensch	eine seine Gesamtkräfte beanspruchende herrscherliche Aufgabe	-
4.	34.	Die Zeit, 18.04.1946, Nr. 09 Wir müssen hier jene Freiheit des Christenmenschen geschenkt bekommen, die sich nicht beugt und fürchtet, die immun ist gegen die Waffe der Angst, mit der der Fürst dieser Welt, für den und dessen Geistesverwandte mit guten Gründen die Auferstehung eine schlechthin widervernünftige Angelegenheit ist, seine Opfer blendet, gängelt und schließlich in den Abgrund stürzt.	schenken	wir	jene Freiheit des Christenmenschen	-

¹ Die Belege stammen aus dem Korpus Die ZEIT des Digitalen Wörterbuchs der deutschen Sprache. Online unter: https://www.dwds.de/r?q=bekommen&corpus=zeit&date-start=1946&date-end=1947&format=full&sort=date_asc&limit=10 (abgerufen am 13.01.2020).

² Bei den zusammengesetzten Sätzen werden die mit der *bekommen*-Passiv-Konstruktion gebildeten Sätze allein genommen analysiert.

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
5.	45.	Die Zeit, 25.04.1946, Nr. 10 Man bemerkt auffallend viele Privatwagen, denn seit März dieses Jahres kann jeder, der ein Auto besitzt, dieses ohne besondere Genehmigung wieder fahren, nur mit der Einschränkung, nicht mehr als 60 bis 100 Liter Benzin im Monat zugeteilt zu bekommen.	zuteilen	jeder	nicht mehr als 60 bis 100 Liter Benzin	-
6.	58.	Die Zeit, 09.05.1946, Nr. 12 Einmal haben wir Asche zugeschickt bekommen durch die Post.	zuschicken	wir	Asche	durch die Post
7.	73.	Die Zeit, 06.06.1946, Nr. 16 Der Mieter will auf keinen Fall opfern, damit der Grundeigentümer seinen Schaden ersetzt bekommt, sondern nur für die Erstellung neuen Wohnraums; die Schadensregelung hält er für eine Verpflichtung des Reiches.	ersetzen	der Grundeigentümer	seinen Schaden	-
8.	97.	Die Zeit, 27.06.1946, Nr. 19 Es ist nicht mehr als recht und billig, daß jemand, dem durch Naziterror ein Geschäft genommen wurde, dieses im Rahmen der Wiedergutmachung neu zugesprochen bekommt.	zusprechen	jemand	dieses	-
9.	102.	Die Zeit, 11.07.1946, Nr. 21 „Als uns die Russen am 21. März 1945 in Kurland den Panzer zerschossen, bekam ich beim Aussteigen eins gewischt“, erzählt er leichthin.	wischen	ich	eins	-
10.	108.	Die Zeit, 18.07.1946, Nr. 22 Inzwischen werden die Ärzte die melancholische Gelegenheit haben, vor vielen Kranken zu stehen, die ihrer nicht bedürften, könnten sie ihnen das verordnen, was sie um der Überarbeitung willen nun selber mit Recht zugeteilt bekamen: die Schwerarbeiterzulage.	zuteilen	sie	was	-
11.	110.	Die Zeit, 18.07.1946, Nr. 22 Für die Schuhreparatur werden ein paar Mark bezahlt, es ist jedoch unmöglich, die Schuhe in einer auch nur irgendwie übersehbaren Zeitspanne geflickt zu bekommen, in der anderen Welt wird mit anderen Maßstäben gemessen.	flicken	-	die Schuhe	-
12.	113.	Die Zeit, 25.07.1946, Nr. 23 Ihre Verteidigung war nicht darauf gerichtet, das zu rechtfertigen, was geschehen ist, für das einzustehen, was in diesen Jahren dem deutschen Volke und der Weh angetan wurde, die Morde an Millionen von unschuldigen Menschen zu decken und durch irgendeine jener grausen Begründungen zu rechtfertigen, die wir immer und immer wieder vorgesetzt bekamen.	vorsetzen	wir	die	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
13.	117.	Die Zeit, 25.07.1946, Nr. 23 Von Staats wegen müssen wir zugeteilt bekommen, was wir brauchen, um, wenn auch unter den schwierigsten Umständen, nur leben zu können, und diese Zuteilung wird von einem fremden Steuerzahler getragen, der keine —Verpflichtung anzuerkennen braucht.	zuteilen	wir	was wir brauchen	-
14.	118.	Die Zeit, 25.07.1946, Nr. 23 Mit welchem Neid würden wir auf dieses Mindestmaß schauen, wenn wir es auch nur in abschbarer Zeit zugesichert bekämen.	zusichern	wir	es	-
15.	125.	Die Zeit, 08.08.1946, Nr. 25 Die Leute im Theater wollen getäuscht sein, eine greifbare Wirklichkeit vorgesetzt bekommen.	vorsetzen	die Leute im Theater	eine greifbare Wirklichkeit	-
16.	129.	Die Zeit, 29.08.1946, Nr. 28 Während der deutschen Besetzung bekam man von seinen belgischen Freunden Leckerbissen aus diesen Vorräten angeboten, und noch jetzt hat mancher von diesen im Winter 1939/40 angekauften Schätzen.	anbieten	man	Leckerbissen	von seinen belgischen Freunden
17.	133.	Die Zeit, 29.08.1946, Nr. 28 „Es sind einzelne, die hassen“, wirft ein anderer ein, „das breite Volk haßt, nicht Mein Gott, wie oft haben wir ein Stück Brot zugesteckt bekommen, wenn wir durchs Dorf in der Nähe unseres Lagers zur Arbeit marschierten!“	zustecken	wir	ein Stück Brot	-
18.	153.	Die Zeit, 26.09.1946, Nr. 32 Es enttäuschte Herrn Wehrle etwas, daß der Seiltänzer in letzter Minute die Balancierstange gereicht bekam, die an den Enden mit Fähnchen verziert war.	reichen	der Seiltänzer	die Balancierstange	-
19.	205.	Die Zeit, 16.01.1947, Nr. 03 Als ich erwachte, trieb die letzte Seifenblase langsam in die Höhe und blieb oben als eine große silberne Kugel hängen, die ich einst für den Garten geschenkt bekam, dann aber in die Mitte der weißgetünchten Decke hängte, an den eisernen Haken, der eigentlich einen Kronleuchter aus venezianischem Glas hätte tragen sollen.	schenken	ich	die	-
20.	209.	Die Zeit, 23.01.1947, Nr. 04 In Holland zuerst erprobt, sieht das System vor, daß der Bergmann Punkte bei einem regelmäßigen Verfahren seiner Schichten und bei besonders hohen Leistungsziffern angerechnet bekommt.	anrechnen	der Bergmann	Punkte	-

Tabelle 2: erhalten³

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Satz	Akkusativobjekt	Agensausdruck
1.	118.	Die Zeit, 25.04.1946, Nr. 10 Jeder Kleinsthofanwärter erhält als Teilentschädigung für die Mitarbeit auf dem Hof etwa 2 Morgen Land zur Bewirtschaftung zugeteilt mit der Maßgabe, daß diejenigen, die aus dem Land die größte Marktleistung vollbringen, zuerst einen Kleinsthof erhalten.	zuteilen	jeder Kleinsthofanwärter	Land	-
2.	183.	Die Zeit, 30.05.1946, Nr. 15 Wird er im Labyrinth amtlicher Produktionssteuerung die benötigte Stromzuteilung bewilligt erhalten?	bewilligen	er	die benötigte Stromzuteilung	-
3.	216.	Die Zeit, 13.06.1946, Nr. 17 700000 britische Bergarbeiter sollen die 5-Tage-Woche bewilligt erhalten, nachdem die Gewerkschaftsführer die Garantie gegeben haben, daß die Erzeugung nicht absinkt.	bewilligen	700000 britische Bergarbeiter	die 5-Tage-Woche	-
4.	233.	Die Zeit, 20.06.1946, Nr. 18 Denn wenn der Verbraucher im Jahr nur ein Hemd zugebilligt erhält, beispielsweise, ist ihm mit einem durablen Stück, das nach 200-Wochen-Wäschen noch brauchbar ist, mehr gedient, als mit einem billigen, das nur ein Viertel so viel kostet, aber nach einem halben Jahr völlig verschlissen in den Flickkorb wandern muß.	zubilligen	der Verbraucher	nur ein Hemd	-
5.	240.	Die Zeit, 27.06.1946, Nr. 19 Drei Augenblicke bestimmen das Gesicht einer Persönlichkeit: der Augenblick, da der junge Mensch die Schule verläßt und die Lehr- und Wanderjahre antritt, der Augenblick, da er nach Abschluß dieser Lehre sich niederläßt, um die erste feste Anstellung anzutreten, und der Augenblick, da er in die Öffentlichkeit tritt, Verantwortung übernimmt oder ein öffentliches Amt anvertraut erhält.	anvertrauen	er	ein öffentliches Amt	-
6.	260.	Die Zeit, 04.07.1946, Nr. 20 Als erster Staat erhielt Kambodscha die Autonomie zugestanden in Form einer Regierung mit französischen Beratern und einem französischen Kommissar.	zugestehen	Kambodscha	die Autonomie	-

³ Die Belege stammen aus dem Korpus Die ZEIT des Digitalen Wörterbuchs der deutschen Sprache. Online unter: https://www.dwds.de/r?q=erhalten&corpus=zeit&date-start=1946&date-end=1947&format=full&sort=date_asc&limit=10 (abgerufen am 13.01.2020).

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Satz	Akkusativobjekt	Agensausdruck
7.	275.	Die Zeit, 18.07.1946, Nr. 22 Bombengeschädigte und politisch geschädigte Personen erhalten jetzt in Essen die auf Speichern usw. abgestellten Möbel gegen Zahlung einer angemessenen Gebühr von der Stadtverwaltung zugewiesen.	zuweisen	Bombengeschädigte und politisch geschädigte Personen	die auf Speichern usw., abgestellten Möbel	von der Stadtverwaltung
8.	325.	Die Zeit, 15.08.1946, Nr. 26 Das Zentralamt für Wirtschaft soll in Kürze die Exekutive für weitere Wirtschaftszweige übertragen erhalten, nämlich für das Handwerk und für die „Leichtindustrie“ sowie für die Papier- und Druckerei-Industrie und die Industrie der plastischen Massen.	übertragen	das Zentralamt für Wirtschaft	die Exekutive für weitere Wirtschaftszweige	-
9.	326.	Die Zeit, 15.08.1946, Nr. 26 Die Spende hat dazu mitgeholfen, daß die Großstädte und das Industriegebiet die vorgesehenen Rationen voll zugeführt erhalten konnten.	zuführen	die Großstädte und das Industriegebiet	die vorgesehenen Rationen	-
10.	339.	Die Zeit, 29.08.1946, Nr. 28 Sie ziehen von Tisch zu Tisch, zeigen Papiere vor und erhalten Papiere ausgehändigt.	aushändigen	sie	Papiere	-
11.	361.	Die Zeit, 12.09.1946, Nr. 30 Von dieser Sorte sind die Kinderstiefel, die ich zugeschickt erhielt, nicht.	zuschicken	ich	die	-
12.	402.	Die Zeit, 26.09.1946, Nr. 32 Keres erzählt von Botwinnik, daß er von der Regierung ein Auto geschenkt erhielt.	schenken	er	ein Auto	von der Regierung
13.	404.	Die Zeit, 26.09.1946, Nr. 32 Nun ist es wenigstens gelungen, gedruckt zu erhalten, was gesagt und gewußt werden muß.	drucken	()	was gesagt und gewußt werden muß	-
14.	536.	Die Zeit, 28.11.1946, Nr. 41 Abgesehen von den Motiven, können wir aber das Ergebnis anerkennen, wenn wir – als Korrelat zur ernährungswirtschaftlichen Verpflichtung in die Weltwirtschaft – eine entsprechende industrielle Kapazität und, handelsmäßig, die Ermöglichung von Exportleistungen zugebilligt erhalten.	zubilligen	wir	eine entsprechende industrielle Kapazität und die Ermöglichung von Exportleistungen	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Satz	Akkusativobjekt	Agensausdruck
15.	548.	Die Zeit, 05.12.1946, Nr. 42 Gleiches trifft zu, wenn die Sowjetunion von der Schweiz Lieferung von Werkzeugmaschinen und Präzisionsinstrumenten zugesagt erhält.	zusagen	die Sowjetunion	Lieferung von Werkzeugmaschinen und Präzisionsinstrumenten	von der Schweiz
16.	564.	Die Zeit, 12.12.1946, Nr. 43 Von den köstlichen Seezungen und Steinbutt erhielt der Prinz regelmäßig sein Teil zugesteckt.	zustecken	der Prinz	sein Teil	-
17.	585.	Die Zeit, 02.01.1947, Nr. 01 Andererseits erhalten die argentinischen Lieferanten für Fleisch bei einer Ausfuhr nach Großbritannien statt des allgemeinen „Ausfuhr“-Kurses von 13,51 für ein Pfund 15,02Pesos ausbezahlt, bei Ausnahmeexporten sogar 16,02.	auszahlen	die argentinischen Lieferanten	15,02 Pesos 16,02 Pesos	-
18.	681.	Die Zeit, 20.02.1947, Nr. 08 Das Verwaltungsamt für Wirtschaft der britischen Zone verteilt in Höhe der Fertigwarenproduktionen die einzelnen Landeswirtschaftsämter Bezugsberechtigungen, so daß der Einzelhandel, über Großhandel und zentrale Lenkungsstellen, einerseits Ware zum Verkauf zugewiesen erhält und andererseits die Ware wieder dem Verbraucher zuführen kann, der wiederum nur so viele Bezugscheine bekommt, wie Ware produziert worden ist.	zuweisen	der Einzelhandel	Ware	-

Tabelle 3: kriegen⁴

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
1.	25.	Die Zeit, 29.08.1946, Nr. 28 Aber die Offiziere kriegten wirklich mehr ausgezahlt und kriegten auch mehr Tabak, wenigstens auf dem Papier.	auszahlen	die Offiziere	mehr	-
2.	27.	Die Zeit, 29.08.1946, Nr. 28 Wenn es zum Beispiel Handwerker waren, Schneider oder Schuster, da kriegten sie natürlich manches zugesteckt, als sie anfangen, für die Leute aus den Dörfern zu arbeiten Wir ändern aber mußten mächtig ran.	zustecken	sie	manches	-
3.	31.	Die Zeit, 12.09.1946, Nr. 30 „Kaum hatte man einen Trick gefunden, eine Lichtleitung ins Notquartier gelegt zu kriegen, da knipste – päng! – auch der Nachbar eine elektrische Birne an.“ ⁵	legen	man	eine Lichtleitung	-

⁴ Die Belege stammen aus dem Korpus Die ZEIT des Digitalen Wörterbuchs der deutschen Sprache. Online unter: https://www.dwds.de/r?q=kriegen&corpus=zeit&date-start=1946&date-end=1947&format=full&sort=date_asc&limit=10 (abgerufen am 13.01.2020).

⁵ Die aktivische Lesart scheint nahezuliegen, aber die passivische ist auch nicht auszuschließen.

Anhang 2: bekommen/erhalten/kriegen-Passivsätze in der ZEIT 2017/2018

Tabelle 1: bekommen⁶

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
1.	936.	Die Zeit, 14.03.2017 (online) Wer nicht spurt, bekommt tote Tierköpfe vor das Haus gelegt.	legen (vor das Haus)	(der)	tote Tierköpfe	-
2.	951.	Zeit Magazin, 16.03.2017, Nr. 12 Aber wenn Sahra Wagenknecht auf dem Parteitag der Linken eine Tiramisu-Torte ins Gesicht geschmettert bekommt, wie im Mai 2016 geschehen, ist das nur ein Ausdruck des Konflikts zwischen Antiimps und Antids, wie die verfeindeten Lager manchmal abgekürzt werden.	schmettern (ins Gesicht)	Sahra Wagenknecht	eine Tiramisu-Torte	-
3.	962.	Die Zeit, 16.03.2017, Nr. 10 Dann aber das Gefühl vermittelt zu bekommen, ich sei ein Hanswurst, war sehr verunsichernd.	vermitteln	(ich)	das Gefühl	-
4.	1017.	Die Zeit, 20.03.2017 (online) Vielmehr können Frauen, die sich beraten oder behandeln lassen, die Kosten von ihrer staatlichen Krankenversicherung Medicaid erstattet bekommen.	erstatten	Frauen, die sich beraten oder behandeln lassen	die Kosten	von ihrer staatlichen Krankenversicherung Medicaid
5.	1030.	Die Zeit, 21.03.2017 (online) Ausländische Banken, Versicherungen und Telekommunikationsunternehmen etwa bekamen bislang Sondersteuern auferlegt, Ungarn konvertierte auch Fremdwährungskredite zulasten von Auslandsbanken.	auferlegen	ausländische Banken, Versicherungen und Telekommunikationsunternehmen	Sondersteuern	-
6.	1068.	Die Zeit, 24.03.2017 (online) ZEIT ONLINE: Sollte also auch die Ukraine eine Nato-Mitgliedschaft angeboten bekommen?	anbieten	die Ukraine	eine Nato-Mitgliedschaft	-

⁶ Die Belege stammen aus dem Korpus Die ZEIT des Digitalen Wörterbuchs der deutschen Sprache. Online unter: https://www.dwds.de/r?q=bekommen&corpus=zeit&date-start=2017&date-end=2018&format=full&sort=date_asc&limit=10 (abgerufen am 20. 01. 2020).

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
7.	1069.	Die Zeit, 24.03.2017 (online) Laut BEA-Bericht bekam Lubitz das Schlafmittel Zopiclon sowie die Antidepressiva Mirtazapin und Citalopram verschrieben.	verschreiben	Lubitz	das Schlafmittel Zopiclon sowie die Antidepressiva Mirtazapin und Citalopram	-
8.	1076.	Die Zeit, 24.03.2017 (online) Hat das Netzwerk gerade ein Katzenbild vorgesetzt bekommen und hat es die Katze erkannt?	vorsetzen	das Netzwerk	ein Katzenbild	-
9.	1096.	Die Zeit, 26.03.2017 (online) Den Unternehmen würde genügen, lediglich die US-Ziele zur Senkung des Treibhausgasausstoßes gelockert zu bekommen.	lockern	()	lediglich die US-Ziele	-
10.	1106.	Die Zeit, 27.03.2017, Nr. 13 Die Berater bekommen für über eine Woche Büros zugewiesen.	zuweisen	die Berater	Büros	-
11.	1108.	Die Zeit, 27.03.2017, Nr. 13 „Und sie müssen dafür sorgen, dass wir unsere Fragen beantwortet bekommen“, sagt Mary Nichols.	beantworten	wir	unsere Fragen	-
12.	1111.	Die Zeit, 27.03.2017, Nr. 13 Für diese Summe bekommen die Frauen einen Bettwäsche-Service, die Zimmerreinigung und einen Sicherheitsmann gestellt.	stellen	die Frauen	einen Bettwäsche-Service, die Zimmerreinigung und einen Sicherheitsmann	-
13.	1131.	Die Zeit, 28.03.2017 (online) In Italien, Griechenland, Spanien oder Frankreich bekommen viel weniger Menschen die Therapie bezahlt als in Deutschland.	bezahlen	viel weniger Menschen	die Therapie	-
14.	1151.	Die Zeit, 30.03.2017, Nr. 12 Leichen liegen in einem Graben, er bekommt eine Pistole in die Hand gedrückt und soll schießen – als Beweis seiner Loyalität zur SS.	drücken (in die Hand)	er	eine Pistole	-
15.	1168.	Die Zeit, 30.03.2017, Nr. 12 Den entstandenen Schaden hat Robert E. nie ersetzt bekommen.	ersetzen	Robert E.	den entstandenen Schaden	-

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
16.	1169. Die Zeit, 30.03.2017, Nr. 12 Nun jedoch bekommen sie Gemälde gezeigt, die geradezu unbeholfen wirken.	zeigen	sie	Gemälde, die geradezu unbeholfen wirken	-
17.	1175. Die Zeit, 30.03.2017 (online) In den vergangenen Jahren bekamen etwa 100 Kinder unter 14 Jahren steuerfrei Firmen im Wert von 30 Milliarden Euro übertragen, ohne dafür irgendeine Leistung erbracht zu haben.	übertragen	etwa 100 Kinder unter 14 Jahren	steuerfreie Firmen im Wert von 30 Milliarden Euro	-
18.	1185. Die Zeit, 30.03.2017, Nr. 13 Am Ende bekommt Verkehrsstaatsrat Andreas Rieckhof, der vorher mit Engelsgeduld eine Frage nach der anderen beantwortet hat, eine Büste in Form eines blutigen Kopfs überreicht: einen „Pokal des Menschenfeinds“.	überreichen	Andreas Rieckhof, der vorher mit Engelsgeduld eine Frage nach der anderen beantwortet hat	eine Büste	-
19.	1197. Die Zeit, 31.03.2017, Nr. 14 Ich bekomme 409 Euro plus die Miete vom Jobcenter ausgezahlt.	auszahlen	ich	409 Euro plus die Miete	vom Jobcenter
20.	1199. Die Zeit, 31.03.2017, Nr. 14 2015 hat der Verein dann einen Dacia Lodgy gespendet bekommen, den ich nutzen kann.	spenden	der Verein	einen Dacia Lodgy	-
21.	1221. Die Zeit, 31.03.2017, Nr. 14 Die Schüler bekommen folgenden Text vorgelegt:	vorlegen	die Schüler	folgenden Text	-
22.	1222. Die Zeit, 31.03.2017, Nr. 14 Aber wenn sie nun in ihrem Kurs wieder und wieder die Frage gestellt bekommt, wie man den Taschenrechner richtig bedient, dann ist sie schon ein wenig irritiert.	stellen	sie	die Frage	-
23.	1228. Die Zeit, 01.04.2017, Nr. 14 „Deutschland schuldet der Nato hohe Geldsummen & die USA müssen für die mächtige und sehr teure Verteidigung, die sie Deutschland bereitstellen, mehr gezahlt bekommen.“	zahlen	die USA	mehr	-
24.	1270. Die Zeit, 04.04.2017, Nr. 14 So bekommt auch die Beobachterin eine Rolle zugeteilt.	zuteilen	die Beobachterin	eine Rolle	-

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
25.	1284.	Die Zeit, 05.04.2017 (online) Darunter die Verminderung der Libido, die viele von ihnen, die die Pille bereits im Teenageralter verschrieben bekommen haben, erst bemerken, wenn sie die Pille absetzen.	verschreiben	die	die Pille	-
26.	1285.	Die Zeit, 05.04.2017 (online) Ich war 15, als ich sie verschrieben bekam.	verschreiben	ich	sie	-
27.	1291.	Die Zeit, 05.04.2017, Nr. 15 Der Gemeindevorstand Wolfgang Seibert aus Schleswig-Holstein berichtet, er bekäme alle paar Tage Artikel zu Migrationsthemen von der AfD zugeschickt.	zuschicken	er	Artikel zu Migrationsthemen	von der AfD
28.	1292.	Die Zeit, 05.04.2017 (online) Weil die Schulung auf die Airlines der Lufthansa zugeschnitten ist, sind Max und seine Kolleginnen und Kollegen darauf angewiesen, die abschließenden Module auch von der Lufthansa angeboten zu bekommen.	anbieten	Max und seine Kollegen	die abschließenden Module	von der Lufthansa
29.	1295.	Die Zeit, 05.04.2017 (online) Einer ist mit Sicherheit Pilotin oder Pilot bei Lufthansa, warb das Unternehmen auf seiner Schulungsseite lufthansa-pilot.de noch bis 2015, obwohl zu dieser Zeit die Schulungen schon nicht mehr beendet wurden und der Nachwuchs keine Copiloten-Jobs mehr angeboten bekam.	anbieten	der Nachwuchs	keine Copiloten-Jobs	-
30.	1296.	Die Zeit, 05.04.2017 (online) Während Flugkapitäne bei Lufthansa mit etwa 110.000 Euro im Jahr einsteigen, bekommt ein Eurowings-Europe-Pilot lediglich 81.000 Euro Jahresgehalt garantiert.	garantieren	ein Eurowings-Europe-Pilot	lediglich 81.000 Euro Jahresgehalt	-
31.	1300.	Die Zeit, 05.04.2017 (online) „Anders als die Kollegen bekommen wir nicht den ÖPNV zum Airport gezahlt“, sagt Pierre*.	zahlen	wir	den ÖPNV zum Airport	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
32.	1314. Die Zeit, 06.04.2017, Nr. 13 Noch dazu bekommt man hier den weiten Blick auf die Epoche, die Habsburger Geschichte und die des Heiligen Römischen Reichs vermittelt – ein tiefes Verständnis der gewachsenen politischen Gefüge, Werte und Strukturkonflikte, das mit messerscharfem Blick und stilsicheren Formulierungen gleich eine ganze Reihe von Neuinterpretationen eröffnet.	vermitteln	man	den weiten Blick auf die Epoche, die Habsburger Geschichte und die des Heiligen Römischen Reichs – ein tiefes Verständnis der gewachsenen politischen Gefüge, Werte und Strukturkonflikte, das mit messerscharfem Blick und stilsicheren Formulierungen gleich eine ganze Reihe von Neuinterpretationen eröffnet.	-
33.	1365. Die Zeit, 09.04.2017, Nr. 15 Interessenten wandten sich an das angegebene Koblenzer Postfach, um weitere Ausgaben zugeschickt zu bekommen.	zuschicken	Interessenten	weitere Ausgaben	-
34.	1368. Die Zeit, 09.04.2017, Nr. 15 S. trägt eine graue Mütze und eine blaue Jacke, ein gängiges Modell, das er wie viele Flüchtlinge von der Kleiderkammer geschenkt bekommen hat.	schenken	er	das	von der Kleiderkammer
35.	1385. Die Zeit, 10.04.2017 (online) Der herbe Kurze passte schließlich perfekt zum Ambiente, das man im Steppenwolf geboten bekam.	bieten	man	das	-
36.	1391. Die Zeit, 10.04.2017 (online) Bis Januar 2017 hatten sie nur zehn Bitcoins angeboten bekommen und ihre Auktionen daraufhin für beendet erklärt.	anbieten	sie	nur zehn Bitcoins	-
37.	1405. Die Zeit, 11.04.2017 (online) Der kanadische CEU-Rektor Michael Ignatieff beteuert hingegen, er habe von Washington Unterstützung fest zugesagt bekommen.	zusagen	er	Unterstützung	von Washington
38.	1412. Die Zeit, 12.04.2017, Nr. 16 Als das Lager 2008 eröffnet wurde, bekam jede Familie ein Haus zugeteilt.	zuteilen	jede Familie	ein Haus	-
39.	1414. Die Zeit, 12.04.2017, Nr. 16 Sie bekamen von den luxemburgischen Behörden vorab zugesichert, dass ein bestimmtes Steuermodell zu einem äußerst niedrigen Steuersatz führen werde.	zusichern	sie	dass ein bestimmtes Steuermodell zu einem äußerst niedrigen Steuersatz führen werde	von den luxemburgischen Behörden

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
40.	1424. Die Zeit, 13.04.2017, Nr. 12 Hammerschmidt: Ich kenne so viele Kollegen, die völlig zu Recht eine Überlastungsanzeige schreiben, die aber am nächsten Tag von ihren Vorgesetzten so die Hölle heißgemacht bekommen.	heißmachen	die	die Hölle	von ihren Vorgesetzten
41.	1434. Die Zeit, 13.04.2017 (online) Etwa 80 Prozent der Frauen, die ihre Weiterbildung bei Inpäd machen, bekommen diese nach einer Krankheit durch die Rentenkasse finanziert.	finanzieren	etwa 80 Prozent der Frauen, die ihre Weiterbildung bei Inpäd machen	diese	durch die Rentenkasse
42.	1436. Die Zeit, 13.04.2017 (online) Wichtig sei, dass sie bei der Wahl ihres angestrebten Berufes mitbestimmen könnten und nicht einfach irgendeine Maßnahme verordnet bekämen.	verordnen	sie	irgendeine Maßnahme	-
43.	1441. Die Zeit, 14.04.2017, Nr. 16 „Das erweckt den Anschein, als hätten die einen Maulkorb verpasst bekommen.“	verpassen	die	einen Maulkorb	-
44.	1466. Die Zeit, 16.04.2017, Nr. 14 Ein Beispiel: Wenn jemand von seiner Mutter 1,2 Millionen Euro geschenkt bekommt oder erbt, zahlt er auf die ersten 400.000 Euro keine Steuern, denn dies ist der persönliche Freibetrag.	schenken	jemand	1,2 Millionen Euro	von seiner Mutter
45.	1500. Die Zeit, 18.04.2017 (online) Menschen, die das Virus bei einem Biss übertragen bekommen, sterben fast ausnahmslos einen qualvollen Tod.	übertragen	die	das Virus	-
46.	1502. Die Zeit, 18.04.2017, Nr. 15 Ich wette, nicht viele Mädchen in den Fünfzigern bekamen das gesagt.	sagen	nicht viele Mädchen in den Fünfzigern	das	-
47.	1506. Die Zeit, 18.04.2017 (online) Wer sie aktiviert, bekommt auf der rechten Bildschirmseite eine kleine Schaltfläche angezeigt, mit der sich das Edge-Panel öffnen lässt.	anzeigen	(der)	eine kleine Schaltfläche	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
48.	1507. Die Zeit, 18.04.2017 (online) Platziert ist er zwar prominent auf dem Startbildschirm, doch wer ihn aktiviert (und ihm dabei natürlich ebenfalls Zugriff auf Kontakte, Kalender und Eingaben gewährt), bekommt in Deutschland derzeit nur wenig geboten.	bieten	(der)	nur wenig	-
49.	1509. Die Zeit, 19.04.2017 (online) „Sämtliche Container sind das Eigentum der jeweiligen Kunden“, sagt Bjerkestrand, „jeder Kunde bekommt ein entsprechendes Zertifikat ausgehändigt.“	aushändigen	jeder Kunde	ein entsprechendes Zertifikat	-
50.	1513. Die Zeit, 19.04.2017, Nr. 17 Etwa wenn sie sich fragen, ob damals wirklich alles so geschah, wie sie es jetzt vorge setzt bekommen.	vorsetzen	sie	es	-
51.	1518. Die Zeit, 19.04.2017 (online) Zur Geburt unserer Tochter im Jahr 1988 bekamen der Kindsvater und ich tausend Ostmark aufs gemeinsame Girokonto überwiesen.	überweisen	der Kindsvater und ich	tausend Ostmark	-
52.	1561. Die Zeit, 22.04.2017, Nr. 17 Besonders lohnenswert aus Investorensicht ist es, auf einem Grundstück das Baurecht zu verbessern, also etwa ein Geschoss mehr genehmigt zu bekommen, als dafür im Bebauungsplan vorgesehen war.	genehmigen	()	ein Geschoss mehr	-
53.	1579. Die Zeit, 24.04.2017, Nr. 17 Ein nicht jüdischer Student aus Jerusalem trifft auf eine US-amerikanische Studentin jüdischer Herkunft; eine Historikerin, die in Südosteuropa vor allem die in ihrem Land herrschenden nationalen Narrative vermittelt bekommen hat, wird mit einer gesamteuropäischen Perspektive konfrontiert – und die kommt nicht nur von Lehrenden, sondern auch von Studierenden aus anderen Teilen Europas.	vermitteln	die	die in ihrem Land herrschenden nationalen Narrative	-

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
54.	1623.	Die Zeit, 26.04.2017 (online) Dieses Szenario werden wir in Großbritannien demonstriert bekommen.	demonstrieren	wir	dieses Szenario	-
55.	1632.	Die Zeit, 26.04.2017 (online) Stellen Sie sich vor, Sie müssen zwischen zwei Sorten von Keksen wählen, und Sie bekommen lediglich die Kalorienanzahl genannt.	nennen	Sie	lediglich die Kalorienanzahl	-
56.	1639.	Zeit Magazin, 27.04.2017, Nr. 18 Entsprechend bekam man ein individuell abgestimmtes Gericht serviert.	servieren	man	ein individuell abgestimmtes Gericht	-
57.	1644.	Die Zeit, 27.04.2017, Nr. 18 Lahm: Klar, man bekommt im Training die Dinge immer wieder vorgeführt, vorgelebt, vom Trainer erklärt.	vorführen vorleben erklären	man	die Dinge	- - vom Trainer
58.	1666.	Die Zeit, 28.04.2017 (online) Und ein typischer Macher-Chef versteht dann auch, warum sein stammhirndominanter Mitarbeiter darunter leidet, wenn er viele Arbeitsaufgaben auf einmal zugeteilt bekommt.	zuteilen	er	viele Arbeitsaufgaben	-
59.	1674.	Die Zeit, 29.04.2017, Nr. 17 Ludwig: Ich habe auch in Leverkusen gespielt, aber statt Geld eine Wohnung gestellt bekommen und ein Auto.	stellen	ich	eine Wohnung und ein Auto	-
60.	1700.	Die Zeit, 01.05.2017 (online) Dass sowohl die FAS wie auch die britische Times das Zitat von Junckers Leuten durchgesteckt bekamen, dürfte ganz im Sinne ihres Chefs liegen.	durchstecken	sowohl die FAS wie auch die britische Times	das Zitat	von Junckers Leuten
61.	1702.	Die Zeit, 01.05.2017, Nr. 18 Tut man sich heutzutage auf den Golfplätzen der Welt um und fragt nach einem Caddie, bekommt man meist ein spinnebeiniges Dreirad mit Haltegriffen in die Hand gedrückt.	drücken (in die Hand)	man	ein spinnebeiniges Dreirad mit Haltegriffen	-
62.	1709.	Die Zeit, 01.05.2017, Nr. 18 Craig Cameron war zwölf Jahre alt, als er sein erstes Golfset geschenkt bekam.	schenken	er	sein erstes Golfset	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
63.	1718. Die Zeit, 02.05.2017 (online) Er sagt, Gläubige würden Gott anrufen, um Paradiesjungfrauen, „andere Sauereien“ oder Beratung zu Selbstmordanschlägen vermittelt zu bekommen.	vermitteln	Gläubige	Paradiesjungfrauen, „andere Sauereien“ oder Beratung zu Selbstmordanschlägen	-
64.	1727. Die Zeit, 03.05.2017, Nr. 19 Während Autos immer strengere Grenzwerte verordnet bekommen, zumindest auf dem Papier, können Schiffe fast so viel Dreck in die Luft pusten, wie ihre Besitzer wollen.	verordnen	Autos	immer strengere Grenzwerte	-
65.	1746. Die Zeit, 04.05.2017 (online) Dort kann man Projektideen vorstellen und bekommt Kontakte vermittelt.	vermitteln	man	Kontakte	-
66.	1751. Die Zeit, 04.05.2017, Nr. 19 Blutkrebspatienten bekommen deshalb die Stammzellen von verwandten oder fremden Spendern eingepflanzt.	einpflanzen ⁷ (erschließbar: in den Blutkreislauf)	Blutkrebspatienten	die Stammzellen von verwandten oder fremden Spendern	-
67.	1752. Die Zeit, 04.05.2017, Nr. 19 Im Wohnzimmer bekomme ich Tee mit frischen Kräutern aus dem Garten serviert.	servieren	ich	Tee mit frischen Kräutern aus dem Garten	-
68.	1756. Die Zeit, 04.05.2017, Nr. 19 Ich hatte Spaß an dem Amt, und ich habe gemerkt, die Mannschaft folgt mir in dem, was ich tue, und ich bekam eine Frage gestellt.	stellen	ich	eine Frage	-
69.	1765. Die Zeit, 05.05.2017 (online) Auch Watzke wird am Samstag in seinem Stadion eine Antwort auf die für ihn ungemein spannende Frage vor Augen geführt bekommen:	führen (vor Augen)	Watzke	ein Antwort auf die für ihn ungemein spannende Frage	-
70.	1774. Die Zeit, 06.05.2017 (online) Wir brauchen Abgeordnete, die am Ende der Brexit-Verhandlungen nicht schlicht einen Vertrag vorgelegt bekommen wollen, bei dem sie mit Ja oder Nein abstimmen können.	vorlegen	die	einen Vertrag	-

⁷ In Anlehnung an Leirbukt (1997) ist das Verb wegen des vorzufindenden Körperteils den Verben mit Pertinenzdativ zuzuordnen.

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
71.	1815.	Die Zeit, 08.05.2017, Nr. 01 Menschen mit bestimmten Eigenschaften bekommen keine Führungspositionen mehr angeboten.	anbieten	Menschen mit bestimmten Eigenschaften	keine Führungspositionen	-
72.	1818.	Die Zeit, 08.05.2017, Nr. 19 Hoffen wir, dass sie nicht eine allzu glatt geleckte Version der Stadt präsentiert bekommen.	präsentieren	sie	eine allzu glatt geleckte Version der Stadt	-
73.	1820.	Die Zeit, 09.05.2017 (online) Er will den Betrag erstattet bekommen, denn der fehle in der Stadtkasse.	erstatten	er	den Betrag	-
74.	1828.	Die Zeit, 09.05.2017 (online) Dieses Abgeordnetenbüro war jedoch in einem Haus, das Farage als Partei-Chef von Ukip kostenfrei zur Verfügung gestellt bekam.	stellen	Farage	das	-
75.	1832.	Die Zeit, 09.05.2017, Nr. 19 Wer den ganzen Tag im staatlichen Fernsehen Militärparaden sieht, im Theater zahnlose Komödien vorgesetzt bekommt und in den Kinos von Verschwörungstheorien hört, der geht mit dem Gefühl ins Bett, hinter den Landesgrenzen warte tatsächlich der Feind.	vorsetzen	wer	zahnlose Komödien	-
76.	1838.	Die Zeit, 09.05.2017 (online) Ich erinnere an Max Schrems, der 2011 von Facebook die Herausgabe aller über ihn gespeicherten Daten verlangte und eine PDF-Datei zugeschickt bekam, die ausgedruckt 1.200 DIN-A4-Seiten lang gewesen wäre.	zuschicken	der	eine PDF-Datei	-
77.	1871.	Die Zeit, 11.05.2017 (online) Von wegen einen Spiegel vorgehalten bekommen.	vorhalten	-	einen Spiegel	-
78.	1892.	Die Zeit, 13.05.2017, Nr. 20 Die Stiftung und die dazugehörige Bewegung der rechten EU-Parteien bekamen in den vergangenen drei Jahren rund sieben Millionen Euro Steuergelder vom EU-Parlament zugewiesen.	zuweisen	die Stiftung und die dazugehörige Bewegung der rechten EU-Parteien	rund sieben Millionen Euro Steuergelder	vom EU-Parlament

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
79.	1908.	Die Zeit, 14.05.2017 (online) Vielmehr gibt es Filme, damit wir ein paar schöne Geschichten erzählt bekommen, etwas Spannendes, Lustiges, Unterhaltsames.	erzählen	wir	ein paar schöne Geschichten	-
80.	1956.	Die Zeit, 17.05.2017 (online) 1995 bekam das sogenannte MPEG-1 Audio Layer III die Dateiendung .mp3 zugeteilt – MP3 war geboren.	zuteilen	das sogenannte MPEG-1 Audio Layer III	die Dateiendung .mp3	-
81.	1958.	Die Zeit, 18.05.2017 (online) Alle Empfänger bekommen die E-Mail an ihre AfD-Adresse geschickt – alle außer Konrad.	schicken	alle Empfänger	die E-Mail	-
82.	1980.	Die Zeit, 18.05.2017 (online) Wer beispielsweise ein Filmposter fotografierte, bekam im besten Fall Infos zum Film angezeigt.	anzeigen	(der)	Infos zum Film	-
83.	1981.	Die Zeit, 18.05.2017 (online) Wer fremdsprachige Straßenschilder fotografiert, bekommt in Echtzeit eine Übersetzung geliefert (bekannt aus Google Translate), wer ein Konzertplakat mit Datum aufnimmt, kann dieses gleich in seinen Kalender einfügen.	liefern	(der)	eine Übersetzung	-
84.	1982.	Die Zeit, 18.05.2017 (online) Wer nie Blumen online kauft, sollte auch nicht als erstes Floristen vorgeschlagen bekommen.	vorschlagen	(der)	Floristen	-
85.	1985.	Die Zeit, 18.05.2017, Nr. 21 Heute leben wir in einer Zeit der Unmittelbarkeit, das Leiden ist immer unmittelbar, kaum ist es passiert, bekommen wir es schon auf unsere Smartphones gespielt.	spielen (auf unsere Smartphones)	wir	es	-
86.	1991.	Die Zeit, 18.05.2017, Nr. 20 Er bekam in Olaf Janßen sogar einen neuen, erfahrenen Co-Trainer an die Seite gestellt und in der Winterpause drei neue Spieler.	stellen (an die Seite)	er	einen neuen, erfahrenen Co-Trainer	-

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
87.	2036. Die Zeit, 21.05.2017, Nr. 21 Das Konzept des Vereins: Junge Leute und Studierende bekommen im von Wohnungsleerstand betroffenen Marxloh kostenlosen Wohnraum zur Verfügung gestellt; im Gegenzug verpflichten sie sich dazu, benachteiligten Kindern im Stadtteil Nachhilfe zu geben.	stellen	junge Leute und Studierende	kostenlosen Wohnraum	-
88.	2065. Die Zeit, 22.05.2017, Nr. 21 Ein Mitarbeiter hatte einige Hektar ehemalige Weingärten vom Staat restituiert bekommen.	restituieren	ein Mitarbeiter	einige Hektar ehemalige Weingärten	vom Staat
89.	2071. Die Zeit, 23.05.2017 (online) Denn politisches Engagement und Hilfsbereitschaft haben beide von ihren Eltern vorgelebt bekommen.	vorleben	beide	politisches Engagement und Hilfsbereitschaft	von ihren Eltern
90.	2073. Die Zeit, 23.05.2017, Nr. 22 In einer mit Sand gefüllten Arena bekommt die Besucherin von drei Assistenten einen Virtual-Reality-Helm und einen mit Technik bepackten Rucksack aufgesetzt.	aufsetzen (erschließbar: auf den Kopf, auf den Rücken)	die Besucherin	einen Virtual-Reality-Helm und einen mit Technik bepackten Rucksack	von drei Assistenten
91.	2077. Die Zeit, 23.05.2017, Nr. 22 Pappige Nudeln, matschiges Gemüse, fettiges Fleisch und alles lauwarm – so etwas bekommt eine große Zahl Kinder mittags vorgesetzt.	vorsetzen	eine große Zahl Kinder	Pappige Nudeln, matschiges Gemüse, fettiges Fleisch und alles lauwarm – so etwas so etwas	-
92.	2081. Die Zeit, 23.05.2017 (online) Der Songwriter BV (Gosling), zugleich einer ihrer Liebhaber, hat bereits eine vielversprechende Karriere von dem skrupellosen Musikmanager Cook (Fassbender), Fays anderem Liebhaber, in Aussicht gestellt bekommen.	stellen	der Songwriter BV (Gosling), zugleich einer ihrer Liebhaber	eine vielversprechende Karriere	von dem skrupellosen Musikmanager Cook (Fassbender), Fays anderem Liebhaber
93.	2094. Die Zeit, 24.05.2017, Nr. 03 Am 10. Januar dieses Jahres bekommt Angela Merkel im Kanzleramt einen Diamanten geschenkt:	schenken	Angela Merkel	einen Diamanten	-

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
94.	2096. Die Zeit, 24.05.2017, Nr. 03 Im Jahr 1939 bekommen 10 Prozent der amerikanischen Frauen einen Diamantring zur Verlobung geschenkt, Ende des Jahrhunderts sind es 80 Prozent.	schenken	10 Prozent der amerikanischen Frauen	einen Diamantring	-
95.	2106. Die Zeit, 25.05.2017, Nr. 19 Künftig bekommt natürlich auch der Putschversuch von 15. Juli 2016 viel Platz zugewiesen.	zuweisen	der Putschversuch von 15. Juli 2016	viel Platz	-
96.	2112. Die Zeit, 25.05.2017 (online) Ich bekäme ein Outfit zur Verfügung gestellt, soll davon ein Foto machen, es posten und mit Hashtags versehen.	stellen	ich	ein Outfit	-
97.	2120. Zeit Magazin, 25.05.2017, Nr. 19 Man bekommt als Münchner also ein absurdes Selbstbewusstsein mit ins Mutterbier eingegossen, aber eben auch das eigenartige Bewusstsein, dass sich alle freuen, wenn man verliert.	eingießen	man	ein absurdes Selbstbewusstsein + das eigenartige Bewusstsein, dass sich alle freuen, wenn man verliert.	-
98.	2131. Die Zeit, 26.05.2017, Nr. 22 Henning Sußebach bekam diese Frage in seinem Leben bestimmt nicht oft gestellt.	stellen	Henning Sußebach	diese Frage	-
99.	2137. Die Zeit, 26.05.2017 (online) Jede Aktion im Raum bekommt deshalb eine Signatur zugeteilt.	zuteilen	jede Aktion im Raum	eine Signatur	-
100.	2153. Die Zeit, 29.05.2017 (online) Eigentlich gehört es serienmäßig in jedes Auto, weil man immer alle wichtigen Informationen angezeigt bekommt, ohne den Blick von der Straße abzuwenden.	anzeigen	man	alle wichtigen Informationen	-
101.	2156. Die Zeit, 29.05.2017 (online) Die Spieler bekommen eine große Erzählung von Überwindung und Sieg geboten, zu der Grenzen scheinbar dazugehören, mehr noch, ihre Voraussetzung sind.	bieten	die Spieler	Erzählung von Überwindung und Sieg	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
102.	2157.	Zeit Magazin, 29.05.2017, Nr. 22 Wenn ich dann von importiertem Antisemitismus rede, den es in Deutschland gibt –wir können ja mal gemeinsam mit einer Kippa durch Neukölln laufen –, dann bekomme ich immer vorgehalten: Antisemitismus gab es doch schon immer in Deutschland.	vorhalten	ich	Antisemitismus gab es doch schon immer in Deutschland.	-
103.	2158.	Die Zeit, 29.05.2017, Nr. 21 Jedenfalls zuversichtlicher als die Menschen, die von der Lokalpresse oder dem Stadtgeflüster Horrorgeschichten serviert bekommen – über erboste Anwohner, die sich nur schwer bremsen könnten, Kampfradler zu lynchen.	servieren	die	Horrorgeschichten	von der Lokalpresse oder dem Stadtgeflüster
104.	2168.	Die Zeit, 31.05.2017 (online) Wenn die Leute die Frage nach dem wichtigsten Problem gleich zu Anfang gestellt bekommen, geben sie häufiger Fluchtzuwanderung an (51 Prozent) als diejenigen, die sich vorher Gedanken über verschiedene Politikfelder machen mussten.	stellen	die Leute	die Frage nach dem wichtigsten Problem	-
105.	2180.	Die Zeit, 31.05.2017 (online) Nur etwa ein Zehntel der Befragten bekamen ihre Überstunden ausbezahlt, 34 Prozent haben gar keinen Ausgleich bekommen.	ausbezahlen	nur etwa ein Zehntel der Befragten	ihre Überstunden	-
106.	2182.	Die Zeit, 31.05.2017 (online) Marcus Köhler* war bei seinem ersten Projekt in der glücklichen Lage, seine Überstunden ausbezahlt zu bekommen.	ausbezahlen	Marcus Köhler	seine Überstunden	-
107.	2211.	Die Zeit, 01.06.2017 (online) Gerade bekommen alle Tiere Antibiotika ins Futter gemischt.	mischen (ins Futter)	alle Tiere	Antibiotika	-
108.	2254.	Die Zeit, 05.06.2017, Nr. 23 Wer eine neue Wohnung zugeteilt bekommt, muss binnen 60 Tagen umziehen und kann gegen die Entscheidung nicht klagen, so sieht es jedenfalls der Gesetzentwurf vor, der Anfang Juni in die nächste Lesung geht.	zuteilen	wer	eine neue Wohnung	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
109.	2259. Die Zeit, 05.06.2017, Nr. 23 So fühlt sich das an, wenn alles, was man beigebracht bekommen hat, plötzlich nicht mehr stimmt.	beibringen	man	was	-
110.	2262. Die Zeit, 06.06.2017 (online) Auch mac OS wird eine ganze Reihe Neuerungen verpasst bekommen, dennoch betrachtet Apple die Version eher als behutsame Erweiterung.	verpassen	auch mac OS	eine ganze Reihe Neuerungen	-
111.	2289. Die Zeit, 08.06.2017, Nr. 24 Er bekommt die Nummern 1100000001 bis 1100000025 zugeteilt.	zuteilen	er	die Nummern 1100000001 bis 1100000025	-
112.	2325. Die Zeit, 08.06.2017, Nr. 21 Wer zahlt, bekommt seine Daten wieder entschlüsselt, so lautet jedenfalls das Versprechen.	entschlüsseln	(der)	seine Daten	-
113.	2329. Die Zeit, 09.06.2017 (online) Irische Unternehmen sollen keine höheren Kosten durch den Brexit aufgebürdet bekommen (was eigentlich gegen Rahmenbedingungen der Welthandelsorganisation spricht).	aufbürden	irische Unternehmen	keine höheren Kosten	-
114.	2340. Die Zeit, 10.06.2017, Nr. 24 Wer Erfurts SPD-Oberbürgermeister Andreas Bausewein besucht, bekommt eine Flasche Bausewein präsentiert:	präsentieren	(der)	eine Flasche Bausewein	-
115.	2349. Die Zeit, 11.06.2017 (online) Vielleicht ist es, in Berlin zumindest, auch schon so weit, dass damit angegeben werden kann, eben keine Eigentumswohnung zu besitzen, denn eine Eigentumswohnung zu besitzen bedeutet in vier von fünf Fällen doch, sie von Papa, Mama, Oma oder Opa finanziert bekommen zu haben.	finanzieren	()	sie	von Papa, Mama, Oma oder Opa
116.	2361. Die Zeit, 12.06.2017, Nr. 04 Einige hätten bei Provinzbeamten Stimmzettel vorzeigen müssen oder hätten ausgefüllte Stimmzettel in die Hand gedrückt bekommen.	drücken (in die Hand)	einige	ausgefüllte Stimmzettel	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
117.	2363. Zeit Magazin, 12.06.2017 (online) Aber das würde natürlich als verkniffen wahrgenommen werden, und außerdem bekommt man als Alleinstehende ja viele charmante, aufmunternde Sachen gesagt.	sagen	man	viele charmante, aufmunternde Sachen	-
118.	2373. Die Zeit, 13.06.2017, Nr. 24 Denn was haben „diese Kinder“ davon, wenn sie in der normalen Schule täglich ihr Unvermögen gezeigt bekommen?	zeigen	sie	ihr Unvermögen	-
119.	2383. Die Zeit, 13.06.2017 (online) Banner, wie man sie eigentlich für eine Meisterschaft verliehen bekommt.	verleihen	man	sie	-
120.	2393. Die Zeit, 14.06.2017 (online) „Sie bekommen so sehr schnell ein passendes Produkt empfohlen.“	empfehlen	sie	ein passendes Produkt	-
121.	2394. Die Zeit, 14.06.2017 (online) Identifiziert das System sie auf Grundlage der vorhandenen Daten beispielsweise als Stubenhockerin, bekommt sie für die Reise eine wärmere Jacke empfohlen als ein Outdoor-Typ:	empfehlen	sie	eine wärmere Jacke	-
122.	2396. Die Zeit, 14.06.2017 (online) Hat sie jedoch lange im Netz über einem Produkt gegrübelt, ohne es zu kaufen, bekommt sie eventuell am nächsten Tag im Geschäft einen Rabatt angeboten.	anbieten	sie	einen Rabatt	-
123.	2404. Die Zeit, 14.06.2017, Nr. 22 Ich seh noch all die Spitze, die meine Tanten und Cousins von ihm geschenkt bekamen.	schenken	meine Tanten und Cousins	die	von ihm
124.	2427. Die Zeit, 15.06.2017, Nr. 03 Wir haben auch so ein Heiligenbild geschenkt bekommen, es hängt jetzt im Stationszimmer.	schenken	wir	ein Heiligenbild	-
125.	2432. Die Zeit, 16.06.2017 (online) Er bekam einen Platz für Elektrotechnik an der Hochschule in Ilmenau zugeteilt, wo er sein Ingenieurdiplom erwarb.	zuteilen	er	einen Platz für Elektrotechnik	-
126.	2443. Die Zeit, 17.06.2017, Nr. 25 Die Amerikaner bekommen ihn in die Basis geliefert, gewiss arbeitet die Bundeswehr an einem ähnlichen Deal.	liefern	die Amerikaner	ihn	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
127.	2450.	Die Zeit, 18.06.2017, Nr. 25 Der eigentliche Entscheider saß in einem anderen Behördenzentrum und bekam lediglich die Anhörungsprotokolle vorgelegt.	vorlegen	der eigentliche Entscheider	die Anhörungsprotokolle	-
128.	2454.	Die Zeit, 18.06.2017 (online) Teilnehmer schickten ihre Prepaid-Karte an die Tauschbörse und bekamen eine passende, aber zufällig ausgewählte Karte eines anderen Teilnehmers zugesandt – und damit eine Nummer, die nicht mit ihrem Namen verknüpft ist.	zusenden	Teilnehmer	eine passende, aber zufällig ausgewählte Karte eines anderen Teilnehmers eine Nummer, die nicht mit ihrem Namen verknüpft ist	-
129.	2466.	Die Zeit, 19.06.2017, Nr. 25 Dag Hammarskjöld bekam nachträglich den Friedensnobelpreis zugesprochen.	zusprechen	Dag Hammarskjöld	den Friedensnobelpreis	-
130.	2475.	Die Zeit, 19.06.2017 (online) Wer weiter nach oben wischt, bekommt rechts das Kontrollzentrum und links daneben eine Übersicht der zuletzt geöffneten Apps angezeigt.	anzeigen	(der)	das Kontrollzentrum und eine Übersicht der zuletzt geöffneten Apps	-
131.	2482.	Die Zeit, 19.06.2017, Nr. 25 Ähnlich folgt aus der Tatsache, dass wir in Europa christliche Feiertage feiern, nicht automatisch, dass auch zugewanderte religiöse Minderheiten das Recht bekommen sollten, ihre Festtage als öffentliche Feiertage anerkannt zu bekommen.	anerkennen	zugewanderte religiöse Minderheiten	ihre Festtage	-
132.	2485.	Die Zeit, 19.06.2017 (online) Besonders wichtig ist, dass das Kind nicht suggeriert bekommt, dass es sich entscheiden muss.	suggestieren	das Kind	dass es sich entscheiden muss	-
133.	2496.	Die Zeit, 20.06.2017 (online) „Wir mussten einen Monat auf einen Termin warten, um von einem Frauenarzt unsere Schwangerschaft bestätigt zu bekommen“, erinnert er sich.	bestätigen	wir	unsere Schwangerschaft	von einem Frauenarzt
134.	2512.	Die Zeit, 20.06.2017, Nr. 25 Wird man gebucht, bekommt man ein Produkt zugeschickt und macht einen Post damit.	zuschicken	man	ein Produkt	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
135.	2516. Die Zeit, 21.06.2017 (online) Milliarden Bauteile werden dabei verwendet und immer wieder bekommen Arbeiter für chinesische Verhältnisse viel Geld angeboten, damit sie Einzelteile nach draußen schmuggeln.	anbieten	Arbeiter für chinesische Verhältnisse	viel Geld	-
136.	2522. Die Zeit, 21.06.2017, Nr. 26 Das möchte ich gerne bezahlt bekommen.	bezahlen	ich	das	-
137.	2533. Zeit Magazin, 22.06.2017, Nr. 26 Lotta bekommt ein paar Schalter geliehen, die aussehen wie Buzzer aus einer Quizshow.	leihen	Lotta	ein paar Schalter, die aussehen wie Buzzer aus einer Quizshow	-
138.	2551. Die Zeit, 23.06.2017, Nr. 04 Seine Idee: Besucher sollen die Tiere nicht mehr nur vorgeführt bekommen wie lebende Exponate im Biologieunterricht.	vorführen	Besucher	die Tiere	-
139.	2556. Die Zeit, 23.06.2017 (online) „Im vergangenen Jahr bekamen wir Heroinproben zugeschickt, die mit Fentanyl gemischt waren“, sagt Ventura.	zuschicken	wir	Heroinproben	-
140.	2557. Die Zeit, 23.06.2017 (online) Bekommt das Labor in Barcelona etwa giftige Proben aus einem bestimmten Land geschickt, werden die dort ansässigen Organisationen und Beratungsstellen informiert.	schicken	das Labor in Barcelona	giftige Proben	-
141.	2561. Die Zeit, 23.06.2017, Nr. 26 Martin Schulz darf immer zwischen zwei Wörtern wählen und bekommt dann die dazu passenden Fragen gestellt.	stellen	Martin Schulz	die dazu passenden Fragen	-
142.	2599. Die Zeit, 27.06.2017 (online) Zumeist bekommen die Schmuckexperten die Materialien, etwa einen Goldring sowie den einzufassenden Stein, von einem Kunden geliefert.	liefern	die Schmuckexperten	die Materialien, etwa einen Goldring sowie den einzufassenden Stein	von einem Kunden
143.	2600. Die Zeit, 27.06.2017 (online) Dies können Goldschmiede sein, aber auch Privatkunden, die in einen Ring oder ein anderes Schmuckstück neue Steine eingefasst bekommen möchten.	einfassen	die	neue Steine	-

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
144.	2608. Die Zeit, 28.06.2017 (online) Die SPD plakatiert Klaus Wowereit, der von einem Kind ein Stoffkrokodil ins Gesicht gedrückt bekommt.	drücken (ins Gesicht)	der	ein Stoffkrokodil	von einem Kind
145.	2613. Die Zeit, 28.06.2017, Nr. 26 Dass Leipzig alles geschenkt bekommt!	schenken	Leipzig	alles	-
146.	2617. Die Zeit, 29.06.2017 (online) Schulte: Sie wollen auch weiterhin möglichst viele Verbindungen aus Deutschland heraus angeboten bekommen.	anbieten	sie	möglichst viele Verbindungen	-
147.	2619. Die Zeit, 29.06.2017, Nr. 27 Von der Landespressekonferenz bekam er 2016 eine „Populismus-Ente“ überreicht, die Holzfigur liegt im Regal seines Büros.	überreichen	er	eine „Populismus-Ente“	von der Landespressekonferenz
148.	2634. Die Zeit, 29.06.2017, Nr. 27 Der Panda Bao Bao, der damals noch im Hauptstadtzoo lebte, bekam seinen Bambus aus Südfrankreich geliefert.	liefern	der Panda Bao Bao	seinen Bambus	-
149.	2697. Die Zeit, 05.07.2017, Nr. 28 Vor ein paar Jahren hat er 10000 Euro zugesprochen bekommen – seine Anwalts- und Fahrtkosten seien deutlich höher, sagt er.	zusprechen	er	10000 Euro	-
150.	2699. Die Zeit, 05.07.2017, Nr. 28 Da schufteten trotz aller Reformen noch immer asiatische Arbeiter bei 50 Grad Sommerhitze auf dem Bau, bekommen oft monatelang ihr Gehalt nicht ausgezahlt und unterliegen de facto der Verfügungsgewalt ihrer Arbeitgeber.	auszahlen	asiatische Arbeiter	ihr Gehalt	-
151.	2712. Die Zeit, 06.07.2017 (online) Wer nach einem Metzger suche, bekomme welche in seiner Nähe vorgeschlagen.	vorschlagen	(der)	welche in seiner Nähe	-
152.	2716. Die Zeit, 06.07.2017, Nr. 28 Der Bürgermeister ließ sich persönlich informieren, Dudde bekam eine Gefäßstütze eingesetzt.	einsetzen ⁸ (erschließbar: in das Gefäß)	Dudde	eine Gefäßstütze	-

⁸ Vgl. Fußnote 7.

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
153.	2717. Die Zeit, 06.07.2017 (online) Weil sein Freund Gerhard Schröder zuvor den Doktor der juristischen Fakultät in St. Petersburg verliehen bekommen hatte, wollten (oder sollten) die Hamburger Putin ebenso auszeichnen.	verleihen	sein Freund Gerhard Schröder	den Doktor der juristischen Fakultät in St. Petersburg	-
154.	2722. Die Zeit, 06.07.2017, Nr. 28 Durch zwei Hamburger Instanzen und bis vor das Bundesverfassungsgericht musste einer der Anmelder ziehen – nicht etwa, um sein Camp genehmigt zu bekommen, sondern bloß, damit es ihm mit vernünftigen Gründen verboten werde.	genehmigen	einer der Anmelder	sein Camp	-
155.	2725. Die Zeit, 07.07.2017, Nr. 28 Die ZEIT hat für diese Geschichte Material der Londoner NGO Earthsight exklusiv zur Verfügung gestellt bekommen.	zur Verfügung stellen	die ZEIT	Material der Londoner NGO Earthsight	-
156.	2732. Die Zeit, 07.07.2017, Nr. 28 Doch die Familie hat den Sack „Supercereal Plus“ nicht etwa geschenkt bekommen.	schenken	die Familie	den Sack „Supercereal Plus“	-
157.	2756. Die Zeit, 10.07.2017 (online) Mit ein bisschen Glück bekommt man die Leistungen dort dann auch noch fürs Studium anerkannt.	anerkennen (die Leistungen)	man	die Leistungen	-
158.	2767. Die Zeit, 10.07.2017 (online) „Wir hören in der Rechtsberatung immer wieder von Fällen, in denen Beschäftigte Überstunden nicht ausbezahlt bekommen, oder ihnen weniger Urlaub gewährt wird, als ihnen laut Tarifvertrag zustünde“, sagt ver.di-Handelsexperte Nils Böhlke.	ausbezahlen	Beschäftigte	Überstunden	-
159.	2790. Die Zeit, 12.07.2017, Nr. 29 Aus den Kreisen der Verhandler von damals ist zu hören, dass Erdoğan die drei Milliarden Euro zunächst einmal gerne direkt in das Budget seiner Regierung einbezahlt bekommen wollte.	einbezahlen	Erdoğan	die drei Milliarden Euro	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
160.	2800.	Die Zeit, 12.07.2017 (online) Der musste gerade mal 5.000 Euro bezahlen und dann bekommt er auch noch monatelang Übergangsgeld dafür bezahlt.	bezahlen	er	Übergangsgeld dafür	-
161.	2817.	Die Zeit, 14.07.2017 (online) Es geht um eine große, dreistöckige Wohnung in São Paulo, die der ehemalige Präsident angeblich auf Kosten einer Baufirma zur Verfügung gestellt und aufwendig ausgebaut bekam, ein Gegenwert einer guten Million Euro.	stellen ausbauen	der ehemalige Präsident	die	-
162.	2825.	Die Zeit, 14.07.2017 (online) Wer mit dem Landrat durch sein Eichsfeld fährt, bekommt eine Landschaft vorgeführt, die viel mehr sein soll als eine bloße Verwaltungseinheit, die im Auftrag des Staates Aufgaben exekutiert.	vorführen	(der)	eine Landschaft	-
163.	2841.	Die Zeit, 15.07.2017 (online) Ein Teilnehmer der Studie, ein Lkw-Mechaniker, der auf Provisionsbasis arbeitete, bekam einen Job mit einem festen Gehalt angeboten.	anbieten	ein Teilnehmer der Studie, ein Lkw-Mechaniker	einen Job mit einem festen Gehalt	-
164.	2851.	Die Zeit, 16.07.2017 (online) Hilfsmittel und Schulbegleiter bewilligt zu bekommen, ist nicht leicht.	bewilligen	()	Hilfsmittel und Schulbegleiter	-
165.	2855.	Die Zeit, 16.07.2017 (online) Wer viel Bafög erhält, bekommt sogar einen höheren Anteil geschenkt, denn zurückgezahlt werden müssen maximal 10.000 Euro.	schenken	(der)	einen höheren Anteil	-
166.	2856.	Die Zeit, 16.07.2017 (online) Wenn man alles auf einmal zurückzahlt oder damit schon vor der Fälligkeit mit der Bezahlung beginnt, kann man noch einmal bis zu 50 Prozent der Rückzahlungssumme erlassen bekommen.	erlassen	man	bis zu 50 Prozent der Rückzahlungssumme	-
167.	2885.	Die Zeit, 19.07.2017 (online) Aber Sie wollen vermutlich von mir erzählt bekommen, was im Drogengeschäft anders ist.	erzählen	Sie	was im Drogengeschäft anders ist	von mir

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
168.	2888. Die Zeit, 19.07.2017 (online) Wenn Sie jetzt ein Drogenabhängiger sind: Werden Sie Ihr Geld lieber in einem Free- Shop ausgeben, wo die Drogen legal verkauft werden und Sie die Herkunft erklärt bekommen und all das?	erklären	Sie	die Herkunft	-
169.	2898. Die Zeit, 19.07.2017, Nr. 30 Verschwörungstheorien sind eine perverse Form der Komplexitätsreduktion, die dem Individuum Halt gibt, weil es einen Sündenbock bereitgestellt bekommt:	bereitstellen	es	einen Sündenbock	-
170.	2905. Die Zeit, 19.07.2017, Nr. 30 Etwa die Nachricht, dass ein Oberleutnant der Bundeswehr namens Franco A. einen Asylantrag als syrischer Flüchtling stellte, diesen bewilligt bekam und einen Anschlag plante.	bewilligen	ein Oberleutnant der Bundeswehr namens Franco A.	diesen	-
171.	2916. Die Zeit, 20.07.2017 (online) Seitdem bekommen nur noch jene Personen ein Visum ausgestellt, die eine direkte Beziehung zu Verwandten in den USA oder einem Unternehmen oder einer Einrichtung nachweisen können.	ausstellen	nur noch jene Personen	ein Visum	-
172.	2920. Die Zeit, 20.07.2017 (online) Wer häufig die Ergebnisse seines Lieblingsvereins googelt, bekommt diese künftig automatisch angezeigt.	anzeigen	(der)	diese	-
173.	2921. Die Zeit, 20.07.2017 (online) Und wer oft die Wirtschaftsseite der New York Times aufruft, bekommt deren Artikel bevorzugt serviert.	servieren	(der)	deren Artikel	-
174.	2924. Die Zeit, 20.07.2017 (online) Wer etwa seit vergangenem Jahr auf Instagram viele Bilder einer Person favorisiert, bekommt deren neue Bilder stets oben in der App angezeigt.	anzeigen	(der)	deren neue Bilder	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
175.	2927. Die Zeit, 20.07.2017, Nr. 30 Der Nutzer bekommt ein standardisiertes Set an Instrumenten, bestehend aus Emojis und dem ikonischen Like-Button, zur Verfügung gestellt, das ihn daten- und damit massenförmig macht.	stellen	der Nutzer	ein standardisiertes Set an Instrumenten, bestehend aus Emojis und dem ikonischen Like-Button	-
176.	2939. Die Zeit, 21.07.2017, Nr. 30 Unions Identität ist die eines Arbeiterclubs, der in seiner Geschichte nichts geschenkt bekommen hat und sich selbst zu helfen weiß.	schenken	der	nichts	-
177.	2940. Die Zeit, 22.07.2017, Nr. 30 Wer schlechte Laune hatte, bekam den morgens vom Team verliehen.	verleihen	(der)	den	vom Team
178.	2948. Die Zeit, 22.07.2017, Nr. 30 Fast wie zum Trost bekommt Riccardo Muti hinterher eine Vase aus Isfahan überreicht.	überreichen	Riccardo Muti	eine Vase aus Isfahan	-
179.	2949. Die Zeit, 22.07.2017, Nr. 30 Aber weil Merkels Geheimdienstkoordinator Klaus-Dieter Fritsche verhindert war, sprang Kahl kurzfristig ein und bekam das Papier überreicht.	überreichen	Kahl	das Papier	-
180.	2963. Die Zeit, 24.07.2017, Nr. 29 Es war eher so, dass ich von der Heimleitung auf einmal so ein Blatt Papier überreicht bekam, auf dem geschrieben stand, dass ich jetzt im „Club der Hundertjährigen“ bin.	überreichen	ich	ein Blatt Papier	von der Heimleitung
181.	2970. Die Zeit, 24.07.2017 (online) In mehreren Runden bekamen sie 400 der von Creatism erstellten Fotos angezeigt, vermischt mit professionellen Landschaftsbildern aus anderen Quellen.	anzeigen	sie	400 der von Creatism erstellten Fotos	-
182.	2982. Die Zeit, 25.07.2017 (online) Zudem geht aus der aktuellen Fassung nicht eindeutig hervor, ob andere Unternehmen tatsächlich auch so etwas wie Raumpläne übermittelt bekommen können.	übermitteln	andere Unternehmen	auch so etwas wie Raumpläne	-
183.	3008. Die Zeit, 27.07.2017, Nr. 31 Diese Fragen wird sie bald gestellt bekommen – wenn auch womöglich nicht von einem irakischen Gericht.	stellen	sie	diese Fragen	-

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
184.	3014. Die Zeit, 27.07.2017, Nr. 31 Die einfach nach Paris fliegen, um sich dort drei verschiedene Abschlussball-Kleider schneidern zu lassen, oder die zum Abitur einen Sportwagen vors Schloss gestellt bekommen.	stellen (vors Schloss)	die	einen Sportwagen	-
185.	3017. Die Zeit, 27.07.2017, Nr. 31 „Da bekamen 300 Minderjährige plötzlich im Schnitt zwischen 300 und 400 Millionen Euro geschenkt.“	schenken	300 Minderjährige	im Schnitt zwischen 300 und 400 Millionen Euro	-
186.	3020. Die Zeit, 28.07.2017 (online) Jeden Monat bekommt Maja von ihrem Vermieter den Dienstplan gemailt:	mailen	Maja	den Dienstplan	von ihrem Vermieter
187.	3035. Die Zeit, 30.07.2017 (online) Frauen bekommen selten eine Arbeit angeboten, auch gibt es nur wenige Vermieter, die einer unverheirateten Frau eine Wohnung geben wollten.	anbieten	Frauen	eine Arbeit	-
188.	3042. Die Zeit, 30.07.2017, Nr. 31 Was steht unter der Bilanz all dessen, was wir an Daten geben, und dem, was wir dafür angeboten bekommen und auch wirklich nutzen?	anbieten	wir	was	-
189.	3045. Die Zeit, 30.07.2017 (online) Ich bekomme das als Gründerin immer wieder gezeigt – die Dankbarkeit für die Arbeit einer Hebamme ist eine ganz besondere, eine emotionale.	zeigen	ich	das	-
190.	3046. Die Zeit, 30.07.2017, Nr. 31 An der Stuttgarter Fliedner Klinik bekommen Angst- und Depressions-Patienten neben Medikamenten und Psychotherapie ein spezielles Humortraining angeboten.	anbieten	Angst- und Depressions-Patienten	ein spezielles Humortraining	-
191.	3052. Die Zeit, 30.07.2017 (online) „Den braunen Stempel aufgedrückt zu bekommen, ist schlimm“, sagt Dani T. Sie hat mit einem Bündnis aus Thüringer Initiativen gegen Rechts auf dem Themarar Marktplatz ein Stadtfest organisiert.	aufdrücken	()	den brauen Stempel	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
192.	3054. Die Zeit, 31.07.2017, Nr. 04 Beim Basiselterngeld bekommt man nach der Geburt bis zu 14 Monate lang 67 Prozent seines Einkommens vom Staat weitergezahlt.	weiterzahlen	man	67 Prozent seines Einkommens	vom Staat
193.	3063. Die Zeit, 31.07.2017, Nr. 31 Junge, übergewichtige Frauen durften sich fünf Tage lang einigermaßen normal ernähren und bekamen dann zwei Tage lang nur noch ein Viertel der üblichen Nahrungsmenge vorgesetzt.	vorsetzen	junge, übergewichtige Frauen	nur noch ein Viertel der üblichen Nahrungsmenge	-
194.	3073. Die Zeit, 31.07.2017, Nr. 31 Es heißt immer, die junge Generation sei bequem, wolle alles geschenkt bekommen.	schenken	die junge Generation	alles	-
195.	3077. Zeit Magazin, 31.07.2017 (online) Die Influencer bekommen von Marken Produkte gestellt oder werden auf Veranstaltungen und in Hotels eingeladen, anschließend teilen sie Fotos samt der Markennamen davon mit ihren Fans und Followern.	stellen	die Influencer	Produkte	von Marken
196.	3082. Die Zeit, 31.07.2017, Nr. 31 Anlass: Die vier Gründer verkündeten den mittlerweile rund 60 Beschäftigten, dass diese einen kleinen Anteil an der Firma geschenkt bekommen.	schenken	diese	einen kleinen Anteil an der Firma	-
197.	3092. Die Zeit, 01.08.2017 (online) Wer Bitcoins besitzt, der bekommt durch die Fork noch einmal die gleiche Menge Bitcoin Cash geschenkt.	schenken	der	die gleiche Menge Bitcoin	durch die Fork
198.	3107. Die Zeit, 02.08.2017, Nr. 32 Manche der Kinder bekommen morgens Pausenbrote von Papa geschmiert und lernen abends gemeinsam mit Mama für das nächste Diktat.	schmieren	manche der Kinder	Pausenbrote	von Papa
199.	3131. Die Zeit, 04.08.2017 (online) Durch Zufall bekommt sie das Sorgerecht für die einjährige Elisabeth zugesprochen, was sie von heute auf morgen in das Leben einer Single-Mom wirft.	zusprechen	sie	das Sorgerecht für die einjährige Elisabeth	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
200.	3141. Die Zeit, 04.08.2017, Nr. 32 Zwei kleine schlichte Holzkreuze über dem Kopfende des Bettes bekam das Ehepaar zur Hochzeit geschenkt, sie sollten an das gemeinsame Nachtgebet gemahnen.	schenken	das Ehepaar	zwei kleine schlichte Holzkreuze über dem Kopfende des Bettes	-
201.	3144. Die Zeit, 04.08.2017, Nr. 32 Die leitenden Ingenieure des Unternehmens hatten Bewerbungen vermeintlicher Ingenieure gemailt bekommen, samt Lebenslauf und persönlichem Anschreiben.	mailen	die leitenden Ingenieure des Unternehmens	Bewerbungen vermeintlicher Ingenieure	-
202.	3151. Die Zeit, 05.08.2017, Nr. 32 Diesmal bekommt der Hund eine Pfütze Tee vorgesetzt, dann wird ausführlich vom brutalen Lynchmord an einem unschuldigen Mann aus der untersten indischen Gesellschaftsklasse erzählt.	vorsetzen	der Hund	eine Pfütze Tee	-
203.	3153. Die Zeit, 05.08.2017 (online) Aber auch die überzogene Erwartung von Autofahrern, jederzeit und überall einen Parkplatz serviert zu bekommen.	servieren	()	einen Parkplatz	-
204.	3162. Die Zeit, 07.08.2017, Nr. 32 Diese Branchen arbeiten heute mit „Plattform-Arbeitern“, die die Aufträge der Kunden aufs Smartphone oder über das Internet zugeschickt bekommen.	zuschicken (aufs Smartphone)	die	die Aufträge der Kunden	-
205.	3173. Die Zeit, 07.08.2017, Nr. 32 Immerhin bekam er zu seinem Titel auch noch einen Scheck über 125000 Dollar Siegpriämie überreicht.	überreichen	er	auch noch einen Scheck über 125000 Dollar Siegpriämie	-
206.	3190. Die Zeit, 09.08.2017 (online) In einem Verfahren gegen seinen Trainer Trevor Graham sagte Mitchell später aus, von Graham Wachstumshormone injiziert bekommen zu haben.	injizieren ⁹ (erschließbar: in den Körper)	Mitchell	Wachstumshormone	von Graham

⁹ Das Verb *injizieren* ist der von Leirbukt angenommenen *aufsetzen*-Klasse zuzuordnen. Obwohl das mit der Silbe *in-* gebildete Verb nicht als Präfixverb anzusehen ist, wird dabei auch ein bestimmter Körperteil berührt, genauso wie im Fall von *einimpfen*, einem Synonym für *injizieren* (vgl. Leirbukt 1997: 92f.).

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
207.	3202. Die Zeit, 10.08.2017, Nr. 30 Musik von Leuten, die eigentlich Gemeinschaftskundelehrer hätten werden müssen, aber irgendwann eine Westerngitarre geschenkt bekamen, und am Lagerfeuer sagte keiner rechtzeitig, du, schreib das doch besser auf und mach eine Unterrichtseinheit draus.	schenken	die	eine Westerngitarre	-
208.	3219. Die Zeit, 10.08.2017, Nr. 33 Jeder von ihnen wird fotografiert, bekommt ein Schild angeheftet und wird in einen Bus gebracht.	anheften ¹⁰ (erschließbar: an die Brust, irgendeines Kleidungsstück o. Ä.)	jeder von ihnen	ein Schild	-
209.	3221. Die Zeit, 10.08.2017, Nr. 33 Es stellte sich heraus, dass das Konsortium den Auftrag gegen Bestechung zugeschanzt bekam.	zuschancen	das Konsortium	den Auftrag	-
210.	3225. Die Zeit, 11.08.2017 (online) Viele Patienten sterben ohne jemals ein Organ verpflanzt bekommen zu haben.	verpflanzen ¹¹ (erschließbar: in den Körper)	viele Patienten	ein Organ	-
211.	3227. Die Zeit, 11.08.2017 (online) Und wer einmal die giftige Lausitzer Atmosphäre entgegengerotzt bekam, weiß, dass Cottbus gegen Stuttgart nicht chancenlos ist.	entgegengerotzen	wer	die giftige Lausitzer Atmosphäre	-
212.	3233. Die Zeit, 11.08.2017 (online) Von Patienten mit Schmerzen über dem Ischiasnerv, die von ihren Medizinern Oxycodon forderten, bekam jeder fünfte das Medikament auch verschrieben.	verschreiben	jeder fünfte	das Medikament	-

¹⁰ Im Artikel handelt es sich um Flüchtlinge. Zur leichteren Identifizierung bekommen sie ein Schild mit ihrem Foto. Das Schild müsste an die Brust, an ein Kleidungsstück geheftet werden. Auch wenn weder die Brust noch das konkrete Kleidungsstück bestimmt werden kann, ist die Zugehörigkeitsbeziehung vorhanden. Zusätzlich weist das mit dem eigenen Foto versehene Schild auf die Pertinenzbeziehung hin.

¹¹ Zwischen dem Präfix *ver-* und den Präfixen wie *in-*, *ein-* etc. besteht der Unterschied in der Semantik. Semantisch gesehen setzt das Präfix *ver-* den durch die Handlung berührten Körperteil wenig voraus, trotzdem trägt das Verb die Berührung eines bestimmten Körperteils in sich.

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
213.	3243.	Die Zeit, 12.08.2017 (online) Sie bekommen nicht, wie in einem Film, vorgeführt, wie Senua sich fühlt, sie erfahren es direkt.	vorführen	sie	wie Senua sich fühlt	-
214.	3285.	Die Zeit, 14.08.2017 (online) In manchen Cafés bekommt man mittlerweile erst das Passwort für das Funknetzwerk und dann die Speisekarte ausgehändigt.	aushändigen	man	die Speisekarte	-
215.	3292.	Die Zeit, 14.08.2017, Nr. 33 Dazu streicheln wir Kater Josef, den unser Gastgeber einst zu Weihnachten geschenkt bekommen hat.	schenken	unser Gastgeber	den	-
216.	3300.	Die Zeit, 15.08.2017, Nr. 33 Heute bekommen Lungenkrebspatienten Iressa nur verabreicht, wenn ihr Krebs die EGFR-Mutation trägt.	verabreichen	Lungenkrebspatienten	Iressa	-
217.	3316.	Die Zeit, 17.08.2017 (online) Auch wenn sich Petrys Vertraute bemühen, den Vorfall runterzuspielen – ihre parteiinternen Gegner bekommen damit neue Argumente geliefert.	liefern	ihre parteiinternen Gegner	neue Argumente	-
218.	3349.	Die Zeit, 20.08.2017, Nr. 34 ZEIT: Bekamen Sie je ein Amt angeboten?	anbieten	Sie	ein Amt	-
219.	3358.	Die Zeit, 20.08.2017 (online) „In den Städten bekommen die Menschen leider gesagt, dass es schön ist, dass der Wolf wieder da ist, aber unsere Lebensqualität auf dem Land darf nicht eingeschränkt werden.“	sagen	die Menschen	dass es schön ist, dass der Wolf wieder da ist	-
220.	3367.	Die Zeit, 21.08.2017, Nr. 34 Für einen Mitarbeiter, der mehr als 100.000 Franken im Jahr verdient, heißt das: Statt monatlich 4.000 bekommt er im Alter nur noch 3.000 Franken ausbezahlt.	ausbezahlen	er	nur noch 3.000 Franken	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck	
221.	3369.	Die Zeit, 21.08.2017, Nr. 34 Wenn der Staat beispielsweise Arbeitnehmer mit einem Einkommen von jährlich 40.000 Euro um 5.000 Euro entlastet, dann bekommt dieses Geld auch gutgeschrieben, wer 200.000 Euro verdient, weil er bis zu der Grenze von 40.000 Euro eben auch entlastet wird.	gutschreiben	wer 200.000 Euro verdient	dieses Geld	-
222.	3370.	Die Zeit, 21.08.2017, Nr. 34 Allerdings fällt der Steuerbonus bei dem Partner mit dem höheren Verdienst an, während der Geringverdiener sogar mehr Geld abgezogen bekommt.	abziehen	der Geringverdiener	mehr Geld	-
223.	3378.	Die Zeit, 22.08.2017 (online) Öffnen die Nutzer dann eine App oder eine Website mit Login-Feld, bekommen sie automatisch vorgeschlagen, die entsprechenden Nutzernamen und Passwörter einzutragen.	vorschlagen	sie	die entsprechenden Nutzernamen und Passwörter einzutragen	-
224.	3388.	Die Zeit, 22.08.2017 (online) Den Lkw-Führerschein bekommen sie bezahlt.	bezahlen	sie	den Lkw-Führerschein	-
225.	3410.	Die Zeit, 24.08.2017, Nr. 32 Schmidtke wollte es nur verstehen, er hatte Lust, die Unverschämtheit erklärt zu bekommen.	erklären	er	die Unverschämtheit	-
226.	3432.	Die Zeit, 25.08.2017, Nr. 35 Offenbar hatten alle gewählten Listenkandidaten der AfD einen solchen Vertrag vorgelegt bekommen: Kandidaten der Plätze 1 bis 10 sollten der Partei ein Darlehen in Höhe von 3.000 Euro einräumen; Kandidaten der Plätze 11 bis 20 eines in Höhe von 1.000 Euro.	vorlegen	alle gewählten Listenkandidaten der AfD	einen solchen Vertrag	-
227.	3433.	Die Zeit, 25.08.2017, Nr. 35 Bekommt man allerdings eine Rundroute als Lösung angeboten, dann ist es ein Klacks, zu testen, ob sie kürzer ist als Helsgauns Route – es reicht ja, die Längen der Streckenabschnitte zusammenzuzählen.	anbieten	man	eine Rundroute	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
228.	3447. Die Zeit, 26.08.2017, Nr. 35 Aus dem kleinen Haus, das die Eltern der Frau zugewiesen bekamen, waren 1944 Tataren deportiert worden.	zuweisen	die Eltern der Frau	das	-
229.	3456. Die Zeit, 27.08.2017, Nr. 35 Oder als ich in der Tanzschule ein Mädchen aufforderte, um keines mehr vom Lehrer zugeteilt zu bekommen.	zuteilen	ich	keines	vom Lehrer
230.	3463. Die Zeit, 28.08.2017, Nr. 35 Wenn ich ihm meine Zuneigung zeigen wollte, ihn streichelte, und er darauf keine Lust hatte, dann bekam ich auch mal eine gescheuert.	scheuern	ich	eine	-
231.	3469. Die Zeit, 28.08.2017 (online) Doch Google klagte auf Urheberrechtsverletzungen und bekam die Domains überschrieben.	überschreiben	Google	die Domains	-
232.	3470. Die Zeit, 28.08.2017, Nr. 35 Um sich in die Lage der Flüchtlinge hineinzuversetzen, bekommt die Dorfgemeinschaft in dem Spiel verschiedene Szenarien vorgelegt, etwa dieses hier:	vorlegen	die Dorfgemeinschaft	verschiedene Szenarien	-
233.	3471. Die Zeit, 28.08.2017, Nr. 35 Es ist dies nicht der Augenblick, wenn die Nominierung des Nobelpreises verkündet wird, nicht jener, in dem man den Deutschen Buchpreis überreicht bekommt.	überreichen	man	den Deutschen Buchpreis	-
234.	3497. Die Zeit, 30.08.2017 (online) Und wenn sie mal wieder jeden Wunsch von mir erfüllt bekommt, ohne einen Finger zu rühren, nenne ich sie „Prinzessin“.	erfüllen (jeden Wunsch)	sie	jeden Wunsch	von mir
235.	3512. Zeit Magazin, 31.08.2017, Nr. 36 Was macht man, wenn man gesagt bekommt: „Can you walk for me, please“?	sagen	man	„Can you walk for me, please“	-
236.	3522. Die Zeit, 31.08.2017 (online) Zusätzlich bekommt der Staat über seine Holding Rosneftgaz, wo die russischen 50 Prozent der Aktien geparkt sind, Dividenden ausgezahlt.	auszahlen	der Staat	Dividenden	über seine Holding Rosneftgaz

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
237.	3523.	Die Zeit, 31.08.2017, Nr. 36 Da bekam der Coach vom grinsenden Bürgermeister eine blaue Lederhose geschenkt.	schenken	der Coach	eine blaue Lederhose	vom grinsenden Bürgermeister
238.	3525.	Die Zeit, 31.08.2017, Nr. 33 Das ist kein sexistisches Vorurteil im Sinne von „Dann spürt Mäuschen das nicht so doll, wenn es einen Fahrradkurier erwischt“ – das sind die Fakten, wie man sie unter anderem von Gerry McGovern, dem Chefdesigner von Land Rover, serviert bekommt:	servieren	man	sie	unter anderem von Gerry McGovern, dem Chefdesigner von Land Rover
239.	3543.	Die Zeit, 01.09.2017, Nr. 03 Das, was Sie angezeigt bekommen, ist bereits auf Ihre vermuteten Interessen und Meinungen abgestellt.	anzeigen	Sie	was	-
240.	3544.	Die Zeit, 01.09.2017, Nr. 03 Man bekommt solche Lügen eingetrichtert und weiß irgendwann nicht mehr, ob sie nicht doch wahr sein könnten.	eintrichtern	man	solche Lügen	-
241.	3546.	Die Zeit, 01.09.2017, Nr. 36 Vorgetragen, als er Außenminister wurde und eine Frage auf Englisch serviert bekam.	servieren	er	eine Frage auf Englisch	-
242.	3553.	Die Zeit, 02.09.2017 (online) Mit den Ureinwohnern des Samariterkiezes konnte man kaum ein Bier trinken, ohne dass man vor Augen geführt bekam, wie es hier früher ausgesehen hatte, wahlweise vor der Wende, vor der großen Sanierungswelle oder vor der Gentrifizierung.	führen (vor Augen)	man	wie es hier früher ausgesehen hatte	-
243.	3556.	Die Zeit, 02.09.2017, Nr. 36 Freiräume, sagt Timm auf seiner Bank, bekomme man nicht geschenkt.	schenken	man	Freiräume	-
244.	3568.	Die Zeit, 03.09.2017 (online) Doch auch für dieses Vorhaben ist das TV- Duell ein schwieriger Ort, schließlich wird Schulz viele Fragen zu vielen Themen gestellt bekommen.	stellen	Schulz	viele Fragen zu vielen Themen	-

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
245.	3574. Die Zeit, 04.09.2017, Nr. 36 Sie kam zu uns, um mit meiner Mutter zu reden, und schüttete, wenn sie Kaffee hingestellt bekam, noch eine Schippe Instantkaffee extra in die Tasse.	hinstellen	sie	Kaffee	-
246.	3575. Die Zeit, 04.09.2017 (online) Hätten wir keine Umfragen, sähen wir nichts von dem Rennen, sondern bekämen nur das Ergebnis mitgeteilt.	mitteilen	wir	nur das Ergebnis	-
247.	3579. Die Zeit, 04.09.2017 (online) Mittlerweile hat die Kleiderei Hunderte Abonentinnen, die gegen eine Leihgebühr von 49 Euro jeden Monat ein neues Paket mit Röcken, Hosen oder Mänteln zugeschickt bekommen.	zuschicken	die	ein neues Paket mit Röcken, Hosen oder Mänteln	-
248.	3589. Die Zeit, 05.09.2017, Nr. 36 Es führt dazu, dass nun in Bremen selbst das Modellschiff einer Reederei den Hinweis verpasst bekommt, der Künstler des Werks sei „unbekannt“.	verpassen	selbst das Modellschiff einer Reederei	den Hinweis	-
249.	3591. Die Zeit, 06.09.2017 (online) Die Urszene für diesen Zustand, dieses seltsame Zwischenreich, das politische Limbo, in dem sich Frauke Petry bewegt, speziell nach der Aufhebung ihrer Immunität, hat die ganze Nation im Fernsehen präsentiert bekommen.	präsentieren	die ganze Nation	die Urszene für diesen Zustand, dieses seltsame Zwischenreich, das politische Limbo, in dem sich Frauke Petry bewegt, speziell nach der Aufhebung ihrer Immunität	-
250.	3601. Die Zeit, 07.09.2017, Nr. 34 Menschen bekommen von den Algorithmen der sozialen Netzwerke nur noch Nachrichten vorgesetzt, die ihr Weltbild bestätigen, wodurch sich die Gesellschaft polarisiert.	vorsetzen	Menschen	nur noch Nachrichten	von den Algorithmen der sozialen Netzwerke
251.	3641. Die Zeit, 10.09.2017 (online) Sagen wir, der hedonistische Philosophiestudent, der sein Appartement von den Eltern geschenkt bekommen hat, am Wochenende die Cocktails wegsäuft und dafür nicht einmal mehr als Taxifahrer arbeiten muss.	schenken	der	sein Appartement	von den Eltern

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
252.	3642. Die Zeit, 10.09.2017, Nr. 37 Und weil er so ein guter Bademeister ist und den Diskurs aufmerksam bewacht mit seiner Trillerpfeife, bekommt er regelmäßig den Grimme-Preis verliehen, die Volkshochschul-Trophäe für bestes Besserwissen.	verleihen	er	den Grimme-Preis	-
253.	3649. Die Zeit, 11.09.2017 (online) In der 63. Minute bekam Bastians beim Zweitliga-Spiel in Darmstadt einen Elfmeter zugesprochen.	zusprechen	Bastians	einen Elfmeter	-
254.	3675. Die Zeit, 11.09.2017, Nr. 37 Der Einzelmensch, der zum Nachteil seiner individuellen Entfaltung einstmals unter das Joch der Nationalidentität gezwungen wurde, bekommt seine neue Identität wiederum nach Kollektivmerkmalen verpasst.	verpassen	der Einzelmensch	seine neue Identität	-
255.	3680. Die Zeit, 12.09.2017 (online) Wenn die polnische Opposition im Parlament fundamentale Verletzungen der Rechtsstaatlichkeit durch die Regierungspartei anprangert, liest Jarosław Kaczyński ostentativ Zeitung; wenn Trump von Journalisten kritische Fragen gestellt bekommt, bricht er Interviews ab.	stellen	Trump	kritische Fragen	von Journalisten
256.	3683. Die Zeit, 12.09.2017 (online) Doch auch in Schweden gibt es Lätzchen, die gewaschen werden müssen, Gutenachtgeschichten, die Kinder vorgelesen bekommen wollen, Windpocken, die nur zu Hause auskuriert werden können.	vorlesen	Kinder	die	-
257.	3687. Die Zeit, 13.09.2017 (online) Das Rentenniveau, also der Teil, den Einzahler vom Staat wieder ausgezahlt bekommen, wenn sie in Rente gehen, ist bereits gesunken.	auszahlen	Einzahler	den	vom Staat
258.	3688. Die Zeit, 13.09.2017 (online) Die Deutschen bekämen dann weniger Rente vom Staat ausgezahlt.	auszahlen	die Deutschen	weniger Rente	vom Staat

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
259.	3693. Die Zeit, 13.09.2017 (online) Stattdessen dirigiert der Fahrer den Zweisitzer mittels Joystick und bekommt alle Informationen über ein Head-up-Display in die Frontscheibe projiziert.	projizieren	der Fahrer	alle Informationen	-
260.	3694. Die Zeit, 13.09.2017 (online) Dass jemand anderes nicht dieselben Rechte und Möglichkeiten hat, die man qua sexueller Orientierung oder Prägung ganz selbstverständlich eingeräumt bekommen hat – das ist ja grundsätzlich ein ungutes, ein drückendes Gefühl.	einräumen	man	die	-
261.	3734. Zeit Magazin, 15.09.2017, Nr. 38 Dass Trainer vom Verein Spieler vorgesetzt bekämen, die sie nicht wollten, obwohl den Spielern gesagt werde, sie seien wichtig in den Planungen des Vereins.	vorsetzen	Trainer	Spieler	vom Verein
262.	3769. Die Zeit, 17.09.2017, Nr. 38 Und die Frage ist, ob wir sie geordnet vorgekaut bekommen wollen, so wie es auch das Fernsehen macht.	vorkauen	wir	sie	-
263.	3771. Die Zeit, 17.09.2017 (online) Es gibt wirklich Menschen, die sind froh, wenn sie ein Brot geschenkt bekommen.	schenken	sie	ein Brot	-
264.	3773. Die Zeit, 17.09.2017 (online) Ich habe davon profitiert, eine gute Ausbildung finanziert bekommen zu haben.	finanzieren	ich	eine gute Ausbildung	-
265.	3788. Die Zeit, 18.09.2017 (online) Die Zeitung, die diese Information offenbar aus dem Umfeld des Außenministers zugespielt bekommen hat, spricht bereits von einem „Brexit Showdown“.	zuspielen	die	diese Information	-
266.	3820. Die Zeit, 18.09.2017, Nr. 38 Vielleicht ist man ja vom gesprochenen Text überfordert, obwohl man die Verse Molières in rücksichtslos modernisierter Prosa vor- beziehungsweise nachgekaut bekommt (Übersetzung Luc Bondy und Peter Stephan Jungk).	vorkauen nachkauen	man	die Verse Molières in rücksichtslos modernisierter Prosa	-

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
267.	3821.	Die Zeit, 18.09.2017 (online) Von seinem Bruder hat er bereits einen LC80 geschenkt bekommen.	schenken	er	einen LC80	von seinem Bruder
268.	3832.	Die Zeit, 19.09.2017 (online) Niemand will gerne um den Kopf geschlagen bekommen, dass sein aufrichtiges Interesse an der Herkunft des anderen diskriminierend sei.	schlagen (um den Kopf)	niemand	dass sein aufrichtiges Interesse an der Herkunft des anderen diskriminierend sei	-
269.	3851.	Die Zeit, 20.09.2017, Nr. 22 Und diesen Ausdruck bekommt der Patient ja vorgelegt.	vorlegen	der Patient	diesen Ausdruck	-
270.	3853.	Die Zeit, 20.09.2017, Nr. 22 Viele Patienten haben mal vor Jahren Thyroxin verordnet bekommen, haben dann dreimal den Hausarzt gewechselt, und keiner hinterfragt die Therapie jemals wieder.	verordnen	viele Patienten	Thyroxin	-
271.	3864.	Zeit Magazin, 20.09.2017, Nr. 38 Und natürlich bekommt er mehr geboten als die Merchandisingen unserer Parteien:	bieten	er	mehr	-
272.	3867.	Die Zeit, 21.09.2017 (online) Oft bekommt er dann nicht nur mehr Geld angeboten, sondern auch mehr Verantwortung, mehr Freiheiten und einen besseren Firmenwagen.	anbieten	er	nicht nur mehr Geld	-
273.	3880.	Die Zeit, 21.09.2017, Nr. 39 Während man im Westen zehntausend Plakate kleben müsse, ehe man Schatzmeister im Ortsverein werden darf, könne es im Osten passieren, dass man gleich eine führende Rolle im Ortsverein angetragen bekomme.	antragen	man	eine führende Rolle im Ortsverein	-
274.	3897.	Die Zeit, 22.09.2017, Nr. 39 Pilot: Die KfW streckt das Insolvenzgeld der BA vor, das sind 6.350 Euro brutto, und alles darüber hinaus bekomme ich später mit zeitlichem Verzug von Air Berlin gezahlt.	zahlen	ich	alles darüber hinaus	von Air Berlin
275.	3910.	Die Zeit, 22.09.2017, Nr. 30 Beim Kauf des Konterreliefs bekam das Lehmbruck Museum noch ein Relief von Lebedew geschenkt.	schenken	das Lehmbruck Museum	noch ein Relief von Lebedew	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck	
276.	3943.	Die Zeit, 24.09.2017, Nr. 39 Statt McKinsey, die Boston Consulting Group oder Roland Berger anzuheuern und einen Tross namenloser Anzugträger geschickt zu bekommen, sucht CoMatch mit seinen Klienten zusammen direkt nach dem besten „Consultant-Match“, also dem einen Berater, der am besten zu dem Projekt passt – und dabei um einiges günstiger ist, als die Beratungsfirma es wäre.	schicken	CoMatch	einen Tross namenloser Anzugträger	-
277.	3946.	Die Zeit, 24.09.2017, Nr. 39 „Wenn ich einen interessanten Job innerhalb Berlins angeboten bekomme, setze ich einen niedrigeren Tagessatz an, als wenn ich zum Beispiel nach London soll.“	anbieten	ich	einen interessanten Job innerhalb Berlins	-
278.	3965.	Die Zeit, 27.09.2017 (online) Unabhängig davon, was Sie nun im Aluschälchen vorgesetzt bekommen, lautet die Antwort auf die Frage „Ist das auch glutenfrei?“ grundsätzlich:	vorsetzen	Sie	was	-
279.	4016.	Die Zeit, 29.09.2017 (online) Die wollen klar gesagt bekommen, wo das Problem ist.	sagen	die	wo das Problem ist	-
280.	4046.	Die Zeit, 30.09.2017 (online) Stößt der Marder an eine solche Falle, bekommt er einen elektrischen Schlag versetzt.	versetzen	er	einen elektrischen Schlag	-
281.	4048.	Die Zeit, 30.09.2017 (online) Und zwar richtig, mit Flug verpassen, vom Kind im Nachtzug in die Hand gekotzt bekommen, Flüge umbuchen wegen Fieber, Koffer weg und heulen, aber am Ende wurde alles gut.	kotzen (in die Hand)	()	-	vom Kind
282.	4064.	Die Zeit, 02.10.2017 (online) In Augsburg bekam der BVB zu Recht einen Elfmeter zugesprochen, in Frankfurt und Stuttgart wurde je ein Elfmeter revidiert, weil die Fouls knapp vor dem Strafraum begangen worden waren.	zusprechen	der BVB	einen Elfmeter	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
283.	4082. Die Zeit, 03.10.2017, Nr. 40 Wenn ich aufgrund solcher Einschätzungen eine Werbung präsentiert bekomme, die nicht zur mir passt, stört mich das wenig.	präsentieren	ich	eine Werbung	-
284.	4115. Die Zeit, 04.10.2017 (online) Der Ossi hat vierzig Jahre lang gesagt bekommen, dass er nichts machen muss, wenn er nur die Schnauze hält.	sagen	der Ossi	dass er nichts machen muss	-
285.	4116. Die Zeit, 04.10.2017 (online) Fliege feixte, als wolle er gesagt bekommen, wie großartig er das angeleiert hätte.	sagen	er	wie großartig er das angeleiert hätte	-
286.	4118. Die Zeit, 04.10.2017, Nr. 41 Fragt man in den 16 Kultusministerien einzeln nach, bekommt man tatsächlich methodisch nicht vergleichbare Zahlen mit erstaunlich niedrigen Werten überreicht.	überreichen	man	methodisch nicht vergleichbare Zahlen mit erstaunlich niedrigen Werten	-
287.	4162. Die Zeit, 07.10.2017 (online) Laut des Pillenreport 2015 der Techniker Krankenkasse bekommt mehr als die Hälfte der jungen Frauen ab dem 17. Lebensjahr ein orales Kombinationskontrazeptivum verordnet.	verordnen	mehr als die Hälfte der jungen Frauen ab dem 17. Lebensjahr	ein orales Kombinationskontrazeptivum	-
288.	4176. Die Zeit, 09.10.2017, Nr. 41 Man bekam den technischen Fortschritt augenfällig illustriert.	illustrieren	man	den technischen Fortschritt	-
289.	4203. Die Zeit, 10.10.2017 (online) Bei Dashlane müssen Nutzer in der Web-App, ähnlich wie bei Lastpass, den Passwortgenerator manuell starten – bekommen also nicht als Standardeinstellung ein neues, sicheres Passwort präsentiert.	präsentieren	Nutzer	ein neues, sicheres Passwort	-
290.	4225. Zeit Magazin, 11.10.2017, Nr. 41 Die Kunst dahinter ist eine Sammlung von Bildern und Objekten, die ich über die Jahre in Galerien oder Secondhandläden gekauft oder von Freunden geschenkt bekommen habe.	schenken	ich	die	von Freunden
291.	4237. Die Zeit, 12.10.2017 (online) Wer das nicht möchte, bekommt die Option daraufhin nicht mehr angezeigt.	anzeigen	(der)	die Option daraufhin	-

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
292.	4242.	Die Zeit, 12.10.2017 (online) Das Mädchen bekam also Schmerzmittel verschrieben.	verschreiben	das Mädchen	Schmerzmittel	-
293.	4261.	Die Zeit, 13.10.2017 (online) Der juristische Protest der Chilenen war erfolgreich, sie bekamen einen Sieg zugesprochen, also zwei Punkte mehr.	zusprechen	sie	einen Sieg	-
294.	4262.	Die Zeit, 13.10.2017 (online) Allerdings bekamen daraufhin auch die Peruaner aus den gleichen Gründen einen Sieg gegen Bolivien anerkannt, bloß hatten die zuvor gegen Bolivien verloren.	anerkennen	auch die Peruaner	einen Sieg gegen Bolivien	-
295.	4273.	Die Zeit, 13.10.2017, Nr. 42 Die Mails, die sie mit der Bitte um Hilfe geschickt bekommen, stammen nicht nur aus Frauenhäusern, sondern eben auch von Dissidenten aus dem Iran.	schicken	sie	die	-
296.	4288.	Die Zeit, 15.10.2017 (online) Kaum bestellt, bekomme ich einen Salat mit geräucherter Forelle und ein Glas Weißburgunder gebracht.	bringen	ich	einen Salat mit geräucherter Forelle und ein Glas Weißburgunder	-
297.	4295.	Die Zeit, 15.10.2017 (online) Hendriks: Die Tomatenpflanze wächst auf Steinwolle oder Kokossubstrat, sie bekommt ihre Nährstoffe über eine Art Nabelschnur geliefert.	liefern	sie	ihre Nährstoffe	-
298.	4327.	Die Zeit, 17.10.2017 (online) Die Künstlerin bekommt sie von Verwandten geschenkt, als sie 1899 mit ihrer Schwester auf Reisen ist.	schenken	die Künstlerin	sie	von Verwandten
299.	4341.	Die Zeit, 18.10.2017 (online) ZEIT ONLINE: Was würden Sie jemandem raten, der bei einem Start-up einen Job angeboten bekommt?	anbieten	der	einen Job	-
300.	4345.	Die Zeit, 18.10.2017, Nr. 43 Ob die Selbstinszenierungen Macrons insgeheim vielleicht das Ziel verfolgen, jenen Kredit, den Frankreich seinen Politikern vorenthält, nunmehr als eine Art Autor-Präsident doch noch gewährt zu bekommen?	gewähren	()	jenen Kredit, den Frankreich seinen Politikern vorenthält	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
301.	4359.	Die Zeit, 18.10.2017, Nr. 43 Die Rumänen haben sie kürzlich von einem Polizisten des örtlichen Kommissariats überreicht bekommen.	überreichen	die Rumänen	sie	von einem Polizisten des örtlichen Kommissariats
302.	4363.	Zeit Magazin, 18.10.2017 (online) Nach ersten Dates fragten wir uns, ob die „Alte schluckt oder spuckt“, und dabei bekamen wir zu Hause noch das Pausenbrot von Mutti geschmiert.	schmieren	wir	das Pausenbrot	von Mutti
303.	4367.	Die Zeit, 19.10.2017 (online) Und Lawrence schilderte, wie sie als Teenager beim Casting sich einmal nackt mit anderen auf die Bühne stellen musste – um dann von der weiblichen Produzentin erklärt zu bekommen, dass sie zu fett sei.	erklären	sie	dass sie zu fett sei	von der weiblichen Produzentin
304.	4376.	Die Zeit, 19.10.2017, Nr. 04 Unendlich süß und unendlich bitter, mit einem kernigen Büschel Pfefferminze versehen, bekomme ich den Tee in Marokko serviert; so ist er für mich der Geschmack des Orients selbst.	servieren	ich	den Tee	-
305.	4384.	Die Zeit, 20.10.2017, Nr. 43 Sollen auch lesbische Frauen ihre Kinderwunschbehandlung wie heterosexuelle Paare von den Krankenkassen bezahlt bekommen?	bezahlen	auch lesbische Frauen	ihre Kinderwunschbehandlung	von den Krankenkassen
306.	4398.	Die Zeit, 20.10.2017 (online) Die Stereo-Lautsprecher bekommen Dolby-Technologie spendiert.	spendieren	die Stereo-Lautsprecher	Dolby-Technologie	-
307.	4401.	Die Zeit, 20.10.2017 (online) Die i5-Varianten haben alle eine integrierte Intel-Grafik, die stärkeren i7-Rechner bekommen zusätzlich eine Nvidia-Grafikkarte eingebaut.	einbauen	die stärkeren i7-Rechner	eine Nvidia-Grafikkarte	-
308.	4415.	Die Zeit, 21.10.2017 (online) Dieses Ringen dauert 45 Minuten, in denen viele Beteiligte das Wort ergreifen, und man möchte keine Minute missen, denn selten hat man im Fernsehen die Verlogenheit des Fernsehens so schön vorgeführt bekommen.	vorführen	man	die Verlogenheit des Fernsehens	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
309.	4418.	Die Zeit, 21.10.2017, Nr. 43 Mein Vater hatte dieses Blatt Papier am Eingang des Stadions in die Hand gedrückt bekommen.	drücken (in die Hand)	mein Vater	dieses Blatt Papier	-
310.	4419.	Die Zeit, 21.10.2017, Nr. 43 Die Spieler bekamen damals von der Bank nur nasse Schwämme zugeworfen zur Abkühlung, man war der Meinung, Trinken beim Sport sei schädlich.	zuwerfen	die Spieler	nur nasse Schwämme	von der Bank
311.	4446.	Die Zeit, 23.10.2017 (online) Sollten die beiden Regionen im Konsens mit dem Zentralstaat mehr Kompetenzen etwa in der Arbeitsmarkt- oder Kulturpolitik erreichen, werden sie die dafür nötigen Mittel zugewiesen bekommen – mehr aber auch nicht.	zuweisen	sie	die dafür nötigen Mittel	-
312.	4447.	Die Zeit, 23.10.2017, Nr. 43 Doch durch all die #MeToo-Schilderungen vor Augen geführt zu bekommen, dass es sich nicht um viele Einzelfälle handelt, sondern diese Art der Gewalt selbst in meinem privaten Umfeld System hat, ist ein Schock.	führen (vor Augen)	()	dass es sich nicht um viele Einzelfälle handelt	durch all die #MeToo-Schilderungen
313.	4463.	Die Zeit, 24.10.2017, Nr. 43 Auf seiner Website gibt er ihnen einen Vorgeschmack, erzählt, dass es sehr wahrscheinlich ist, dass sie Drogen angeboten bekommen und Gewalt mit ansehen müssen.	anbieten	sie	Drogen	-
314.	4478.	Die Zeit, 25.10.2017 (online) Anders als die erste Version bekam AlphaGo Zero nur die Regeln des Spiels beigebracht, sonst nichts.	beibringen	AlphaGo Zero	nur die Regeln des Spiels	-
315.	4510.	Die Zeit, 26.10.2017, Nr. 41 Man lernt also garantiert etwas Neues, man wird erinnert an Vergessenes, man bekommt Halbverstandenes endlich schlüssig erklärt – und wenn es einem zu viel der Volkshochschule wird, dann passiert garantiert der nächste Mord.	erklären	man	Halbverstandenes	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
316.	4522. Die Zeit, 28.10.2017 (online) Beim Betreten des Flugzeugs bekommt jeder Gast einen Liedzettel in die Hand gedrückt – den Text zum Firmensong „Flugzeuge im Bauch“, der kurz vor der Landung gesungen werden soll.	drücken (in die Hand)	jeder Gast	einen Liedzettel	-
317.	4528. Die Zeit, 28.10.2017, Nr. 44 Bloß dass „wir uns alles selbst verbieten, anstatt es von anderen Leuten verboten zu bekommen“.	verbieten	wir	es	von anderen Leuten
318.	4529. Die Zeit, 29.10.2017 (online) Und wer möchte abends von Claus Strunz statt von Claus Kleber den Tag zusammengefasst bekommen?	zusammenfassen	wer	den Tag	von Claus Strunz
319.	4537. Die Zeit, 29.10.2017 (online) Für seinen visionären Mut bekommt Hubert Weiger an diesem Sonntag den Deutschen Umweltpreis verliehen.	verleihen	Hubert Weiger	den Deutschen Umweltpreis	-
320.	4542. Die Zeit, 29.10.2017 (online) Fanny hat dieses Mal so viel Screentime wie in keiner Folge zuvor, während das Revier (Bruno Cathomas als der neue Chef, Isaak Dentler als Assistent Jonas) eher pflichtschuldig Mini-Auftritte zugestanden bekommt.	zustehen	das Revier (Bruno Cathomas als der neue Chef, Isaak Dentler als Assistent Jonas)	Mini-Auftritte	-
321.	4552. Die Zeit, 30.10.2017, Nr. 44 Der Gürtel gehört zum Bademantel, den sie von ihrer Londoner Arbeitgeberin geschenkt bekommen hat.	schenken	sie	den	von ihrer Londoner Arbeitgeberin
322.	4560. Die Zeit, 31.10.2017, Nr. 44 Dass dies notwendig geworden ist, liegt nicht nur am langen, auch programmatischen Siechtum der FDP, sondern auch an der Häme, die diese Partei über sich ergehen lassen musste und die – wenn man sie noch einmal entfaltet bekommt – staunen lässt.	entfalten	man	sie	-
323.	4583. Die Zeit, 01.11.2017 (online) Tatsächlich bekommen manche wohnungslose Ausländer Fahrscheine angeboten, damit sie ausreisen.	anbieten	manche wohnungslose Ausländer	Fahrscheine	-

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
324.	4591.	Zeit Magazin, 02.11.2017, Nr. 45 Und auch der Polizeischüler, der zur Freude seiner Kollegen als Darsteller im Film Pimmel Bingo 8 Ganzkörpereinsatz zeigte, bekam von seinem Dienstherrn bescheinigt: „Hat dem Ansehen des Berufsbeamtentums nicht geschadet.“	bescheinigen	der Polizeischüler, der zur Freude seiner Kollegen als Darsteller im Film Pimmel Bingo 8 Ganzkörpereinsatz zeigte	„Hat dem Ansehen des Berufsbeamtentums nicht geschadet.“	von seinem Dienstherrn
325.	4605.	Die Zeit, 02.11.2017, Nr. 45 Nun werden die Steuerschätzer diese Zahl nach oben korrigieren, weil die Wirtschaftsleistung jetzt stärker wächst als im Frühjahr vermutet – und wenn die Unternehmen höhere Gewinne erwirtschaften und die Arbeitnehmer mehr Lohn ausbezahlt bekommen, profitiert davon auch der Fiskus.	ausbezahlen	die Arbeitnehmer	mehr Lohn	-
326.	4612.	Die Zeit, 02.11.2017 (online) Nutzer aus Staaten wie Texas und Arizona bekamen zudem Inhalte angezeigt, in denen mit Schlagworten wie „Unabhängigkeit“ und „Patriotismus“ für stärkere Grenzkontrollen geworben wurde.	anzeigen	Nutzer aus Staaten wie Texas und Arizona	Inhalte	-
327.	4615.	Die Zeit, 03.11.2017 (online) Diesen Satz bekommt man meistens persönlich von einem Lehrer oder während der Eltern-Ansprache von der Direktorin gesagt.	sagen	man	diesen Satz	von einem Lehrer, von der Direktorin

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
328.	4620. Die Zeit, 03.11.2017 (online) Wenn wir es wirklich schaffen, dass alle Kinder in Kitas bestmöglich und für Eltern kostenfrei betreut und erzogen werden können, alle Schülerinnen und Schüler durch individuelle Förderung einen Schulabschluss und eine berufliche Qualifizierung erhalten und alle Bürgerinnen und Bürger unabhängig von Postleitzahl, Herkunft oder Einkommen eine bezahlbare Wohnung mit Bus- und Bahnanschluss, kulturelle Teilhabe und eine hochwertige Gesundheitsversorgung garantiert bekommen, dann kann neues Vertrauen in ein gerechtes Land und einen fürsorglichen, aktivierenden Staat wachsen.	garantieren	alle Bürgerinnen und Bürger	eine bezahlbare Wohnung mit Bus- und Bahnanschluss, kulturelle Teilhabe und eine hochwertige Gesundheitsversorgung	-
329.	4622. Die Zeit, 04.11.2017 (online) Wer einen der Stoffe bestellt, bekommt weitere vorgeschlagen.	vorschlagen	(der)	weitere	-
330.	4623. Die Zeit, 04.11.2017 (online) Die Ermittler probierten es nach der Festnahme von Al-Bakr selbst aus und legten Wasserstoffperoxid in den Amazon-Warenkorb – prompt bekamen sie weitere Chemikalien und Utensilien vorgeschlagen, die zum Bombenbau benutzt werden können.	vorschlagen	sie	weitere Chemikalien und Utensilien, die zum Bombenbau benutzt werden können	-
331.	4624. Die Zeit, 04.11.2017 (online) Damals fiel Amazon-Kunden auf, dass sie allerlei Zubehör für die Verarbeitung und den Konsum von Drogen vorgeschlagen bekamen, wenn sie eine bestimmte Feinwaage bestellten – möglicherweise, weil die bei Drogendealern beliebt war.	vorschlagen	sie	allerlei Zubehör für die Verarbeitung und den Konsum von Drogen	-
332.	4627. Die Zeit, 04.11.2017, Nr. 45 Dass Gurlitt keinen Pflichtverteidiger an die Seite gestellt bekam, obwohl Staatsanwalt Ballis den Beschuldigten persönlich gesprochen hatte und seinen verwirrten Zustand kannte, ist nach Remy ein weiterer Mosaikstein in dem Skandal.	stellen (an die Seite)	Gurlitt	keinen Pflichtverteidiger	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
333.	4634.	Die Zeit, 05.11.2017, Nr. 45 In diesen Wochen bekommen Journalisten beispielsweise ein vierseitiges Papier des Kanzleramtes zugespielt.	zuspielen	Journalisten	ein vierseitiges Papier des Kanzleramtes	-
334.	4635.	Die Zeit, 05.11.2017, Nr. 45 Alle anderen Ministerien bekommen den Text zugeschickt, sie können dann ihre Meinung äußern.	zuschicken	alle anderen Ministerien	den Text	-
335.	4645.	Die Zeit, 05.11.2017 (online) Lindholms Scheitern (das hat man auch noch nie gesehen, dass die Strahlefrau am Ende weinend mit leeren Händen dasteht und den Fall entzogen bekommt; dass überhaupt eine Tatort -Protagonistin so zur Disposition gestellt wird) wird beiläufig durch die zu Beginn erfahrene Ohnmacht grundiert.	entziehen	die Strahlefrau	den Fall	-
336.	4647.	Die Zeit, 06.11.2017 (online) Diese Summe müsste Großbritannien zuerst zahlen und bekäme sie wiedererstattet, wenn die Schuldnerländer die Kredite getilgt haben.	wiedererstaten	Großbritannien	sie	-
337.	4652.	Die Zeit, 06.11.2017, Nr. 45 Sie wuchs in dieser polnischen, katholischen Familie auf, sie lernte beten, sie ging in die Kirche, mit acht Jahren bekam sie zum ersten Mal eine weiße Oblate in den Mund gelegt.	legen (in den Mund)	sie	eine weiße Oblate	-
338.	4691.	Die Zeit, 09.11.2017, Nr. 43 Ich habe es aufgedrückt bekommen, ohne es mir ausgesucht zu haben.	aufdrücken	ich	es	-
339.	4692.	Die Zeit, 09.11.2017 (online) Die zentrale Rolle bekäme Sanders demnach mehr von Journalisten als von Aktivisten zugeschrieben.	zuschreiben	Sanders	die zentrale Rolle	mehr von Journalisten als von Aktivisten
340.	4712.	Die Zeit, 10.11.2017 (online) Jede Kachel bekommt einen Zahlenwert zugeteilt, abhängig von den Schwarz-Weiß-Verläufen innerhalb der Kachel.	zuteilen	jede Kachel	einen Zahlenwert	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
341.	4726. Die Zeit, 12.11.2017 (online) Immer, wenn ich zu Anlässen wie Geburtstagen oder der Einschulung Geld geschenkt bekam, brachte ich es zur Bank und legte es aufs Sparbuch.	schenken	ich	Geld	-
342.	4729. Die Zeit, 12.11.2017, Nr. 46 Dort bekommt der Patient es dann verabreicht, meist ambulant per Infusion.	verabreichen	der Patient	es	-
343.	4733. Die Zeit, 12.11.2017, Nr. 46 Andere bekamen von den Apothekern Praxisräume zu extrem niedrigen Mieten zur Verfügung gestellt.	stellen	andere	Praxisräume zu extrem niedrigen Mieten	von den Apothekern
344.	4741. Die Zeit, 12.11.2017 (online) An der letzten Station der Montagestraße wird jedes Fahrzeug per Kabel an einen Computer angeschlossen und bekommt die Firmware aufgespielt.	aufspielen	jedes Fahrzeug	die Firmware	-
345.	4746. Die Zeit, 13.11.2017 (online) 2005 kamen dann die Fallpauschalen, seitdem bekommen die Kliniken einen Betrag pro Fall gezahlt, also für eine Krankheit.	zahlen	die Kliniken	einen Betrag	-
346.	4750. Die Zeit, 13.11.2017, Nr. 06 Verbraucherschützer fordern deshalb, dass auch Wildpilze ein Verbrauchsdatum aufgedruckt bekommen, wie Hackfleisch.	aufdrucken	auch Wildpilze	ein Verbrauchsdatum	-
347.	4768. Die Zeit, 13.11.2017 (online) Hier bekäme man eh nur zahme Texte nach Deutschen Institutsnormen vorgesetzt, wie sie in den Schreibschulen in Hildesheim und Leipzig gelehrt würden.	vorsetzen	man	nur zahme Texte	-
348.	4769. Die Zeit, 13.11.2017 (online) Bei Ronya Othmann, die später völlig zu Recht den Lyrikpreis zuerkannt bekam, heißt es: „was tut / man gegen den hohlraum, den mund. / wohin mit der zunge.“	zuerkennen	die	den Lyrikpreis	-
349.	4770. Die Zeit, 13.11.2017 (online) Und dann stoßen wir auf Baba Lussis Prosastück So kommt's, das verdientermaßen den Publikumspreis der taz -Jury zugesprochen bekam.	zusprechen	das	den Publikumspreis der taz-Jury	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
350.	4791.	Die Zeit, 15.11.2017 (online) Wer ein neues Tab öffnet, bekommt zuoberst „wichtige Seiten“ vorgeschlagen – eine Mischung aus gespeicherten Bookmarks und den am häufigsten aufgerufenen Angeboten.	vorschlagen	(der)	„wichtige Seiten“	-
351.	4792.	Die Zeit, 15.11.2017 (online) Als drittes bekommt der Nutzer noch einen bunten Mix von Artikeln präsentiert, die er zuletzt aufgerufen hat und die vielleicht wieder für ihn interessant sein könnten.	präsentieren	der Nutzer	noch einen bunten Mix von Artikeln, die er zuletzt aufgerufen hat und die vielleicht wieder für ihn interessant sein könnten	-
352.	4793.	Die Zeit, 15.11.2017 (online) Wenn jemand 28 Stunden arbeite, dann solle er auch 28 Stunden vergütet bekommen.	vergüten	er	28 Stunden	-
353.	4797.	Die Zeit, 15.11.2017 (online) Und es wäre auch keine Überraschung, wenn irgendwann jedes MacBook mit Face ID entsperrt wird, so wie das aktuelle Modell den Fingerabdrucksensor verpasst bekommen hat.	verpassen	das aktuelle Modell	den Fingerabdrucksensor	-
354.	4815.	Die Zeit, 16.11.2017 (online) Beispielhaft zeigte das 2014 der Fall eines Mannes, der für die zwölf tägige Unterbrechung seines Anschlusses ganze 21 Euro Schadenersatz zugesprochen bekam – dafür aber die Kosten des Rechtsstreits tragen musste.	zusprechen	der	ganze 21 Euro Schadenersatz	-
355.	4817.	Die Zeit, 16.11.2017, Nr. 47 Sie möchte nur nicht von den politischen Repräsentanten erzählt bekommen, dass alle Wahrheiten relativ sind und auf nichts mehr Verlass ist.	erzählen	sie	dass alle Wahrheiten relativ sind und auf nichts mehr Verlass ist	von den politischen Repräsentanten
356.	4821.	Die Zeit, 16.11.2017 (online) Wir decken Eure Taten, weil wir, wie auch die Frauen in den USA, gesagt bekommen haben, dass Ihr so nun mal seid und es ja eigentlich nicht so meint.	sagen	wir	dass Ihr so nun mal seid und es ja eigentlich nicht so meint	-
357.	4840.	Die Zeit, 17.11.2017, Nr. 47 Dabei bekommt der verkabelte Proband seine eigene Denkaktivität auf einem Bildschirm angezeigt.	anzeigen	der verkabelte Proband	seine eigene Denkaktivität	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
358.	4853. Die Zeit, 18.11.2017 (online) Die Kunden mögen es, das zeigen Umfragen des Technikverbands Bitkom, wenn sie schon beim Kauf festlegen können, dass sie ihr Paket „am Folgetag zwischen 19 und 21 Uhr“ geliefert bekommen.	liefern	sie	ihr Paket	-
359.	4859. Die Zeit, 19.11.2017, Nr. 47 Wer es geschafft hat, bekommt – immer zur Halbzeitpause – zur Belohnung eine Sonderform des Fußball-Talks geliefert: kein Geringerer als Matthias Sammer im Gespräch mit sich selbst.	liefern	(der)	eine Sonderform des Fußball-Talks	-
360.	4891. Die Zeit, 21.11.2017 (online) Sie bekamen es zwar von der Verwaltung mit der Bitte geschickt, sogleich ein eigenes Passwort zu erstellen, aber längst nicht alle haben das auch getan.	schicken	sie	es	von der Verwaltung
361.	4897. Die Zeit, 22.11.2017, Nr. 48 In ihm erzählt Missfeldt die ebenso seltsame wie befremdende Liebesgeschichte zwischen Storm und Doris Jensen, und da man – verlockend für den besten Kenner des Lebens der beiden – nicht viel über diese Beziehung überliefert bekommen hat, überlässt er das Erzählen derjenigen, die es, neben Storm selbst, am besten wissen muss: der geliebten Doris.	überliefern	man	nicht viel	-
362.	4898. Die Zeit, 22.11.2017, Nr. 48 Dabei richtet sich sein besonderes Interesse auf den Arzt Dr. Meggersee, der schon im ersten Krieg dabei war und in der Figurenmischung des Romans die Rolle des Dorfintellektuellen zugeteilt bekommt, ein moderner Mann mit Bildung und Vermögen, der sich nicht nur anzupassen weiß an die sogenannten Verhältnisse, sondern auch für alles eine Erklärung hat.	zuteilen	der	die Rolle des Dorfintellektuellen	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
363.	4903. Die Zeit, 22.11.2017 (online) Sie bekamen nach dem Irisscan eine sogenannte Voter Card, eine Plastikkarte in der Größe einer Scheckkarte, ausgehändigt und wurden vor der Wahl an sie erinnert:	aushändigen	sie	eine sogenannte Voter Card, eine Plastikkarte in der Größe einer Scheckkarte	-
364.	4907. Die Zeit, 22.11.2017, Nr. 47 Denn dabei schwingt auch die Hoffnung von Homöopathen mit, endlich die Heilkraft der Verdünnung bestätigt zu bekommen.	bestätigen	()	die Heilkraft der Verdünnung	-
365.	4913. Die Zeit, 23.11.2017 (online) Dann Kniebeugen, Sit-ups, Liegestütze und ich bekomme auch ein paar kleine Hanteln in die Hand gedrückt.	drücken (in die Hand)	ich	ein paar kleine Hanteln	-
366.	4914. Die Zeit, 23.11.2017, Nr. 48 So soll es möglich sein, dass der Kunde einfach mit seinem Handy in die Bahn steigt und dann am Ende des Tages die für ihn günstigste Fahrkarte abgebucht bekommt.	abbuchen	der Kunde	die für ihn günstigste Fahrkarte	-
367.	4943. Die Zeit, 24.11.2017, Nr. 48 Zum Beispiel, wenn die Tochter das Studium finanziert bekommen hat und der Sohn schon früh sein eigenes Geld verdienen musste.	finanzieren	die Tochter	das Studium	-
368.	4944. Die Zeit, 24.11.2017, Nr. 48 Oder der Bruder bekam zum Abitur eine Auslandsreise geschenkt, und die Schwester hat ihn ihr halbes Leben lang darum beneidet.	schenken	der Bruder	eine Auslandsreise	-
369.	4957. Die Zeit, 24.11.2017 (online) An wen scheint weniger wichtig, das straffe weiße Hemd ist aber auf jeden Fall näher als der Rock jener Frauen, die nun jetzt schon den Gratis-Kindergarten gestrichen bekommen.	streichen	die	den Gratis-Kindergarten	-
370.	4975. Die Zeit, 26.11.2017, Nr. 48 Später würde ich eine interne Liste zugeschickt bekommen:	zuschicken	ich	eine interne Liste	-
371.	4977. Die Zeit, 26.11.2017, Nr. 48 In diesen Kreisen fragte ich mich einige Tage lang durch, telefonierte, mailte, bekam Dokumente zugesandt, Verträge, Jahresabschlussberichte.	zusenden	ich	Dokumente	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
372.	4993. Die Zeit, 26.11.2017, Nr. 48 „Wir arbeiten mit Mamis und Papis zusammen, die von uns ein Rad geschickt bekommen“, erklärt Marketingmitarbeiter Marcel Bisanz.	schicken	die	ein Rad	von uns
373.	4994. Die Zeit, 26.11.2017, Nr. 48 Der Verband bekam Recht zugesprochen:	zusprechen	der Verband	Recht	-
374.	5007. Die Zeit, 27.11.2017, Nr. 48 Wir erleben aber immer wieder, dass Betriebsräte Seminare vom Arbeitgeber nicht bewilligt bekommen.	bewilligen	Betriebsräte	Seminare	vom Arbeitgeber
375.	5021. Die Zeit, 27.11.2017, Nr. 48 Und die Gründer bekommen mit einer Dummel-Zusage ein Verkaufnetzwerk geschenkt, von dem andere nur träumen können.	schenken	die Gründer	ein Verkaufnetzwerk	-
376.	5022. Die Zeit, 27.11.2017 (online) Seine vier Enkelkinder bekamen im Lauf des Jahres 2011 je 200.000 Euro vom Großvater geschenkt – jeweils exakt den höchstmöglichen steuergünstigen Betrag.	schenken	seine vier Enkelkinder	je 200.000 Euro	vom Großvater
377.	5026. Die Zeit, 28.11.2017 (online) Ein Ziel ist somit auch erfüllt, wenn wir durch positive Kritiken bescheinigt bekommen, dass wir abwechslungsreich und innovativ sind.	bescheinigen	wir	dass wir abwechslungsreich und innovativ sind	durch positive Kriterien
378.	5055. Die Zeit, 29.11.2017, Nr. 49 Auf die Idee, dass man über das Intimste, das Persönlichste des eigenen Lebens am besten in einer Gruppe, die man sich nicht ausgesucht hat – einer Schulklasse –, von jemandem etwas erzählt bekommt, der einem nicht nahesteht – dem Lehrer –, auf diese Idee muss man erst mal kommen.	erzählen	man	etwas	von jemandem, der einem nicht nahesteht – dem Lehrer –
379.	5058. Die Zeit, 29.11.2017, Nr. 49 Die Bahn behilft sich unterdessen mit Übergangslösungen: Sie rät ihren Mitarbeitern, die einige Fahrten im Jahr geschenkt bekommen, dazu, während der Weihnachtsfeiertage Bahnfahrten zu meiden.	schenken	die	einige Fahrten	-

Initium 2 (2020)

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
380.	5071.	Die Zeit, 29.11.2017, Nr. 49 Ich bekam die übrig gebliebenen 3,52 Euro von meinem Haftkonto in bar ausgezahlt, und nach eineinhalb Stunden nahm ich meine Entlassungspapiere entgegen.	auszahlen	ich	die übrig gebliebenen 3,52 Euro von meinem Haftkonto	-
381.	5073.	Die Zeit, 30.11.2017, Nr. 46 Aber dass man oft so beschämt wird, obwohl man total überfordert ist, dass man vermittelt bekommt: 'Du machst alles falsch', das ist wirklich traumatisierend.	vermitteln	man	'Du machst alles falsch'	-
382.	5086.	Die Zeit, 30.11.2017 (online) Wer es hingegen wagt, in den sozialen Medien ständig über die Missstände im Land zu schimpfen, bekommt Punkte abgezogen.	abziehen	(der)	Punkte	-
383.	5117.	Die Zeit, 01.12.2017, Nr. 49 Ich möchte selbst erkennen, wann ich die Welle von wo aus anpaddeln muss, ich möchte nicht mehr gesagt bekommen: Paddel, paddel, Pop-up.	sagen	ich	Paddel, paddel, Pop-up.	-
384.	5124.	Die Zeit, 01.12.2017, Nr. 49 Dessen Intendantin, Shermin Langhoff, sagt: „Dass der Brandstifter dieses Mahnmal aufgestellt bekommt, finde ich richtig.“	aufstellen	der Brandstifter	dieses Mahnmal	-
385.	5148.	Die Zeit, 03.12.2017, Nr. 49 Die andere Gruppe bekam die Frage vorgelegt, wie wahrscheinlich es sei, dass ein Erdbeben vor der kalifornischen Küste eine Flutwelle auslöse, die 10.000 Menschenleben koste.	vorlegen	die andere Gruppe	die Frage	-
386.	5154.	Die Zeit, 03.12.2017 (online) Frauen bekommen von klein auf eingetrichtert, wie wichtig es ist, sexy und hübsch zu sein.	eintrichtern	Frauen	wie wichtig es ist, sexy und hübsch zu sein	-
387.	5183.	Die Zeit, 04.12.2017, Nr. 49 Wie aber funktioniert die tolle Smartwatch, die man gerade von seinen Eltern geschenkt bekommen hat?	schenken	man	die	von seinen Eltern

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
388.	5190.	Die Zeit, 04.12.2017, Nr. 50 „Wer fragt, wie es heute so geht, bekommt eher ein Grundgefühl mitgeteilt, das spontaner ist und über den Tag schwanken kann.“	mitteilen	(der)	ein Grundgefühl	-
389.	5201.	Die Zeit, 05.12.2017 (online) Wer sie anruft, bekommt häufig Bandansagen abgespielt, wird mit Gewinnspielen, Erotikansagen, mutmaßlichen Paketsendungen oder schlicht mit Rauschen geködert.	abspielen	(der)	Bandansagen	-
390.	5209.	Die Zeit, 05.12.2017 (online) Wenn man eine Weile bei Danone arbeitet, kann es passieren, dass man eine Farbe zugeteilt bekommt.	zuteilen	man	eine Farbe	-
391.	5217.	Die Zeit, 06.12.2017 (online) Google weigerte sich lange, seine Dienste auf das – wirklich niemals ernsthaft konkurrierende – Windows Phone zu bringen, stand zudem im Clinch mit den Entwicklern des Browsers Opera und bekam erst im Sommer von den Wettbewerbshütern der EU eine Strafe in Höhe von 2,4 Milliarden Euro aufgebremmt, gegen die es Einspruch eingelegt hat.	aufbrummen	Google	eine Strafe in Höhe von 2,4 Milliarden Euro	von den Wettbewerbshütern der EU
392.	5222.	Die Zeit, 06.12.2017, Nr. 06 Daneben ein zweites mit Holzperlen, das Sven von jordanischen Kindern geschenkt bekam.	schenken	Sven	das	von jordanischen Kindern
393.	5233.	Die Zeit, 06.12.2017, Nr. 50 Dass wir Themen von einem kleinen Kreis von Entscheidern vorgegeben bekommen.	vorgeben	wir	Themen	von einem kleinen Kreis von Entscheidern
394.	5234.	Die Zeit, 06.12.2017, Nr. 50 ZEIT: Was uns als ostdeutsche Nicht-AfD-Wähler fast ein wenig belustigt hat, Herr Kluger, ist der Umstand, dass viele Ossid AfD wählen – aber von Höcke über Gauland bis Alice Weidel lauter westdeutsche Funktionäre vorgesetzt bekommen.	vorsetzen	viele Ossid	westdeutsche Funktionäre	-

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
395.	5272. Die Zeit, 09.12.2017, Nr. 06 Das Prinzip: Probanden bekommen eine 3-D-Brille aufgesetzt, in der sie eine Videoaufnahme von sich selbst von hinten sehen, und zwar aus zwei Metern Entfernung.	aufsetzen (auf die Nase)	Probanden	eine 3-D-Brille	-
396.	5275. Die Zeit, 09.12.2017, Nr. 51 Die Polen sollen die Vorteile des Lehrerdaseins in Deutschland vor Augen geführt bekommen.	führen (vor Augen)	die Polen	die Vorteile des Lehrerdaseins in Deutschland	-
397.	5276. Die Zeit, 09.12.2017, Nr. 51 Er muss in Freundschaftsbücher schreiben, bekommt Bilder und Briefe geschenkt.	schenken	er	Bilder und Briefe	-
398.	5306. Die Zeit, 10.12.2017 (online) Ein Erkennungsmerkmal dieser Filme ist, dass der Zuschauer ordentlich Täterwissen zugeschaut bekommt.	zuschauen	der Zuschauer	Täterwissen	-
399.	5308. Die Zeit, 11.12.2017, Nr. 51 Du stellst denen Fragen, die haben sie noch nie gestellt bekommen; nicht mal von ihrem Partner.	stellen	sie	die	von ihrem Partner
400.	5310. Die Zeit, 11.12.2017, Nr. 51 Dann bekomme ich so etwas angeboten und mache es nicht.	anbieten	ich	so etwas	-
401.	5339. Die Zeit, 13.12.2017 (online) Immer wieder bekam ich gesagt, dass ich nur aufgrund der Frauenquote den Ausbildungsplatz bekommen habe.	sagen	ich	dass ich nur aufgrund der Frauenquote den Ausbildungsplatz bekommen habe	-
402.	5348. Die Zeit, 13.12.2017 (online) Männliche Nutzer, die Comedy lieben, bekommen stattdessen ein Vorschaubild mit Robin Williams angezeigt.	anzeigen	männliche Nutzer, die Comedy lieben	ein Vorschaubild mit Robin Williams	-
403.	5367. Die Zeit, 13.12.2017, Nr. 52 Siege: Ich glaube, viele Kinder würden sich freuen, ein bisschen Zeit mit den Eltern geschenkt zu bekommen.	schenken	viele Kinder	ein bisschen Zeit mit den Eltern	-
404.	5376. Zeit Magazin, 14.12.2017, Nr. 52 Wie es dazu gekommen sei, dass ich plötzlich einen Steuerbescheid zugeschickt bekommen habe, sei leider ein wenig nebulös.	zuschicken	ich	einen Steuerbescheid	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
405.	5379. Die Zeit, 14.12.2017 (online) Wenn Henry Kissinger, George W. Bush, Barack Obama oder Hillary Clinton, die für Millionen Tote verantwortlich sind, im Kino Babylon in Berlin einen Preis verliehen bekämen, würde dann der Kultursenator Klaus Lederer intervenieren, um diese Preisverleihung zu verhindern?	verleihen	Henry Kissinger, George W. Bush, Barack Obama oder Hillary Clinton, die für Millionen Tote verantwortlich sind	einen Preis	-
406.	5387. Die Zeit, 15.12.2017, Nr. 52 Wir bekommen ein Teelicht in die Hand gedrückt, gehen nach vorn, zünden es an einem der brennenden Lichter an, stellen es vor den Altar, ich denke an einen Wunsch, was ich erst reflektiere, als wir uns in eine der Bänke gesetzt haben und schweigen.	drücken (in die Hand)	wir	ein Teelicht	-
407.	5389. Die Zeit, 15.12.2017, Nr. 52 Joas: Ich habe ihn in einer für mich sehr wichtigen Situation geschenkt bekommen.	schenken	ich	ihn	-
408.	5392. Die Zeit, 15.12.2017 (online) Wer seine Lieblingsdienste als Zero-Rating abonniert hat und schnell genug geliefert bekommt, hat wenig Anlass, in einen teureren Tarif der Konkurrenz zu wechseln, der alle Dienste schnell und sicher liefert.	liefern	wer	seine Lieblingsdienste	-
409.	5404. Die Zeit, 16.12.2017, Nr. 48 Bei minus 35 Grad werden in Winnipeg Fledermäuse in Höhlen geweckt und bekommen Sender zwischen die kleinen Schulterblätter geklebt.	kleben (zwischen die kleinen Schulterblätter)	Fledermäuse in Höhlen	Sender	-
410.	5421. Die Zeit, 17.12.2017, Nr. 52 Die meisten Weißen hielten Schwarze nicht für fähig, mit Grundbesitz verantwortungsvoll umzugehen, wenn sie ihn „geschenkt“ bekämen, ohne ihn sich „erarbeitet“ zu haben. Uns erscheint das heute als grotesk:	schenken	sie	ihn	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
411.	5423. Die Zeit, 17.12.2017, Nr. 52 Vladimir schreibt ihr, welche Hose und welchen Macintosh er gerade trägt, dass er mittags Fleisch mit anschließend Kompott und abends Rührei mit Wurst serviert bekommen, dass er sich im Grunewald gesonnt und nachmittags Tennis gespielt, dass er ein Gedicht geschrieben und abends bei russischen Freunden Tee getrunken hat.	servieren	er	Fleisch mit anschließend Kompott, Rührei mit Wurst	-
412.	5431. Die Zeit, 18.12.2017, Nr. 52 Deshalb bekam man beim Defilee in der Elphi, mehr noch aber im Anschluss, bei der Party in der Fischauktionshalle, quasi die platonische Fashionversion der Metropole präsentiert.	präsentieren	man	die platonische Fashionversion der Metropole	-
413.	5433. Die Zeit, 18.12.2017, Nr. 52 Playmobil-Kinder waren verzogene Gören, die ihre Ritterburgen und Indianercamps schlüsselfertig hingestellt bekamen, wechsel- und abnehmbar waren einzig die Frisuren und Halstücher ihrer Figuren.	hinstellen	die	ihre Ritterburgen und Indianercamps	-
414.	5442. Die Zeit, 19.12.2017, Nr. 53 Wir fragten ihn und bekamen sogleich einen unveröffentlichten Text, eine Miniatur zugeschickt.	zuschicken	wir	einen unveröffentlichten Text, eine Miniatur	-
415.	5446. Die Zeit, 19.12.2017 (online) Sie werden vom Gesetzgeber stärker vorgeschrieben bekommen, wie sie ihre Bewerber auszuwählen haben.	vorschreiben	sie	wie sie ihre Bewerber auszuwählen haben	vom Gesetzgeber
416.	5454. Die Zeit, 19.12.2017, Nr. 52 Oder bekommen sie die Produkte geschenkt?	schenken	sie	die Produkte	-
417.	5455. Die Zeit, 20.12.2017 (online) Dann bekomme ich Pässe zugespielt, Ziel ist es, mit nur einem Ballkontakt an den Männeken vorbeizuziehen und zum Abschluss zu kommen.	zuspielen	ich	Pässe	-
418.	5458. Die Zeit, 20.12.2017, Nr. 53 Je mehr ich medial angeboten bekomme, desto empfänglicher bin ich für Nervenkitzel.	anbieten	ich	mehr	-

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
419.	5461. Zeit Magazin, 20.12.2017 (online) Selbst die gegen ihre Prinzessinnenrolle rebellierende und bogenschießende Merida bekam Make-up verpasst, größere Augen, eine schmalere Taille und einen tieferen Ausschnitt.	verpassen	selbst die gegen ihre Prinzessinnenrolle rebellierende und bogenschießende Merida	Make-up größere Augen, eine schmalere Taille und einen tieferen Ausschnitt	-
420.	5478. Zeit Magazin, 21.12.2017, Nr. 53 Wer heute bei Sylvia's bestellt, bekommt dasselbe vorgesetzt wie die Gäste damals, 1962: Fried Chicken, Sweet Potatoe Pie, Bohnen namens Black Eyed Peas, Chicken-Wings, Maisbrot.	vorsetzen	(der)	dasselbe Fried Chicken, Sweet Potatoe Pie, Bohnen namens Black Eyed Peas, Chicken-Wings, Maisbrot.	-
421.	5487. Die Zeit, 21.12.2017, Nr. 53 Vorrang haben Mütter und Väter, die keine Sozialleistungen und den Unterhaltsvorschuss nicht verrechnet bekommen.	verrechnen	die	den Unterhaltsvorschuss	-
422.	5514. Die Zeit, 23.12.2017 (online) Am ersten Tag bekamen wir einen seitenlangen code of conduct in die Hand gedrückt, einen Verhaltenskodex.	drücken (in die Hand)	wir	einen seitenlangen code of conduct, einen Verhaltenskodex	-
423.	5518. Die Zeit, 24.12.2017 (online) Das war schon doll, als Fahrer bekommt man ja sonst kein Trinkgeld zugesteckt.	zustecken	man	kein Trinkgeld	-
424.	5549. Die Zeit, 26.12.2017 (online) Gleichzeitig bekommt es gesagt, welche dieser Verbindungen auch gut klingen, schließlich sollen sie nicht bloß Krach erzeugen.	sagen	es	welche dieser Verbindungen auch gut klingen	-
425.	5556. Die Zeit, 27.12.2017 (online) Die Bauern hier bekommen oft von Politikern gesagt, wie erhaltenswert diese einzigartige Kulturlandschaft sei.	sagen	die Bauern hier	wie erhaltenswert diese einzigartige Kulturlandschaft sei	von Politikern
426.	5562. Die Zeit, 27.12.2017 (online) Wie viel ein Blogger für so einen Produkttest bezahlt bekommt, hängt sehr stark von der Reichweite seiner Beiträge ab.	bezahlen	ein Blogger	wie viel	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
427.	5563. Die Zeit, 27.12.2017 (online) Wenn ich einen Artikel bezahlt bekomme, den ich nur über ein bestimmtes Produkt schreibe, steht „Werbung“ oder „Anzeige“ darüber.	bezahlen (einen Artikel)	ich	einen Artikel	-
428.	5567. Die Zeit, 28.12.2017 (online) Das System des Unternehmens war sich an dieser Stelle also nicht mehr sicher, ein Bild von Jarmul oder überhaupt das eines menschlichen Gesichts vorgelegt bekommen zu haben.	vorlegen	das System des Unternehmens	ein Bild von Jarmul oder überhaupt das eines menschlichen Gesichts	-
429.	5570. Die Zeit, 28.12.2017 (online) Er hat seinen Hauptschulabschluss geschafft und als Erster seiner Willkommensklasse gleich zwei Ausbildungsplätze angeboten bekommen.	anbieten	er	zwei Ausbildungsplätze	-
430.	5589. Die Zeit, 29.12.2017, Nr. 01 Das Geld, das er nun ausgezahlt bekam, war plötzlich „sauber“.	auszahlen	er	das	-
431.	5590. Die Zeit, 29.12.2017, Nr. 01 Ihre Firma bekommt wegen dieser Philosophie bald den Spitznamen „Folterer-Lobby“ verpasst.	verpassen	ihre Firma	den Spitznamen „Folterer-Lobby“	-
432.	5604. Die Zeit, 30.12.2017, Nr. 01 Jedenfalls haben die Länder höchststrichterlich bestätigt bekommen, dass sie ihre Anstrengungen, das Abitur endlich bundesweit vergleichbarer zu machen, verstärken müssen.	bestätigen	die Länder	dass sie ihre Anstrengungen, das Abitur endlich bundesweit vergleichbarer zu machen, verstärken müssen	-
433.	5605. Die Zeit, 30.12.2017, Nr. 01 Veteranen wie der Parkethändler Valdes erinnern sich noch an die Zeit vor der Finanzkrise, als in den Monaten vor der Jahreswende die legendären holiday parties gefeiert wurden, bei denen Grey-Goose-Wodka wie Wasser floss, Sambatänzerinnen eingeflogen wurden und Kellnerinnen beim Steakhaus Delmonico's en passant einen Tausender als Trinkgeld zugesteckt bekamen.	zustecken	Kellnerinnen	einen Tausender	-

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
434.	5626.	Die Zeit, 01.01.2018, Nr. 01 Das heißt, von mir bekommen sie es nicht beigebracht.	beibringen	sie	es	von mir
435.	5627.	Die Zeit, 02.01.2018 (online) Insgesamt bekamen die acht Simulanten zusammen in dieser Zeit knapp 2.100 Tabletten verschrieben.	verschreiben	die acht Simulanten	knapp 2.100 Tabletten	-
436.	5632.	Die Zeit, 02.01.2018 (online) Eine, die ihren Jagdschein zu einer Zeit ausgehändigt bekommen hat, als Frauen auf der Jagd noch Exoten waren, ist Inge Kockelmann.	aushändigen	die	ihren Jagdschein	-
437.	5656.	Die Zeit, 04.01.2018, Nr. 52 Ganze zwei Lehrerstellen und einen Sozialarbeiter bekommt die Schule wegen ihrer besonderen sozialen Lage von den Behörden zusätzlich zugewiesen – obwohl die meisten ihrer Schüler das Doppelte oder Dreifache an Aufmerksamkeit und Unterstützung benötigen.	zuweisen	die Schule	ganze zwei Lehrerstellen und einen Sozialarbeiter	von den Behörden
438.	5688.	Die Zeit, 05.01.2018, Nr. 02 Ein Alter, in dem man in der Wissenschaft mitunter noch als „Nachwuchs“ bezeichnet wird und, als Frau zumal, die Metapher der großen Fußstapfen nahegelegt bekommt, in die man zu treten habe.	nahelegen	man	die Metapher der großen Fußstapfen	-
439.	5696.	Die Zeit, 06.01.2018, Nr. 02 Nach einer höheren Ordnung, in der jeder seine Aufgabe zugewiesen bekommt und alles trotz Globalisierung und Digitalisierung ganz lokal und analog an seinem Platz bleibt.	zuweisen	jeder	seine Aufgabe	-
440.	5697.	Die Zeit, 06.01.2018, Nr. 02 Jeder von uns bekommt von oben seine Aufgabe zugeteilt.	zuteilen	jeder von uns	seine Aufgabe	-
441.	5714.	Die Zeit, 07.01.2018 (online) Nach drei Monaten bekam ich meine erste Begleitung zugeteilt.	zuteilen	ich	meine erste Begleitung	-

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
442.	5727. Die Zeit, 08.01.2018 (online) Bis es also soweit ist und unsere Workaholic-Gesellschaft eine staatlich geregelte Arbeitszeit-Entschlackung verschrieben bekommt, kann ich nur allen, die es sich leisten können und auch nur ein einziges Mal im vergangenen Jahr gedacht haben „Ich arbeite zu viel“ empfehlen:	verschreiben	unsere Workaholic-Gesellschaft	eine staatlich geregelte Arbeitszeit-Entschlackung	-
443.	5763. Die Zeit, 10.01.2018, Nr. 53 Nur wer am Ende mindestens zwei Cluster bewilligt bekommt, darf sich in der zweiten Förderlinie um den Status „Exzellenzuniversität“ bewerben, mit dem ein zusätzlicher Bonus von zehn bis fünfzehn Millionen Euro jährlich einhergeht.	bewilligen	nur wer	mindestens zwei Cluster	-
444.	5767. Die Zeit, 10.01.2018, Nr. 53 „Jedes Kind aus einer armen Familie bekommt einen Zettel zugeschickt, auf den es seinen Wunsch schreiben kann“, erklärt Frau Keller.	zuschicken	jedes Kind aus einer armen Familie	einen Zettel	-
445.	5768. Die Zeit, 10.01.2018, Nr. 53 Stell dir vor, du wärst eins von den Kindern, die einen Wunsch erfüllt bekommen.	erfüllen (einen Wunsch)	die	einen Wunsch	-
446.	5769. Die Zeit, 10.01.2018, Nr. 53 Die Zettel bekommt man zugeteilt.	zuteilen	man	die Zettel	-
447.	5773. Die Zeit, 18.01.2018, Nr. 01 Seine Mutter hatte ihm eine große Sängerkarriere prophezeit, zum Üben bekam er eine Eieruhr aufs Klavier gestellt.	stellen (aufs Klavier)	er	eine Eieruhr	-
448.	5785. Die Zeit, 26.01.2018, Nr. 02 Wenn ein Standort schließt, bekommen sie vielleicht woanders etwas angeboten.	anbieten	sie	etwas	-

Tabelle 2: erhalten¹²

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
1.	83.	Die Zeit, 27.01.2017, Nr. 05 Wenn wir selbst dieses amerikanische Volk emporführen durch eigene Arbeit, durch eigenen Fleiß, eigene Entschlossenheit, eigenen Trotz, eigene Beharrlichkeit, dann werden wir wieder emporsteigen – genau wie die Väter einst auch Amerika nicht geschenkt erhielten, sondern selbst sich schaffen mussten.	schenken	die Väter	Amerika	-
2.	269.	Die Zeit, 26.02.2017, Nr. 07 Schon zu Beginn des Studiums erhalten die jungen Pädagogen vom Staat einen Computer gestellt.	stellen	die jungen Pädagogen	einen Computer	vom Staat
3.	319.	Die Zeit, 06.03.2017, Nr. 10 Vector sollte dazu dienen, große Teile der Gegengeschäfts-Verpflichtung abzuwickeln, und erhielt zwischen 2004 und 2011 mindestens 114 Millionen an sogenannten Provisionen von dem Eurofighter-Hersteller überwiesen.	überweisen	Vector	mindestens 114 Millionen an sogenannten Provisionen	von dem Eurofighter-Hersteller
4.	539.	Die Zeit, 11.04.2017, Nr. 15 In Kalia erhält jedes Mitglied ausgezahlt, was ihm von den Einnahmen des Kibbuz als Teilhaber zusteht – und kann damit machen, was es will.	auszahlen	jedes Mitglied	was ihm von den Einnahmen des Kibbuz als Teilhaber zusteht	-
5.	574.	Die Zeit, 18.04.2017 (online) Der Eigentümer der Ladeinfrastruktur erhält eine RFID-Karte mitgeliefert, die den Zugang zu dieser Ladebox erlaubt.	mitliefern	der Eigentümer der Ladeinfrastruktur	eine RFID-Karte	-
6.	643.	Die Zeit, 28.04.2017 (online) Wer den Sitz von LafargeHolcim an der Hagenholzstrasse in Zürich betritt, erhält von der netten Empfangsdame als Erstes einen Security-Flyer in die Hand gedrückt.	drücken (in die Hand)	wer	einen Security-Flyer	von der netten Empfangsdame
7.	1276.	Die Zeit, 21.08.2017, Nr. 34 Das BVG versicherte ihnen, dass sie nach ihrer Pensionierung 60 Prozent ihres letzten Einkommens ausbezahlt erhalten.	ausbezahlen	sie	60 Prozent ihres letzten Einkommens	-

¹² Die Belege stammen aus dem Korpus Die ZEIT des Digitalen Wörterbuchs der deutschen Sprache. Online unter: https://www.dwds.de/r?q=erhalten&corpus=zeit&date-start=2017&date-end=2018&format=full&sort=date_asc&limit=10 (abgerufen am 20.01.2020).

Initium 2 (2020)

Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
8.	2023. Die Zeit, 16.12.2017 (online) Wie die Zeitung Kurier berichtet, erhält Kickl auf Drängen des grünen Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen die ÖVP-Staatssekretärin Karoline Edtstadler als „Aufpasserin“ zur Seite gestellt.	stellen (zur Seite)	Kickl	die ÖVP-Staatssekretärin Karoline Edtstadler	-
9.	2076. Die Zeit, 26.12.2017, Nr. 53 Abhängig von den örtlichen Bestimmungen erhält jedes Mitglied einer umgesiedelten Familie 40 bis 80 Quadratmeter Wohnfläche zugeteilt.	zuteilen	jedes Mitglied einer umgesiedelten Familie	40 bis 80 Quadratmeter Wohnfläche	-
10.	2170. Die Zeit, 08.01.2018, Nr. 02 Sogar wenn man es blind in die Hand gelegt erhält, soll man es als Geld erkennen.	legen (in die Hand)	man	es	-

Tabelle 3: kriegen¹³

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
1.	63.	Die Zeit, 01.03.2017 (online) Ein Mann mit Penny-Tüte stolpert aus dem Rund um die Uhr und kriegt ein paar Leberhaken verpasst.	verpassen	ein Mann mit Penny-Tüte	ein paar Leberhaken	-
2.	65.	Die Zeit, 02.03.2017, Nr. 01 Die meisten Menschen können damit umgehen, einmal einen vor den Latz geknallt zu kriegen.	knallen (vor den Latz)	die meisten Menschen	einen	-
3.	85.	Die Zeit, 13.03.2017 (online) Sie haben in ihren Familien immer gesagt gekriegt: Das macht der Mann.	sagen	sie	Das macht der Mann.	-
4.	140.	Die Zeit, 11.04.2017 (online) Wer nicht aufpasst, kriegt von uns gleich noch eine Tirade auf die GEZ hinterhergebrüllt:	hinterherbrüllen	(der)	eine Tirade auf die GEZ	von uns
5.	141.	Die Zeit, 11.04.2017, Nr. 15 Ich stehe vor der Losbude auf einem Nietenteppich, an dem ich mitgeknüpft habe, und kriege einen Trostkaugummi zugesteckt.	zustecken	ich	einen Trostkaugummi	-
6.	220.	Die Zeit, 24.05.2017, Nr. 22 Von außen kriegt man trotzdem früh signalisiert, ein kleiner Körper sei ein Makel.	signalisieren	man	ein kleiner Körper sei ein Makel	-
7.	244.	Die Zeit, 14.06.2017, Nr. 22 Aber Verantwortung kriegt man zugewiesen, und dann muss man sie wahrnehmen.	zuweisen	man	Verantwortung	-
8.	247.	Die Zeit, 14.06.2017, Nr. 16 Sogar wenn du schläfst, musst du noch ein bisschen gefährlich wirken, sonst kriegt du etwas übergezogen.	überziehen	du	etwas	-
9.	249.	Die Zeit, 15.06.2017, Nr. 25 Achtern: Viele kriegen zu Hause nicht mehr beigebracht, Respekt vor anderen Menschen zu haben.	beibringen	viele	Respekt vor anderen Menschen zu haben	-
10.	261.	Die Zeit, 19.06.2017 (online) Und ich hab es auch schon miterlebt, dass sie dann vor den Augen eines völlig Fremden einfach eine geklatscht kriegt.	klatschen	sie	eine	-

¹³ Die Belege stammen aus dem Korpus Die ZEIT des Digitalen Wörterbuchs der deutschen Sprache. Online unter: https://www.dwds.de/r?q=kriegen&corpus=zeit&date-start=2017&date-end=2018&format=full&sort=date_asc&limit=10 (abgerufen am 20.01.2020).

	Nr.	Satz	Hauptverb (mit Pertinenzelement)	Subjekt	Akkusativobjekt	Agensausdruck
11.	275.	Die Zeit, 24.06.2017, Nr. 26 Plötzlich geht es gar nicht um das, weswegen man eigentlich da ist: ums Zuhören oder darum, über die Musik eine Geschichte erzählt zu kriegen.	erzählen	()	eine Geschichte	-
12.	280.	Die Zeit, 28.06.2017, Nr. 26 Jetzt kriegt Leipzig sogar noch einen Erstliga-Verein geschenkt, von einem Österreicher.	schenken	Leipzig	einen Erstliga-Verein	von einem Österreicher
13.	369.	Die Zeit, 21.08.2017, Nr. 34 Ich kriege ja nicht alles geschenkt.	schenken	ich	alles	-
14.	373.	Zeit Magazin, 23.08.2017, Nr. 34 Ganz schlecht sind auch Hautfarben: Den Gag mit dem „wunderbaren Neger“ kriegt man auch als Innenminister höchstens ein Mal verzeihen.	verzeihen	man	den Gag mit dem „wunderbaren Neger“	-
15.	417.	Die Zeit, 17.09.2017, Nr. 38: Da kriegen Sie genau gesagt, wie Sie die Dinge einzuschätzen haben.	sagen	Sie	wie Sie die Dinge einzuschätzen haben	-
16.	452.	Die Zeit, 30.09.2017 (online) „Alles im Leben hat seinen Preis; auch die Dinge, von denen man sich einbildet, man kriege sie geschenkt.“	schenken	man	sie	-
17.	479.	Die Zeit, 21.10.2017, Nr. 42 Die kriegen sie geschenkt, sagt der Apfelmann, nicht ganz ohne Hintergedanken.	schenken	sie	die	-
18.	583.	Die Zeit, 18.12.2017 (online) Stimmt ja womöglich auch, bloß würde man gerne auch einmal den einen oder anderen Beleg für diese Behauptung geliefert kriegen.	liefern	man	den einen oder anderen Beleg für diese Behauptung	-
19.	616.	Die Zeit, 01.01.2018, Nr. 01 Dann kriegen wir noch einen Lebenspreis verliehen und trinken auf die alten Zeiten.	verleihen	wir	einen Lebenspreis	-
20.	619.	Die Zeit, 03.01.2018, Nr. 02 Nur wer hat, kriegt noch geschenkt.	schenken	(der)	-	-
21.	630.	Die Zeit, 10.01.2018, Nr. 53 „Die armen Würmer haben die Gene so oft manipuliert gekriegt, dass sie nicht anders können, als so viel wie möglich zu brüten“, sagt sie.	manipulieren	die armen Würmer	die Gene	-